



Öhringer Nachrichten

& NUSSBAUM.de

Mit den amtlichen Bekanntmachungen sowie Mitteilungen
der Großen Kreisstadt Öhringen und in Verbindung
mit einer **Online-Plattform** für den Hohenlohekreis



**Tassen für den Weihnachts-
markt spenden** S. 3



58. Wirtschaftsstammtisch S. 5

KANAL-TÜRPE
WIR REPARIEREN RÖHRE OHNE AUFZUGRABEN!

**Abfluss zu?
Rohr verstopft?**
Hotline 0800.0043210
24h freecall

Schnelle Hilfe!
www.kanal-tuerpe.de

Öhr. 07941.65605 | Bretzl. 07946.944000
Im Eisenhütte 8 | 74626 Bretzfeld

DEIN ORT

Alle lokalen
und regionalen
News auf

www.nussbaum.de

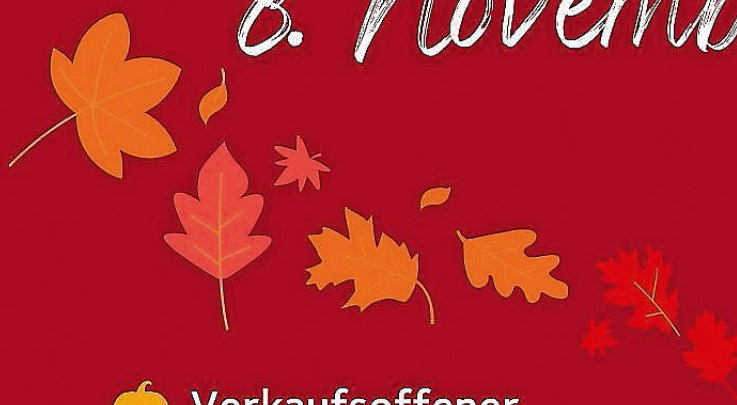


Öhringen.
Lieblingsstadt. e.V.



MARTINI MARKT

8. November



- Verkaufsoffener
Sonntag 13 - 18 Uhr
- Kulinarische Highlights
- Laternenumzug
- Große Verlosung

oehringen-liebingsstadt.de



Große Kreisstadt
Öhringen

Aktuelles aus der Stadt Öhringen

Ortschaftsratssitzung Ohrnberg

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Ohrnberg am Donnerstag, 05.11.2026 um 19:00 Uhr, Ort: Rathaus Ohrnberg.

Tagesordnung:

- TOP 1: Informationen zu den Windkraftanlagen, Gemarkung Schwöllbronn und Zweiflingen, durch Herrn Hartmut Sailer, RWE Renewables Europe & Australia GmbH, Projektentwicklung Wind und PV Süd
 - TOP 2: Protokoll der letzten Ortschaftsratssitzung
 - TOP 3: Bürgeranfragen
 - TOP 4: Informationen der Ortsvorsteherin
 - TOP 5: Anschaffung Geschwindigkeitsmessgerät
 - TOP 6: Vorstellung des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“
 - TOP 7: Anfragen der Ortschaftsräte
- Brigitte Roloff, Ortsvorsteherin

Ortschaftsratssitzung Verrenberg

Am Donnerstag, 05.11.26, findet um 19.30 Uhr eine öffentliche Ortschaftsratssitzung in der Verrenberger „Alten Kelter“ statt.

Tagesordnung:

- 1. Bürgeranfragen
 - 2. Terminplan/Veranstaltungen 2027
 - 3. Dorfcafé
 - 4. Inhalt Briefkasteneinwurfblatt „Verrenberger Nachrichten 2027“
 - 5. Teilortfest am 01.08.27 in der Cappelaue - Beitrag Verrenberg
 - 6. Instandsetzung/Restaurierung Dorfbrunnen am Dorfplatz
 - 7. Fortschreibung notwendiger Baum-/Gebüschrückschnitt für Winterhalbjahr
 - 8. Sachstände
 - 9. Verschiedenes
- Stefan Buchholz, Ortsvorsteher

Ortschaftsratssitzung Büttelbronn

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Büttelbronn am Dienstag, 10. November 2026 um 20 Uhr, Ort: Rathaus Untermaßholderbach.

Tagesordnung:

- TOP 1: Fragestunde der Einwohner
 - TOP 2: Protokollverlesung
 - TOP 3: Adventl. Seniorenfeier Dorfgemeinschaftshaus
 - TOP 4: Winterdienst öffentl. Flächen Büttelbronn
 - TOP 5: Feldwegesanierung
 - TOP 6: Umleitung Schwerlastverkehr BAB
 - TOP 7: Verschiedenes
- Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.
Dieter Gronbach, Ortsvorsteher

Beraten und beschlossen:

Gemeinderatsbeschlüsse vom 20. Oktober 2026

Betriebsplan Forstwirtschaft 2027 für die Stadt Öhringen

Dem Bewirtschaftungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2027 wurde einstimmig zugestimmt.

Neukalkulation der Gebührensätze und Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Gebührenkalkulation für den Zeitraum vom 1. November 2026 bis 31. Dezember 2027 zu. Die monatliche Gebühr einschließlich Betriebskosten wird für Personen ab dem vollendeten 15. Lebensjahr auf 350,00 € je Wohnplatz und für Personen unter 15 Jahren auf 175,00 € je Wohnplatz festgesetzt.

Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung – Gebührenkalkulation und Anpassung der Abwassergebühren

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Gebührenkalkulation für das Jahr 2027 und der Änderung der Abwassersatzung zu. Die Schmutzwassergebühr wird auf 2,99 € je Kubikmeter und die Niederschlagswassergebühr auf 0,52 € je Quadratmeter festgesetzt. Im Bereich der Schmutzwasserbeseitigung werden die Ergebnisse der Vorjahre vollständig ausgeglichen und die Gebührenzahlenden dadurch um 170.975 € entlastet. Bei der Niederschlagswasserbeseitigung wird die Unterdeckung aus dem Jahr 2023 in Höhe von 30.994 € ausgeglichen. Die Überdeckung aus dem Jahr 2024 in Höhe von 84.265 € wird in späteren Jahren berücksichtigt. Die Satzungsänderung tritt zum 1. Januar 2027 in Kraft.

Änderung der Wasserversorgungssatzung – Gebührenkalkulation und Anpassung der Gebühren

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Gebührenkalkulation für das Jahr 2027 und der Änderung der Wasserversorgungssatzung zu. Die Wasserverbrauchsgebühr wird auf 4,83 € netto je Kubikmeter zuzüglich 7 % Mehrwertsteuer festgesetzt. Die monatliche Grundgebühr beträgt für den Standardwasserzähler der Größe Q3 4 5,00 € netto zuzüglich 7 % Mehrwertsteuer. Für größere Zähler gelten entsprechend gestaffelte Grundgebühren. Die Satzungsänderung tritt zum 1. Januar 2027 in Kraft.

Abfuhr und Verwertung von entwässertem Klärschlamm in den Jahren 2027 bis 2030

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Abfuhr und Verwertung von entwässertem Klärschlamm in den Jahren 2027 bis 2030 einstimmig an die Firma REMONDIS Aqua Stoffstrom GmbH aus Mannheim zum Angebotspreis von 2.195.550,00 €.

Erweiterung der Abbaustätte der bmk Steinbruchbetriebe GmbH & Co. KG – Entscheidung über das bauplanungsrechtliche Einvernehmen

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

Grundsteuer – abschließender Bericht zur Grundsteuerreform und Beibehaltung der Hebesätze

Der Gemeinderat nimmt den Sachstandsbericht zur Grundsteuerreform zur Kenntnis. Mehrheitlich beschlossen (26 Ja / 4 Enthaltungen) wurde, die Hebesätze für das Jahr 2027 unverändert zu belassen. Der Hebesatz für die Grundsteuer A beträgt weiterhin 380 v. H., für die Grundsteuer B 370 v. H.

Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur Abfuhr und Verwertung von Oberboden aus dem Baugebiet Wammesfeld – Information

Der Gemeinderat wird über die Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur Abfuhr und Verwertung von Oberboden aus dem Baugebiet Wammesfeld informiert.

Allgemeine Finanzprüfung der Stadt Öhringen und ihrer Eigenbetriebe – Information

Der Gemeinderat wird über die allgemeine Finanzprüfung der Stadt Öhringen für die Jahre 2015 bis 2019, die Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2020 sowie die Prüfung der Eigenbetriebe für die Jahre 2014 bis 2019 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg informiert.

Hierzu liegt die uneingeschränkte Bestätigung des Regierungspräsidiums Stuttgart vor.

Überörtliche Prüfung der Bauausgaben 2020 bis 2023 – Information

Der Gemeinderat wird über die überörtliche Prüfung der Bauausgaben für die Jahre 2020 bis 2023 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg und die hierzu erteilte eingeschränkte Abschlussbestätigung des Regierungspräsidiums Stuttgart informiert.

Termine der Gemeinderatssitzungen 2027 und 2028 – Kenntnisnahme

Der Gemeinderat nimmt die Sitzungstermine zur Kenntnis.

Ausscheiden und Nachrücken im Gemeinderat

Der Gemeinderat stellt mit 29 Ja-Stimmen bei einem befangenen Mitglied fest, dass bei Dieter Volkert ein wichtiger Grund für

das Ausscheiden aus dem Gemeinderat vorliegt. Er scheidet zum 21. Oktober 2026 aus dem Gremium aus. Zugleich wird festgestellt, dass bei Hannes Kaiser keine Hinderungsgründe vorliegen und er als Ersatzperson in den Gemeinderat nachrücken kann.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 17. November 2026 um 19 Uhr in der KULTURa statt. Herzliche Einladung!

Aktuelle Straßensperrungen

Die Rathausstraße ist noch bis 04.11.2026, zwischen Marktstraße und Ledergasse, wegen Arbeiten am Neubau für den Verkehr voll gesperrt. Die Hermann-Kollmar-Straße wird vom 9. bis 13.11.2026 wegen Anlieferungen für den Verkehr voll gesperrt. Die Gäwelsestraße wird bis vermutlich Ende April von der Schubertstraße in Richtung Kastellstraße zur Einbahnstraße. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Vermeiden Sie Mahngebühren: Grundsteuer- und Gewerbesteuervorauszahlungen

Die Kämmerei der Stadt Öhringen erinnert alle Steuerpflichtigen daran, die für das IV. Quartal 2026 fälligen Grundsteuern sowie die Gewerbesteuervorauszahlungen bis **15. November** an die Stadtkasse Öhringen zu entrichten.

Die Höhe der Zahlung ergibt sich aus den letzten postalisch zugestellten Steuerbescheiden. Dort finden Sie das entsprechende Buchungszeichen, das unbedingt bei der Zahlung angegeben werden muss. Um unnötige Mahngebühren zu vermeiden, bittet die Kämmerei dringend, die Zahlungstermine einzuhalten.

Große Tassen-Sammelaktion zum Weihnachtsmarkt

Noch alte Tassen im Schrank? Dann rasch raus damit. Denn in diesem Jahr bekommen sie auf dem „Winter, Wunder, Weihnachtsglanz – Der Öhringer Weihnachtsmarkt“ ihren großen Auftritt! Nicht nur für den guten Zweck – auch ein Beitrag für die Nachhaltigkeit.

An allen vier Adventswochenenden verwandelt sich unser Marktplatz wieder in ein festliches Lichtermeer und in den beliebten Treffpunkt für Groß und Klein. Damit das Weihnachtsvergnügen nicht nur gemütlich, sondern auch nachhaltig wird, startet die Stadt Öhringen wieder die besondere Tassen-Aktion. Geben Sie uns Ihre ausgemusterten Tassen: Egal ob Porzellan oder Steingut, bunt, nostalgisch oder einfach nur „von Oma geerbt“ – Hauptsache sauber, mit Henkel und mindestens 200 ml Fassungsvermögen und keinesfalls aus Plastik. Tassen mit Aufdruck von politischen Parteien und mit Firmenwerbung werden nicht angenommen. Abgeben können Sie die guten Stücke ganz bequem in der Rathaus-Zentrale. Während des Weihnachtsmarktes werden die gesammelten Tassen dann an der Zentrale ausgegeben. Jeder darf dafür spenden, was er für richtig hält. Der Erlös dieser Aktion? Geht natürlich an einen guten Zweck. Der Tafelladen in Öhringen freut sich über die Spendeneinnahmen. Im letzten Jahr konnte eine beträchtliche Summe dem Tafelladen übergeben werden. Die Freude war riesengroß.

Die Idee dahinter: Viele Besucher – gerade Familien oder Gäste von außerhalb – kennen unsere Tassenregelung zum Kauf auf dem Weihnachtsmarkt noch nicht oder haben schlichtweg ihre Tasse zu Hause vergessen. Mit der Aktion können alle trotzdem entspannt Glühwein, Punsch oder Kakao genießen, ohne den Geldbeutel unnötig zu strapazieren.

Und trotzdem gilt: **Die beste Tasse ist die, die Sie selbst mitbringen!**



*Wir sammeln ausgemusterte Tassen für den Weihnachtsmarkt
Foto: Stadt Öhringen*

Am besten gleich eine ins Auto legen oder im Hausflur griffbereit stellen – so sind Sie immer für einen spontanen Weihnachtsmarktbesuch gerüstet.

Also: Machen Sie mit, bringen Sie Ihre alte Tasse **bis zum 4.12.2026** ins Rathaus und sorgen Sie dafür, dass der Öhringer Weihnachtsmarkt noch schöner, nachhaltiger und unvergesslicher wird.

Öffnungszeiten Rathaus-Zentrale: Montag bis Mittwoch: 8:15 – 16:15 Uhr, Donnerstag: 8:15 – 18 Uhr, Freitag: 8:15 – 12:15 Uhr.

Ein Herbstfest für die Sinne: MARTINI MARKT mit verkaufsoffenem Sonntag in Öhringen



Laternenumzug

Foto: Öhringen. Lieblingsstadt.

Wenn der Herbst die Stadt in warmes Licht taucht und der Duft von köstlichen Leckereien durch die Straßen zieht, ist es wieder so weit. Der **MARTINI MARKT** lädt am **Sonntag, 8. November**, zum verkaufsoffenen Sonntag voller Atmosphäre, Begegnungen und herbstlicher Genüsse ein. Von **13 bis 18 Uhr** öffnen die Öhringer Geschäfte ihre Türen und heißen Gäste aus der gesamten Region herzlich willkommen.

Der Herbst stimmt uns auf die kommenden, kälteren Monate ein und weckt die Vorfreude auf behagliche Stunden mit einer Tasse heißem Punsch in den Händen.

Die Öhringer Innenstadt lockt rund um den Marktplatz mit verführerischen Düften von Flammkuchen, Gewürzen und frisch gebackenen Crêpes, während zahlreiche Marktstände entlang der Markt-, Rathaus- und Poststraße zum Stöbern, Schlemmen und Staunen einladen.

In dieser besonderen Atmosphäre wird der **MARTINI MARKT** zu weit mehr als nur einer Veranstaltung – er lädt dazu ein, den Herbst mit allen Sinnen zu genießen. Unter dem Motto „**Au-genschmaus und Gaumenfreude**“ begeistert er sowohl Einheimische als auch Gäste aus der ganzen Region. Denn wenn in Süddeutschland der Martinstag naht, erwachen zahlreiche Traditionen zum Leben. Das Ende des „Bauernjahres“, der köstliche Brauch der Martinsgans und die stimmungsvollen Laternenumzüge gehören untrennbar dazu und verleihen dem Fest seinen ganz besonderen Zauber.

Ein weiteres besonderes Highlight ist das beliebte **Gänse-Gatter** auf dem Marktplatz, wo das fröhliche Geschnatter der Tiere Jung und Alt gleichermaßen begeistert. Gleich daneben sorgt eine große Strohpyramide als sympathisches Maskottchen für fröhliche Fotomomente.



Der MARTINI MARKT ist ein Fest für Groß und Klein



Lecker Flammkuchen!

Auch die **große MARTINI-Verlosung** zieht viele Besucher an: Für nur einen Euro pro Los kann man attraktive Preise gewinnen – darunter regionale Delikatessen, niedliche Plüschgänse, küchenfertige Demeter-Weidgänse, Genuss-Boxen, Glühwein von der Weinkellerei Fürstenfass und Party-Fässer von Haller Löwenbräu.

Die jüngsten Besucher dürfen sich auf Leckereien und das **nostalgische Kinderkarussell** in der Poststraße freuen, das für leuchtende Augen sorgt. Ein stimmungsvoller Höhepunkt des Tages ist der traditionelle **Laternenumzug**, der um 17 Uhr an der Stiftskirche startet und von musikalischer Begleitung umrahmt wird.

Auch kulturell hat der MARTINI MARKT einiges zu bieten: Das **Museum „Werkstatt Pflaumer“** öffnet von 14 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt seine Türen und lädt zu spannenden Einblicken in die Stadtgeschichte ein. Die **Stadtbücherei** ist von 13 bis 17.30 Uhr geöffnet, bietet eine **Tiptoi-Rallye** für Kinder und lädt beim traditionellen Bücherflohmarkt zum Stöbern ein – begleitet von Kaffee und Kuchen, angeboten durch den Förderverein.

Im **Ö-Center** und im **Steinsfeldle** warten zusätzlich attraktive Aktionen, herbstliche Deko-Ideen, modische Outfits und viele Inspirationen für die goldene Jahreszeit. Ob beim Stöbern, Genießen oder gemeinsamen Erleben – der MARTINI MARKT ist ein Fest für alle Sinne, das Tradition, Genuss und Gemeinschaft auf wunderbare Weise verbindet.

Aktuelle Informationen und das Ausstellerverzeichnis gibt es auf oehringen-liebungsstadt.de/martini-markt

Dieter Volkert nach 20 Jahren aus dem Gemeinderat verabschiedet

Silberne Ehrennadeln für langjähriges Engagement – Hannes Kaiser rückt nach



Dieter Volkert (r.) wurde bei seiner Verabschiedung mit den Silbernen Ehrennadeln für 20 Jahre Gemeinderatsarbeit von OB Patrick Wegener geehrt
Foto: Stadt Öhringen

Mit stehenden Ovationen hat der Öhringer Gemeinderat Dieter Volkert (Grüne) nach 20 Jahren Gemeinderatsarbeit verabschiedet. Oberbürgermeister Patrick Wegener dankte ihm im Namen der Stadt und der Stadtverwaltung für sein langjähriges Engagement und ehrte ihn mit der Silbernen Ehrennadel des Städtetages und der Silbernen Nadel des Gemeindetages. OB Wegener bedankte sich bei dem Stadtrat für sein Engagement: „Dieter Volkert hat die Entwicklung unserer Stadt über zwei Jahrzehnte mit Sachkenntnis, Verlässlichkeit und einem klaren Blick für das Machbare mitgestaltet. Dafür danke ich ihm im Namen der Stadt und der Stadtverwaltung von Herzen.“

Dieter Volkert gehörte dem Gemeinderat seit dem 10. Oktober 2006 an. Er war nach der Kommunalwahl vom 13. Juni 2004 für Andreas Frasch nachgerückt. Bei den Kommunalwahlen 2009, 2014, 2019 und 2024 wurde er jeweils wiedergewählt.

In seiner Zeit im Gemeinderat brachte sich Dieter Volkert in zahlreichen Gremien ein: im Gemeinsamen Ausschuss, im Hauptausschuss und im Energieausschuss, im Arbeitskreis Handelsstandort Öhringen und im Projekt Limespark.

Zudem war er stellvertretendes Mitglied im Umlegungsausschuss und im Jugendausschuss sowie Mitglied im Aufsichtsrat der Landesgartenschau.

In seiner Dankesrede gab Dieter Volkert dem Gremium mit auf den Weg, stets an die Zukunft zu denken und über den Tellerrand zu schauen – zum Wohle der nächsten Generationen. Er betonte, dass er die Demokratie und den Kompromiss schätze, und bedankte sich für die vielen Jahre der Gespräche, Entscheidungen und Diskussionen.

Hannes Kaiser rückt nach

Nachrücker für Dieter Volkert ist der 21-jährige Hannes Kaiser, der bereits als Jugendforumssprecher aktiv ist. Er soll in der Gemeinderatssitzung am 17. November 2026 in sein neues Amt eingesetzt werden.

Beste Stimmung bei der Herbstlichen Seniorenfeier in Öhringen

Musik, Humor und ein buntes Programm sorgten für einen gelungenen Nachmittag in der KULTURA



Hansy Vogt alias Frau Weber mit OB Patrick Wegener
Foto: Stadt Öhringen

Bei der herbstlichen Seniorenfeier der Stadt Öhringen am Samstag, 17. Oktober, erlebten die Gäste in der KULTURA ein abwechslungsreiches Programm und beste Unterhaltung.

Für die Stimmung im Saal sorgte Entertainer Hansy Vogt, der das Publikum mit Charme und Witz begeisterte. Als Frau Weber präsentierte er ein besonders lustiges Programm im spontanen Sketch mit OB Wegener. Zünftige Klänge der Jagdhornbläser brachten darüber hinaus eine traditionsreiche Note in den Nachmittag. Mit schwungvollen Tanzperformances setzte die Öhringer Tanzschule Brush weitere Höhepunkte und rundete das vielfältige Unterhaltungsprogramm gelungen ab.

Neben Musik und Unterhaltung bot die Seniorenfeier auch Gelegenheit, sich über aktuelle Themen und Entwicklungen in Öhringen zu informieren. Der Stadtseniorenrat stellte seine Arbeit, wichtige Informationen und aktuelle Aktivitäten vor.



Die Herbstliche Seniorenfeier war nicht nur unterhaltsam sondern bot auch viele Informationen für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger

Oberbürgermeister Patrick Wegener nutzte die Veranstaltung, um auf sein erstes Amtsjahr zurückzublicken und Einblicke in Projekte und Vorhaben zu geben, die er seit seinem Amtsantritt angestoßen hat.

Bei Kaffee und Kuchen sowie in geselliger Runde blieb ausreichend Zeit für persönliche Gespräche und Begegnungen. Die Seniorenfeier zeigte einmal mehr, wie wichtig solche Gelegenheiten für Gemeinschaft, Austausch und die Wertschätzung älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger sind.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

58. Wirtschaftsstammtisch in Öhringen

Rund 110 Gäste informierten sich bei EDi Energie-Direkt Hohenlohe über die Entwicklung des Unternehmens und neue Energielösungen.



Teilnehmende des Wirtschaftsstammtisches während der Präsentation von Oberbürgermeister Patrick Wegener Foto: Stadt Öhringen

Am 5. Oktober 2026 fand der 58. Wirtschaftsstammtisch der städtischen Wirtschaftsförderung in Kooperation mit EDi Energie-Direkt Hohenlohe auf dem Betriebsgelände des Unternehmens in der Kuhallmand statt. Unter dem Motto „Vom Ölhändler zum Vorreiter“ erhielten rund 110 Vertreterinnen und Vertreter aus Gewerbe, Handel, Industrie, Dienstleistungssektor, Handwerk, Stadtverwaltung, Gemeinderat und Schulen spannende Einblicke in die Entwicklung eines Unternehmens, dessen Geschichte eng mit der Region verbunden ist.

Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung im Fokus

Zum Auftakt begrüßte ein Sektempfang im Innenhof die Gäste, die dabei bereits einen ersten Eindruck vom Fuhrpark des Unternehmens gewinnen konnten.



Rundgang auf dem EDi-Betriebsgelände

Anschließend stellte Oberbürgermeister Patrick Wegener in der herbstlich dekorierten Veranstaltungshalle aktuelle Projekte und Angebote der städtischen Wirtschaftsförderung sowie weitere Entwicklungen in Öhringen vor.

Im Mittelpunkt standen unter anderem die Energieeffizienzkarawane von KEFF+, die noch bis zum 15. November läuft, die regelmäßigen Unternehmensbesuche im Rahmen von „OB vor Ort“ und das Projekt „Pop-up-Store 49“ zur Leerstandsumnutzung. Darüber hinaus informierte der Oberbürgermeister u. a. über die abgeschlossene Umgestaltung der Rathausstraße und den laufenden Fernwärmeausbau durch die Stadtwerke Öhringen.

Ein Jahrhundert Energiegeschichte und der Mut zu neuen Wegen

Im Anschluss präsentierte Roland Weissert, einer der Geschäftsführer von EDi Energie-Direkt Hohenlohe, die Geschichte und Entwicklung des mittelständischen Energieunternehmens mit Sitz in Öhringen und einer Niederlassung in Ellwangen.

Die Wurzeln des Unternehmens reichen bis ins Jahr 1926 zurück, als die Kohlenhandlung Richard Weissert gegründet wurde. Gemeinsam mit der damaligen LKG Hohenlohe, heute BAG-Hohenlohe-Raiffeisen eG, und der Energie-Rath GmbH aus Langenburg entstand daraus im Jahr 2001 die EDi Energie-Direkt Hohenlohe GmbH. Ziel des Zusammenschlusses war es, das Unternehmen für die anstehenden Veränderungen in der Energieversorgung zukunftsfähig aufzustellen.

Heute versorgt EDi Privatkunden, Gewerbebetriebe und Unternehmen mit Heizöl, Holzpellets und Kraftstoffen, betreibt ein eigenes Tankstellennetz und ist mit einem umfangreichen Fuhrpark in der Region unterwegs. Rund 110 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass die Energie zuverlässig bei den Kundinnen und Kunden ankommt.

Dabei hat sich das Unternehmen kontinuierlich weiterentwickelt. Bereits 2006 nahm EDi Holzpellets in sein Sortiment auf. Heute gehören auch alternative Kraftstoffe wie Neste MY Renewable Diesel (HVO100) zum Angebot. Zudem sammelt das Unternehmen mit vollelektrischen Lastkraftwagen eigene Erfahrungen mit neuen Antriebstechnologien.

Unter dem Leitgedanken „Energie mit Verantwortung handeln“ verfolgt EDi das Ziel, bewährte Leistungen mit neuen Lösungen zu verbinden. Roland Weissert betonte in seiner Präsentation die Herausforderungen des Wandels, etwa durch bürokratische Vorgaben, regulatorische Rahmenbedingungen und unterschiedliche gesellschaftliche Positionen. Gleichzeitig hob er die enge Verbundenheit des Unternehmens mit der Region hervor: „Viele Kundinnen und Kunden begleiteten EDi bereits seit Jahrzehnten. Persönlicher Kontakt, zuverlässiger Service und kurze Entscheidungswege seien deshalb wichtige Bestandteile der Unternehmensphilosophie“, so Weissert. Auch die langjährige Tätigkeit von Roland Weissert im Öhringer Gemeinderat unterstreicht die Verbindung zwischen dem Unternehmen und der Stadt.

Energiewandel zum Anfassen

Wie sich die Energieversorgung verändert, zeigte sich auch im Blick auf die Entwicklung des Unternehmens. Beim letzten Wirtschaftsstammtisch bei EDi im Jahr 2005 standen unter anderem die Kraft-Wärme-Kopplung mit hauseigener Energiegewinnung, AdBlue sowie die erste Tankstelle und die erste Autogastankstelle im Mittelpunkt.

Seither sind neue Geschäftsfelder und Technologien hinzugekommen. Für das Jahr 2025 bezifferte das Unternehmen den Anteil fossiler Energien auf 68 Prozent. Der Anteil erneuerbarer Energien lag bei 28 Prozent, weitere vier Prozent entfielen auf Energieträger, denen erneuerbare und fossile Bestandteile beigemischt werden. Langfristig verfolgt EDi das Ziel, den Anteil erneuerbarer Energien bis 2040 auf 95 Prozent zu steigern. Dabei setzt das Unternehmen nicht allein auf neue Produkte, sondern erprobt technische Entwicklungen auch im eigenen Betrieb. Die Erfahrungen mit alternativen Kraftstoffen und elektrischen Nutzfahrzeugen sollen dazu beitragen, geeignete Lösungen für die praktische Anwendung zu finden. „Wir wissen, woher wir kommen.“

Und wir haben klare Vorstellungen davon, wie wir uns weiterentwickeln wollen“, lautete die Botschaft der Unternehmenspräsentation. Die Kombination aus langjähriger Erfahrung, Offenheit für Innovationen und einem engagierten Team bilde die Grundlage für die weitere Entwicklung.

Einblicke vor Ort und Austausch

Im Anschluss an die Präsentation erkundeten die Gäste in fünf Gruppen das Betriebsgelände. An verschiedenen Stationen erhielten sie vertiefende Informationen zu Themen wie Holzpellets und E-Ladesäulen. So konnten die Teilnehmenden die vorgestellten Entwicklungen direkt vor Ort kennenlernen und mit den Verantwortlichen ins Gespräch kommen.

Nach den vielfältigen Eindrücken klang der Abend bei einem zünftigen Vesper in der Veranstaltungshalle aus. Die Gelegenheit zum persönlichen Austausch und zum Netzwerken wurde von den Gästen regen genutzt.

Wirtschaftsstammtisch als Plattform für den Austausch

Der von der Wirtschaftsförderung der Stadt Öhringen zweimal jährlich organisierte Wirtschaftsstammtisch bietet seit Jahrzehnten eine wichtige Plattform für die lokale Wirtschaft. Er bringt Unternehmen, Stadtverwaltung und weitere Akteure zusammen und schafft Raum für persönliche Begegnungen, neue Kontakte sowie Gespräche über wirtschaftliche Entwicklungen, aktuelle Herausforderungen und Zukunftsperspektiven. Das Netzwerk umfasst rund 250 lokale Adressen. Eingeladen werden nach festgelegten Kriterien insbesondere ortsansässige Unternehmen. Der direkte Austausch ermöglicht es, Anliegen aus der Wirtschaft aufzunehmen, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Stadt weiter zu stärken. Der nächste Wirtschaftsstammtisch ist für Mai 2027 am neuen Standort des Unternehmens Dringenberg im Wammesfeld geplant.

Bei Fragen zum Wirtschaftsstammtisch wenden Sie sich an die Wirtschaftsförderung der Stadt Öhringen, Frau Carina Trovato, Mail: wirtschaft@oehringen.de

Kostenfreier Energie- und Materialeffizienz-Check für Unternehmen

In vielen Unternehmen schlummern ungenutzte Potenziale, wenn es um den effizienten Einsatz von Energie und Materialien geht. Die KEFF+ Effizienzkarawane macht deshalb im Herbst Station in Öhringen und bietet Unternehmen die Möglichkeit ihre Einsparpotenziale direkt vor Ort überprüfen zu lassen. Noch **bis 15. November 2026** können Unternehmen einen kostenfreien, unabhängigen und unverbindlichen Energie- und Materialeffizienz-Check in ihrem Betrieb in Anspruch nehmen.

Erfahrene Ingenieurinnen und Ingenieure der Kompetenzstelle Ressourceneffizienz KEFF+ Heilbronn-Franken kommen dafür direkt in interessierte Betriebe. Bei einem kurzen Betriebsrundgang werden gemeinsam mit den Unternehmensverantwortlichen mögliche Ansatzpunkte für einen effizienteren Einsatz von Energie und Materialien identifiziert. Anschließend erhalten die Betriebe eine individuelle und vertrauliche Auswertung mit konkreten Hinweisen zu möglichen Maßnahmen und passenden Förderprogrammen.

Bereits kleinere Anpassungen können dabei Wirkung zeigen: Ein effizienter Einsatz von Energie und Materialien hilft, Verbräuche zu reduzieren und gleichzeitig Kosten zu senken. Der Check bietet Unternehmen damit eine unkomplizierte Möglichkeit, wirtschaftliche Einsparpotenziale systematisch aufzudecken, Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren und somit den eigenen Betrieb zukunftsfähig aufzustellen. Die Stadt Öhringen unterstützt die Durchführung der KEFF+ Effizienzkarawane und möchte möglichst viele Unternehmen am Standort auf das kostenlose Angebot aufmerksam machen.

Jetzt Termin vereinbaren! Interessierte Unternehmen können sich direkt an die Kompetenzstelle KEFF+ Heilbronn-Franken wenden: Ansprechpartner ist Uwe Rüdinger, Telefon 0173 / 3285264, E-Mail: uwe.ruedinger@keffplus-bw.de. Weitere Informationen gibt es unter keffplus-bw.de/heilbronn-franken

Misteln in Streuobstwiesen

Themenabend informiert über Natur, Pflege und Erhalt

Der Landschaftserhaltungsverband Hohenlohekreis e.V. lädt in Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Kocher-Jagst e.V. und der Stadt Öhringen am Dienstag, 10. November 2026, von 19 bis 21 Uhr zu einem Themenabend rund um Misteln in Streuobstwiesen ein. Die Veranstaltung findet im Rathaus in Öhringen, Marktplatz 15, im Blauen Saal statt. Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eingeladen sind alle Interessierten – besonders Obstbaumbesitzer, Streuobstwiesenbewirtschafter, Landwirte sowie kommunale Mitarbeiter des Bauhofs, die mit der Baumpflege betraut sind.

Misteln prägen vielerorts das Bild von Streuobstwiesen. Sie sind ein faszinierender Bestandteil der Natur, können bei starkem Auftreten jedoch auch die Vitalität von Obstbäumen beeinträchtigen. Beim Themenabend werden die Verbreitung und Bedeutung der Mistel erläutert. Außerdem erfahren die Teilnehmer, worauf es beim fachgerechten Mistel-Schnitt ankommt und wie Streuobstwiesen langfristig erhalten werden können.

Im Anschluss besteht Gelegenheit zur Diskussion und zum Austausch über praktische Erfahrungen sowie eigene Ideen zum Schutz und zur Pflege wertvoller Streuobstbestände. Weitere Informationen zum Themenabend sind zu finden unter www.lev-hohenlohekreis.de.

Ergänzend zum Themenabend wird am Samstag, 14. November 2026, von 9 bis 12 Uhr vom Obst- und Gartenbauverein Kocher-Jagst e.V. in Öhringen ein Mistel-Schnittkurs angeboten. Dabei werden die Grundlagen eines fachgerechten Schnitts praxisnah vermittelt. Weitere Informationen und Anmeldung zum Mistel-Schnittkurs unter www.ogv-kocher-jagst.de.



Aufgrund starken Mistelbefalls absterbender Apfelbaum im Jagsttal, Gemeinde Mulfingen

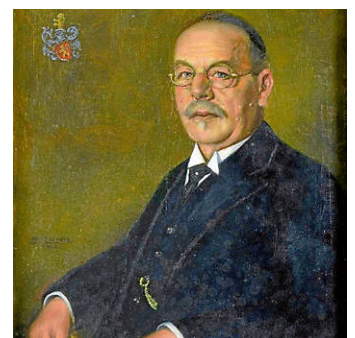
Foto: Landschaftserhaltungsverband Hohenlohekreis

Geschichte erleben im Weygang-Museum

Das Weygang-Museum in der Öhringer Karlsvorstadt zeigt eine bedeutende Zinn- und Fayencesammlung sowie Exponate aus der römischen Antike. Seine Entstehung verdankt es dem Öhringer Ehrenbürger und Zinnwarenfabrikant August Karl Weygang (1859-1946).

Er übertrug sein Gebäude und sein gesamtes Vermögen der „August-und-Thekla-Weygang-Stiftung“, mit der Vorgabe, im Gebäude dauerhaft ein öffentlich zugängliches Museum einzurichten.

August Karl Weygang war Zinnfabrikant und sein Handwerksbetrieb zählte in seiner Hochphase zu den bedeutendsten der Branche. Zugleich war er auch Sammler. Gemeinsam mit seiner Frau Thekla trug er eine bedeutende Sammlung von Gebrauchsgegenständen aus Zinn und Fayence des späten 18. und 19. Jahrhunderts zusammen.



August Weygang

Foto: Weygang-Museum



Römisches Erbe im Weygang-Museum

Ebenso zählen Funde aus der römischen Antike zum reichhaltigen Bestand der Sammlung.

So sind Exponate und Funde aus der Römerzeit im Gewölbekeller des Museums ausgestellt. Ebenso bildet der „Limes Container“ im Museumsgarten einen Ort der Vermittlung. Im Container wird das Welterbe Limes und sein lokaler Bezug aus verschiedenen Perspektiven thematisiert. Im Zentrum des Containers steht ein anschauliches Limes Modell, das den Limesabschnitt von Zweiflingen-Friedrichsruhe über das Öhringer Becken bis zur Waldkante bei Pfedelbach-Gleichen veranschaulicht.

Highlights sind das Zinngießen an Ostern und Weihnachten (22. November, 11-16 Uhr) sowie die Reihe „Museum nach Feierabend“ zu verschiedenen Themen.

Öffnungszeiten und Veranstaltungen: www.weygang-museum.de

Hofgarten: Sitzbänke wegen Vandalismus abgebaut

Unbekannte beschmieren Bänke mit Bitumen – Stadt bittet um Hinweise

Im Öhringer Hofgarten fehlen derzeit mehrere Sitzbänke. Die Stadtverwaltung hat sie abschrauben lassen, weil Unbekannte sie bereits zweimal mit Bitumen verschmiert haben.

Die schwarze Masse hat nicht nur die Bänke beschädigt. Bürgerinnen und Bürger haben sich beim Hinsetzen auch ihre Kleidung verschmutzt.

Das Bitumen lässt sich nicht einfach abwischen, die Bänke müssen aufwendig abgeschliffen werden. Nach dem ersten Vorfall haben die Mitarbeitenden des städtischen Bauhofs sie bereits einmal instand gesetzt. Kurze Zeit später waren sie erneut beschmiert.

Bis sie wieder neu instand gesetzt sind, bleiben die betroffenen Bänke abgebaut. Die Stadtverwaltung hat Anzeige erstattet und bittet die Bevölkerung um Mithilfe. Wer verdächtige Beobachtungen im Hofgarten gemacht hat oder Hinweise auf die Täterin oder den Täter geben kann, soll sich an das Polizeirevier Öhringen wenden, Tel.: 07941 9300.



Leider werden wiederholt Sitzbänke durch Vandalismus schwer beschädigt und müssen deswegen instand gesetzt werden. Foto: Stadt Öhringen

Bolzplatz Alte Pfedelbacher Straße erneuert



Frische Hackschnitzel für den Bolzplatz an der Alten Pfedelbacher Straße Foto: Stadt Öhringen

Der Bolzplatz an der Alten Pfedelbacher Straße ist wieder fit für den Spielbetrieb: Der städtische Bauhof hat den alten Belag vollständig entfernt und durch rund 70 Kubikmeter zertifizierte Hackschnitzel ersetzt. Damit ist der Platz wieder gut für kleine und große Kicker und Kickerinnen gerüstet.

Auch die angrenzende Grünanlage wird gepflegt und für den Winter vorbereitet. Ein herzliches Dankeschön an unser Bauhof-Team für den tatkräftigen Einsatz und die zuverlässige Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt.

Winterball in der KULTURa und Tanz-Crashkurs

Die Schülersprecher aller weiterführenden Schulen in Öhringen laden herzlich zum glamourösen Winterball in die KULTURa ein. Packt eure schickste Abendgarderobe aus und freut euch auf eine unvergessliche Nacht voller Musik, Tanz und Spaß. Für alle Jugendliche ab 16 Jahren!

Highlights des Abends:

- **Top-Musik mit DJ Luca und Tanzfläche:**
Tanzt die ganze Nacht zu den besten Beats!
- **Fotobox:**
Haltet die schönsten Momente mit euren Freunden fest!
- **Festliche Atmosphäre:**
Erlebt die KULTURa in winterlichem Lanz.

Wann: **Freitag, 13.11.2026**, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr.
Ort: Kultura, Herrenwiesenstraße 12, Öhringen, Tickets zu 5 Euro gibt es bei der SMV eurer Schule, im Jugendreferat Öhringen, im Jugendpavillon oder an der Abendkasse.

„Crashkurs Winterball“

Damit du niemandem auf die Füße trittst, haben wir auf vielfachen Wunsch hin für dieses Jahr einen speziellen Crashkurs zum Winterball bei der Tanzschule Siegel organisiert. Am Mittwoch, 04.11. und 11.11.2026 je 19:15 – 20:15 Uhr in der Tanzschule Siegel im Verrenberger Weg 18. Kosten: 25 € inkl. Eintritt zum Winterball. **Kontakt:** Jugendreferat Stadt Öhringen, Stefan Möhler, Uhlandstraße 23, Öhringen, Tel.: 07941 68217, jugendreferat@oehringen.de

Tag des offenen Heizungskellers

Die kommunale Wärmeplanung der Stadt Öhringen zeigt, in welchen Gebieten keine Fernwärme vorgesehen ist, die Eigentümer also selbst den Umstieg auf klimafreundliche Heiztechniken angehen können und werden. Die Wärmepumpe ist hierbei eine besonders interessante und sinnvolle Lösung. Doch bei der Planung können Fragen zu Technik, Kosten oder Förderung aufkommen. Antworten auf diese Fragen gibt es beim „Tag des offenen Heizungskellers“ am 21. November 2026, bei dem Bürgerinnen und Bürger zu sich einladen, ihre Heizlösung vorstellen und Auskunft geben über ihre Erfahrungen.

Nachfolgende Konzepte werden vorgestellt: (1) Luft-Wasser-Wärmepumpe, (2) Luft-Luft-Wärmepumpe (Klimagerät), (3) Wärmepumpe im Mehrfamilienhaus, (4) energetische Sanierung eines Altbaus (Wandheizung mit Lehmplatten & Wärmepumpe) sowie (5) ein „Bio-Solar-Haus“, bei dem die innere Holzhülle von einer wettergeschützten, teilweise verglasten äußeren Hülle umschlossen ist.

Die Führungen finden zwischen 10 und 15 Uhr stündlich statt und sind auf kleine Gruppen von maximal fünf Personen begrenzt. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welches der genannten Heizungssysteme (1-5) Sie interessiert. Optional können Sie auch einen Wunschzeitraum angeben. Wir bitten Sie, sich zu Beginn der Führung auszuweisen. Kursgebühr 2 Euro, vor Ort zu entrichten. Anmeldung bei der vhs Öhringen, volkshochschule@oehringen.de

Die Veranstaltung ist Teil einer bundesweiten Aktion von Greenpeace, GermanZero, BUND und weiteren Klima- und Umweltgruppen. Veranstalter in Öhringen ist die Bürgerinitiative „Öhringen klimaneutral 2035“, Teil des Netzwerkes LocalZero. Das Klima-Zentrum des Hohenlohekreises wird das Thema durch einen Vortrag „**Tschüss alter Heizkessel, hallo Zukunft Wärmeversorgung**“ nach dem Aktionstag aufgreifen und vertiefen. Der Termin findet am 24. November um 19 Uhr im Blauen Saal statt.

Was kostet Sie ein Kubikmeter Wasser?

In der letzten Gemeinderatssitzung wurden die Wassergebühren zum 01.01.2027 angepasst. Hier eine Übersicht der Gebührentwicklung.

Jahr	Wasser/ m ³ netto	7 % MwSt.	Wasser/ m ³ brutto	Schmutz- wasser/ m ³	gesamt	Nieder- schlags- wasser/m ²
2015	3,45 €	0,24 €	3,69 €	2,72 €	6,41 €	0,44 €
2016	3,45 €	0,24 €	3,69 €	2,72 €	6,41 €	0,44 €
2017	3,45 €	0,24 €	3,69 €	2,72 €	6,41 €	0,44 €
2018	3,45 €	0,24 €	3,69 €	2,72 €	6,41 €	0,44 €
2019	3,45 €	0,24 €	3,69 €	2,72 €	6,41 €	0,44 €
2020	3,45 €	0,17 € (5 % MwSt.)	3,62 €	2,72 €	6,34 €	0,44 €
2021	3,99 €	0,28 €	4,27 €	2,76 €	7,03 €	0,42 €
2022	3,99 €	0,28 €	4,27 €	2,76 €	7,03 €	0,42 €
2023	3,99 €	0,28 €	4,27 €	2,76 €	7,03 €	0,42 €
2024	3,99 €	0,28 €	4,27 €	3,13 €	7,40 €	0,51 €
2025	3,99 €	0,28 €	4,27 €	2,97 €	7,24 €	0,50 €
2026	4,86 €	0,34 €	5,20 €	2,97 €	8,17 €	0,57 €
2027	4,83 €	0,34 €	5,17 €	2,99 €	8,16 €	0,52 €

Zu den Wasser- und Abwassergebühren kommt die Standard-Zählermiete von 5,00 €/Monat zzgl. 7 % MwSt. (5,35 €).

Bauvorhaben geplant?

Bitte denken Sie an die Flächenerfassung

Information des Steueramtes der Stadt Öhringen

Haben Sie vor, Ihr Haus anzubauen, die Terrasse zu vergrößern oder die Einfahrt neu zu pflastern? Bitte beachten Sie, dass Eigentümerinnen und Eigentümer gesetzlich dazu verpflichtet sind, jede Änderung der versiegelten Flächen auf ihrem Grundstück unaufgefordert zu melden. Sobald sich dadurch die versiegelte Fläche auf Ihrem Grundstück ändert, hat das direkte Auswirkungen auf die **Niederschlagswassergebühr**. Bitte melden Sie solche Änderungen frühzeitig.



Bitte melden Sie jede Änderung der versiegelten Flächen auf Ihrem Grundstück bei der Stadt
Foto: Stadt Öhringen

Für die Berechnung unterscheidet die Stadt Öhringen drei Versiegelungsgrade:

- **Vollständig versiegelte Flächen (0,9):** Z. B. Dachflächen, Beton- oder Asphaltböden.
- **Stark versiegelte Flächen (0,6):** Z. B. Pflasterflächen, Platten, Fliesen, Verbundsteine - mit Fugen (keine Kiesflächen!)
- **Wenig versiegelte Flächen (0,3):** Z. B. Gründächer, Kies- und Schotterflächen, Rasengitterflächen

Der Ablauf ist für Sie ganz unkompliziert: Den benötigten Flächenerfassungsbogen können Sie sich jederzeit auf unserer Website unter [oehringen.de/rathaus-verwaltung/online-dienstleistungen/elektronische-formulare](https://www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/online-dienstleistungen/elektronische-formulare) unter „Wasser/Abwasser“ herunterladen oder telefonisch unter **07941 68132** bei der Stadtkämmerei anfordern. Tragen Sie dort einfach die neuen Quadratmeterzahlen passend zum jeweiligen Versiegelungsgrad ein. Den ausgefüllten Bogen können Sie uns anschließend ganz bequem eingescannt per E-Mail an steuern@oehringen.de senden oder per Post an folgende Adresse schicken: Stadt Öhringen, Stadtkämmerei, Marktplatz 15, 74613 Öhringen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mithilfe und wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrem Bauvorhaben!

Ihr Steueramt der Stadt Öhringen

Gemeinsam für Öhringens

Versorgungssicherheit: Stadt und Netze BW verlängern ihre Partnerschaft

Oberbürgermeister Patrick Wegener und Petra Schweizer unterzeichnen Stromkonzessionsvertrag für weitere 20 Jahre

Was über viele Jahre gewachsen ist, trägt Öhringen nun weiter in die Zukunft: Die Stadt und die Netze BW GmbH setzen ihre erfolgreiche Partnerschaft fort. Oberbürgermeister Patrick Wegener und Petra Schweizer, Leiterin Konzessionen der Netze BW, besiegelten am Donnerstag mit ihrer Unterschrift den neuen Stromkonzessionsvertrag. Damit schaffen beide Partner die Grundlage für weitere 20 Jahre sicheren Netzbetrieb und eine vorausschauende Entwicklung des Öhringer Stromnetzes.



Oberbürgermeister Patrick Wegener (r.) und Petra Schweizer (l.) unterzeichnen Stromkonzessionsvertrag für weitere 20 Jahre
Foto: Stadt Öhringen

Verlässliche Partnerschaft mit klarem Blick nach vorn

Welche Bedeutung die Vereinbarung für die Stadt hat, brachte Oberbürgermeister Patrick Wegener auf den Punkt: „Der neue Konzessionsvertrag ist ein starkes Signal für Öhringen. Ein leistungsfähiges Stromnetz stärkt unseren Wirtschaftsstandort und ermöglicht den Menschen, Technologien wie Wärmepumpen und Elektromobilität zuverlässig zu nutzen. Davon profitieren Unternehmen und private Haushalte gleichermaßen.“

Petra Schweizer richtete den Blick auf die Umsetzung: „Damit dieser Nutzen dauerhaft gesichert ist, braucht der Netzausbau einen verlässlichen und langfristigen Rahmen. Der neue Vertrag gibt uns die nötige Planungssicherheit, um Investitionen frühzeitig vorzubereiten, Baumaßnahmen sinnvoll zu bündeln und das Netz Schritt für Schritt an den wachsenden Strombedarf anzupassen.“

Den rechtlichen Rahmen dafür bildet der Konzessionsvertrag: Er erlaubt der Netze BW, öffentliche Straßen und Flächen zu nutzen, um das Stromnetz zu bauen, zu betreiben und instand zu halten. Im Gegenzug erhält die Stadt eine gesetzlich festgelegte Konzessionsabgabe, deren Höhe von der gelieferten Strommenge abhängt.

Öhringen: regional verankert, innovativ vernetzt

Der Standort Öhringen blickt auf eine lange Tradition bei der Netze BW und ihren Vorgängerunternehmen zurück. Über viele Jahrzehnte ist hier eine enge Verbindung zur Region gewachsen. Heute übernimmt Öhringen als Regionalzentrum wichtige Aufgaben für die Strom- und Gasinfrastruktur in Neckar-Franken. Die Nähe zu Städten, Gemeinden und Unternehmen sorgt für kurze Wege, schnelle Reaktionen und eine enge Abstimmung. Zugleich entstehen hier Impulse für die Energieversorgung von morgen.

Damit Innovation dauerhaft in der Region ankommt, braucht es qualifizierte Fachkräfte. Deshalb ist Öhringen zugleich ein wichtiger Ausbildungsstandort: Gemeinsam mit der Netzgesellschaft Heilbronn-Franken bildet die Netze BW hier unter anderem Elektronikerinnen und Elektroniker für Betriebstechnik aus und gewinnt Nachwuchs für den regionalen Netzbetrieb.

Dieses Know-how ist besonders gefragt, weil Photovoltaik und weitere erneuerbare Erzeugungsanlagen in Hohenlohe kräftig wachsen. Die Netze BW investiert daher gezielt in Stromnetze und Umspannwerke, damit zusätzliche Energie sicher aufgenommen und verteilt werden kann. So verbindet Öhringen regionale Versorgungssicherheit mit Ausbildung, Innovation und der praktischen Umsetzung der Energiewende.

Führungen in Öhringen

Nachtwächterführungen

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachspaziergang? Fritz Offenhäuser (1. Mittwoch im Monat) und Günter Patzelt (3. Mittwoch im Monat) zeigen Ihnen Öhringens versteckte Ecken und Geheimnisse.

- Dauer: 90 Minuten
- Treffpunkt: Rathauseingang, Marktplatz 15.
- Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.

Nächste Termine: 1. Mittwoch im Monat bei Fritz Offenhäuser, 20 Uhr, ab Marktplatz (4. November) mit Hamballe-Führung

In Öhringen kennt man die ehemalige Faschingszeitung der TSG Öhringen, genannt „Der Hamballe“, und natürlich die Brunnenfigur vor der Volksbank in der Innenstadt, geschaffen von Hermann Koziol. Fritz Offenhäuser kennt sich wie kein Zweiter beim „Hamballe“ aus, ist er doch selber im Jahr 1995 vom Hohen Rat der Oberhamballisch zum „Silbernen Hamballe“ gekürt worden. Im Rahmen seiner Nachtwächterführung erzählt von heiteren „Geschichtlich“ in und um Öhringen und man erfährt allerlei Wissenswertes über den Hamballe und seinen Doppelgänger auf dem Brunnen. Bei der Halbzeit am „Hamballe-Café“ gibt es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Schnäpsle, stilgerecht eingegossen mit einem Gießkännle. Historische Anekdoten und die Aufdeckung städtischer Geheimnisse runden die humorvolle Führung ab.

3. Mittwoch im Monat bei Günter Patzelt, 20 Uhr, ab Marktplatz (18. November)

Günter Patzelt führt seit über zehn Jahren Einheimische und Gäste auf unterhaltsame Weise durch die historische Innenstadt. Ausgestattet mit Hellebarde, Laterne, Horn und einer guten Portion Humor, nimmt er seine Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit auf eine Zeitreise durch die Gassen und versteckten Winkel der Stadt. Dabei erzählt er spannende Geschichten, Anekdoten und Legenden aus der Vergangenheit Öhringens, gibt Einblicke in den Nachtwächterbrauch und sorgt mit heiteren Einlagen für beste Unterhaltung.

Anmeldung

Da die Teilnehmendenzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung beim jeweiligen Nachtwächter oder bei der Tourist-Info gebeten. Nachtwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941 207387 (Veranstalter: FO), Nachtwächter Günter Patzelt, Tel. 07942 941888 (Veranstalter: gp-events). Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, tourist@oehringen.de. Alle Termine der Nachtwächterführungen finden Sie unter www.hohenloher-perlen.de/erleben/fuehrungen

Nachtwächter Patzelt lädt zur herrschaftlichen Tafel ein 21. November, 19-22 Uhr, Hotel & Restaurant Württemberger Hof.

Die Gäste erwartet eine sowohl kulinarische als auch unterhaltsame und kurzweilige Zeitreise ins Öhringer Mittelalter. Zur Begrüßung bekommen die Teilnehmenden Met gereicht. Danach wird das Renaissance-Menü nach Originalrezepten des 16. Jahrhunderts serviert: Gefüllte Eier im Teigmantel, Pilzrahmsuppe, Rehbraten, römisches Kraut, salziger Brotaufwurf mit Sauce. Zum Nachtisch gibt es eine köstliche Birnentorte. Gut gestärkt führt der Öhringer Nachtwächter dann in authentischem Gewand mit Hellebarde und Laterne durch die romantischen Winkel Öhringens. In hohenlohischem Dialekt erzählt er informative und heitere Geschichten aus der Vergangenheit der Residenzstadt. Der Treffpunkt ist am Samstag, 21. November 2026 um 19 Uhr am Württemberger Hof, Karlsruhstadt 4, Öhringen. Dauer ca. 3 Stunden. Die Kosten liegen bei rund 60 Euro, inkl. Menü und Führung, exklusive Getränke. Anmeldung bei Günter Patzelt unter info@gp-events.net oder Telefon 07942 941888 oder Tourist-Info Öhringen, tourist@oehringen.de, Telefon 07941 68-118.

Stellenausschreibungen



Zukunft gestalten!

Unsere Stadtverwaltung ist so stark, wie die Gesamtheit aller Mitarbeitenden. Werden Sie (m/w/d) Teil unseres Teams und gestalten Sie Öhringen mit uns gemeinsam als

- Mitarbeiter für Digitale Kommunikation und Stadtmarketing (m/w/d)
- Fachinformatiker – Fachrichtung System/Netzwerk (m/w/d)
- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Stellvertretender Wassermeister (m/w/d)
- Umwelttechnologe für Wasserversorgung oder Rohrleitungsbauer (m/w/d)
- Fachangestellter für Bäderbetriebe sowie Rettungsschwimmer (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung! Hier finden Sie auch die ausführliche Stellenausschreibung:

oehringen.de/karriere



Sie sind
teamfähig
strukturiert
selbstständig
verantwortungsbewusst

Dann bewerben Sie sich bitte über unser
Online-Bewerberportal.
Bei Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Möhler (Tel.: 07941/68-217) gerne zur Verfügung.

Sozialpädagogen/ Sozialarbeiter

für die Jugendsozialarbeit an der
Grundschule Schillerschule Öhringen
(Schulsozialarbeit)
m/w/d

Weitere Details auf oehringen.de



Dein E-Paper auf NUSSBAUM.de



Stadtseniorenrat
Öhringen

Stadtseniorenrat

Neues „Schwätzbänke“ verbindet Öhringen und Pfedelbach



OB Patrick Wegener und Bürgermeisterin Ina Krone (Mitte unten) bei der Einweihung des „Schwätzbänke“ mit den Stadtsenioren beider Gemeinden. Foto: pr

Ein gemeinsames Projekt des Stadtseniorenrats Öhringen und der Senioren für Senioren Pfedelbach bringt nun die beiden Kommunen noch enger zusammen: Auf Wunsch beider Seniorenvertretungen wurde an der Alten Pfedelbacher Straße zwischen Öhringen und Pfedelbach ein neues „Schwätzbänke“ aufgestellt. Es lädt dazu ein, kurz innezuhalten, sich niederzulassen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Die feierliche Einweihung findet am Freitag, 16. Oktober statt. Oberbürgermeister Patrick Wegener und Bürgermeisterin Ina Krone haben gemeinsam mit den Vertreterinnen und Vertretern der Seniorenarbeit die Bank ihrer Bestimmung übergeben. Das Projekt steht sinnbildlich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Öhringen und Pfedelbach – und dafür, dass Begegnung über Gemeindegrenzen hinweg möglich ist. Ein Schild mit der Aufschrift **„Ein Symbol der guten Zusammenarbeit von Öhringen und Pfedelbach für ältere Menschen.“** ziert die Bank.

Alle Beteiligten freuen sich auf viele gute Gespräche an dem neuen Ort der Begegnung. Die „Schwätzbänke“-Idee wurde in Öhringen bereits erfolgreich umgesetzt und richtet sich ausdrücklich nicht nur an Seniorinnen und Senioren, sondern an alle, die gerne ein Schwätzchen führen möchten.

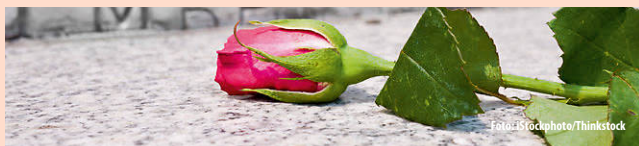
Altersjubilare

Geburtstag	Alter	Name	Wohnort
04.11.	90.	Ursula Bub	Öhringen



Sterbefälle

20.10.2026 Hedwig Plotkowiak

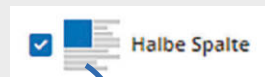


Tipp für Autoren

Bildgröße in Artikelstar



In Artikelstar können Sie nach dem Hochladen eines Bildes auswählen, ob dieses standardmäßig „Ganzspaltig“ oder nur „Halbspaltig“ veröffentlicht werden soll. Der Größenwunsch kann nur mit entsprechender Bildqualität umgesetzt werden.



NUSSBAUM

**ZIVILCOURAGE IST NIE
ZU VIEL COURAGE!**

WWW.AKTION-TU-WAS.DE

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.

Ihre Polizei

**FINDE EIN PROJEKT,
MACH WAS MÖGLICH.**



Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de





Notdienste

Apotheken-Notdienste

Die aktuellen Notdienste finden Sie unter <https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.de>



Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehr 2.0: Vernetzen und voneinander lernen



Foto: FFW Forchtenberg

Erstes Social-Media-Get-together der Freiwilligen Feuerwehren im Hohenlohekreis: Am 17. Oktober fand auf Einladung der Feuerwehr Forchtenberg das erste Treffen der Social-Media-Teams der Freiwilligen Feuerwehren im Hohenlohekreis statt. Initiiert hatten es Nadja Herzog und André Hermann vom Forchtenberger Social-Media-Team. Insgesamt kamen 16 Ehrenamtliche aus fast allen Feuerwehren des Landkreises und eine Vertreterin der PSNV (Psychosoziale Notfallversorgung).

Im Mittelpunkt standen das Kennenlernen, das Vernetzen und der Erfahrungsaustausch. Die Teilnehmenden berichteten aus ihrer täglichen Social-Media-Arbeit, die sie ehrenamtlich für ihre jeweilige Feuerwehr durchführen. Dabei ging es unter anderem darum, wie die Teams organisiert sind, wann und wie eine sinnvolle Vernetzung mit anderen Feuerwehren gelingen kann und wie eine einheitliche Berichterstattung zu übergreifenden Themen möglich ist. Auch die Frage, was bereits gut funktioniert und wo es noch hakt, kam zur Sprache – ebenso ethische und technische Herausforderungen der Öffentlichkeitsarbeit.

Grußworte sprachen Kreisbrandmeister Torsten Rönisch und der Forchtenberger Kommandant Christoph Ender. Beide betonten die Bedeutung einer guten Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung und bedankten sich für das ehrenamtliche Engagement. Ein Impulsvortrag zu Herausforderungen und Regeln der Öffentlichkeitsarbeit für Feuerwehren von Cornelia Reinhardt (Presseberaterin der Freiwilligen Feuerwehr Öhringen) rundete den fachlichen Teil ab. Anschließend erprobten die Teilnehmenden in einem Kurz-Workshop in Gruppen die Zusammenarbeit über das eigene Team hinaus, indem sie innerhalb von 10 Minuten einen Social-Media-Beitrag zu einem Feuerwehr-Thema planten. Hierfür war es wichtig, bestimmte Leitfragen zu beantworten, Vorschläge für Fotos/Videos und Texte zu machen, Verantwortlichkeiten zu bestimmen und die passende Technik bereitzustellen.

Konkret verabredet wurden eine gemeinsame WhatsApp-Gruppe und regelmäßige Treffen. Einig waren sich die Beteiligten, dass die Berichterstattung authentisch, neutral, barrierefrei und ressourcenschonend erfolgen soll – und nach Möglichkeit zeitnah. Von Einsatzberichten über Warnungen der Bevölkerung im Einsatzfall bis hin zu Brandschutz und weiteren Informationsbeiträgen – die Bandbreite an Themen ist groß; die Verantwortung und der Aufwand ebenso.

Den Abschluss machte ein gemeinsames Abendessen. Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmenden für den offenen Austausch sowie den Organisatorinnen und Organisatoren des Get-togethers.



Sonstige Institutionen

Rentenberatung

Wer berät die Bürgerinnen und Bürger in der Region?

Das Beratungsteam ist zuständig für die Landkreise Hohenlohe, Schwäbisch Hall, Ostalb und Heidenheim. Angeboten werden Beratungen vor Ort in den Dienststellen in Aalen und Schwäbisch Hall. Regelmäßige Sprechstage finden in Künzelsau, Schwäbisch Hall, Schwäbisch Gmünd und Heidenheim statt. Außerdem werden Telefon- und Videoberatungen angeboten.

Wie können Beratungstermine vereinbart werden?

Die Terminvergabe erfolgt über die Telefonzentrale des Regionalzentrums Schwäbisch Hall-Aalen. Die Telefonzentrale ist telefonisch unter **0721 8250 (neu!)** zu erreichen. Videotermine können unter folgender Adresse auch direkt im Internet gebucht werden:

drv-bw.de/videoberatung

Unsere Videoberatung beantwortet Ihre Fragen rund um die Rentenversicherung wie gewohnt persönlich, individuell und umfassend zu folgenden Themen:

- Rentenansprüche und Rentenbeginn
- Ausgleichszahlung bei Rentenminderung
- Zahlung freiwilliger Beiträge
- Selbstständige Tätigkeit und Rentenversicherung
- Rehabilitation

Bitte beachten Sie, dass in der Videoberatung **grundsätzlich** keine Anträge aufgenommen werden. Nutzen Sie hierzu unsere **Online-Services**.

Sie möchten ein Intensivgespräch zur Altersvorsorge in Form einer Videoberatung? Auch diesen Service bieten wir Ihnen gern. Bitte nutzen Sie dafür jedoch die Kontaktdaten zur Terminvereinbarung auf unserer **Altersvorsorge-Seite**.

Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr. Eine Videoberatung ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich!

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bittet um Spende

24. Oktober bis 22. November

Die Generation der direkten Zeitzeugen verlässt uns und für die Jüngeren droht die Vergangenheit zu einer bloßen Jahreszahl im Geschichtsbuch zu werden. Doch gerade jetzt in dieser Phase der globalen Neuordnung braucht die Mahnung zum Frieden eine umso deutlichere Stimme. Als Hüter der Erinnerung und als Brückenbauer der Versöhnung stellt sich der Volksbund genau diesen Herausforderungen. Unsere Arbeit erschöpft sich nicht allein in der Pflege der Kriegsgräberstätten als stumme Mahnmale gegen das Vergessen. Wir füllen diese Orte aktiv mit Leben und Zukunft:

In unseren internationalen Workcamps und in unserer Jugend- und Bildungsarbeit bringen wir jährlich tausende junge Menschen zusammen. Gemeinsam setzen sie sich an den authentischen Lernorten der Geschichte mit den Fragen von Krieg und Frieden auseinander. Sie lernen, Vorurteile abzubauen und Manipulationen zu durchschauen, was einen unschätzbaren Beitrag für ein verantwortungsvolles und friedensorientiertes Miteinander in Europa darstellt.

Bitte helfen Sie uns, dieses gemeinsame Friedenswerk durch Ihre Spende lebendig zu halten. Unterstützen Sie die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Nordwürttemberg mit Ihrer Spende. Überweisen Sie auf unser Konto oder spenden Sie über **betterplace.org**

**Kontoinhaber: Volksbund Nordwürttemberg BW-Bank
Baden-Württemberg, IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64
Verwendungszweck: HS-Sammlung + Wohnort**

Intensivpflegekurs Häusliche Krankenpflege

Pflegebedürftigkeit kann jeden treffen. Als Pfleger zu Hause gilt es viele Aufgaben zu meistern, mit denen man nicht vertraut ist. Wie hebt man einen Kranken vom Bett in den Rollstuhl? Wie funktioniert eine Ganzkörperpflege im Bett? Die Seniorenheimat Ambulant bietet in Zusammenarbeit mit der AOK Heilbronn Franken und VHS Öhringen Hilfe mit einem Intensivseminar „Organisation und Pflege eines bettlägerigen Kranken“. Ziel ist es, Grundbegriffe der häuslichen Pflege zu erlernen und sich mit der Versorgung von bettlägerigen Kranken zu befassen. Neben theoretischen Unterweisungen wie Hilfsangebote im Raum Öhringen, Selbstpflege des Pflegenden, Umgang mit verwirrten Menschen, Generalvollmacht oder Pflegeversicherung wird großen Wert auf praktische Übungen gelegt. Pflegen und richtiges Lagern bei Bettlägerigkeit unter Einsatz der richtigen Hilfsmittel bilden den Schwerpunkt. Auf spezielle Inkontinenzhilfsmittel wird eingegangen. Der Kurs findet am Freitag, 13.11.2026 von 17.00 bis 20.30 Uhr und Samstag, 14.11.2026 von 9.00 bis 12.30 Uhr in der Seniorenheimat Ambulant, Münzstraße 91, Öhringen statt. Die Kursgebühr wird von der AOK-Pflegekasse für alle Teilnehmer übernommen. Anmeldungen unter Tel. 07941 – 98 96 2600.

Abfallwirtschaft Hohenlohekreis

**Abfall abgegeben – neues Wissen mitgenommen
Service-Format von Klima-Zentrum und Abfallwirtschaft
startete erfolgreich in Niedernhall**



Klima-Zentrum und Abfallwirtschaft Hohenlohekreis bieten Bürgerinnen und Bürgern Informationsveranstaltungen auf den Entsorgungsanlagen an
Foto: Abfallwirtschaft

Welche Vergütung gibt es aktuell für neue Photovoltaik-Anlagen? Warum müssen die Pole von ausgedienten Akkus vor der Abgabe auf dem Recyclinghof mit durchsichtigem Klebeband abgeklebt werden? Und können ausgediente PV-Module bei der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis abgegeben werden? Diese und viele weitere Fragen interessierter Bürgerinnen und Bürger beantworteten am Donnerstag, 22. Oktober, der Leiter des Klima-Zentrums Joachim Schröder und Margit Seidl, Teamleiterin Recyclinghöfe bei der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis auf dem Recyclinghof Niedernhall.

Während sich die ersten Ratsuchenden an die Experten wandten, besuchten auch der Erste Landesbeamte des Hohenlohekreises Marco Hess und Niedernhalls Bürgermeister Achim Beck den Recyclinghof.

„Gerade in den Bereichen Klimaschutz und Abfallrecht ändert sich die Gesetzeslage sehr häufig und es gibt viele neue Dinge zu beachten. Mit dem neuen Beratungsangebot auf den Entsorgungsanlagen kommen das Klima-Zentrum und die Abfallwirtschaft zu den Menschen und bieten Beratung und Hintergrundinformationen sozusagen ‚to go‘“, so Marco Hess.

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger machten während der Öffnungszeiten des Recyclinghofs von dem neuen Angebot Gebrauch und informierten sich zu PV und Fragen der Abfalltrennung. Für tiefergehende Informationen rund um Photovoltaik, Heizung und Sanierung wurden persönliche Beratungstermine im Klima-Zentrum vereinbart.

Termine: Freitag, 20.11., von 9 bis 12 Uhr auf dem großen Recyclinghof und Grüngutplatz in Schöntal-Bieringen sowie am Samstag, 12. Dezember, von 8 bis 12 Uhr auf dem Wertstoffhof Stäffelsrain seine Fragen an die Experten von Klima-Zentrum und Abfallwirtschaft stellen.

Landratsamt Hohenlohekreis

**Das Kreisarchiv des Hohenlohekreises zieht um
Neuer Standort im Neuensteiner Industriegebiet
ab Anfang November 2026**

Das Kreisarchiv des Hohenlohekreises, eine Außenstelle des Landratsamtes, verlagert seinen Standort innerhalb von Neuenstein. Das gesamte Archiv mit der historischen Überlieferung des Hohenlohekreises zieht aus Platzgründen vom bisherigen Standort in der Schlossstraße 42 in das ehemalige Gebäude der Arbeitsinitiative Hohenlohekreis gGmbH (AIH) in der Max-Eyth-Straße 36 im Industriegebiet um. Die Umzugsarbeiten beginnen am Montag, 12. Oktober 2026. Der neue Standort soll zum Montag, 9. November 2026, offiziell bezogen werden. Mit dem Umzug ist auch eine Änderung der telefonischen Erreichbarkeit verbunden. Das Kreisarchiv ist ab diesem Zeitpunkt unter der neuen Telefonnummer 07940 18-2323 erreichbar. Die bisherige Telefonnummer 07942 94-1264 bleibt noch bis Freitag, 6. November 2026, gültig. Aufgrund der umfangreichen Umzugsarbeiten steht das Kreisarchiv in den kommenden Wochen nur sehr eingeschränkt zur Verfügung. Persönliche Archivbesuche sind ab Montag, 12. Oktober 2026, für mindestens fünf Wochen nicht möglich. Je nach Verlauf der Umzugs- und Einrichtungsarbeiten können sich die Einschränkungen über diesen Zeitraum hinaus erstrecken. Auch schriftliche und telefonische Anfragen können während der Umzugsphase nicht im gewohnten Umfang bearbeitet werden. Bis mindestens Ende November 2026 ist mit Verzögerungen bei der Beantwortung von Anfragen zu rechnen.

Die Einschränkungen betreffen ebenfalls die vom Kreisarchiv betreuten Gemeindefarchive im Hohenlohekreis. Das Landratsamt des Hohenlohekreises bittet um Verständnis für die mit dem Umzug verbundenen vorübergehenden Einschränkungen.

Die neuen Kontaktdaten lauten: Kreisarchiv Hohenlohekreis, Max-Eyth-Straße 36, Neuenstein, Tel.: 07940 18-2323, E-Mail: kreisarchiv@hohenlohekreis.de

Über den Hohenlohekreis immer top informiert

Erhalten Sie die wichtigsten News aus unserem Landkreis – schnell und zuverlässig über WhatsApp, Facebook und Instagram. Folgen Sie uns jetzt auf unseren Social-Media-Kanälen und bleiben Sie auf dem Laufenden.

Interesse geweckt? Scannen Sie einfach den jeweiligen QR-Code und folgen Sie uns auf dem gewünschten Kanal.



Foto: LRA

**Landrat Ian Schölzel verlost erneut 500 Euro
an einen gemeinnützigen Verein oder eine Organisation
aus dem Hohenlohekreis**

Interessierte Vereine und Organisationen können ihre Bewerbung ab dem 15.10.2026 bis Montag, 16. November 2026, 23:59 Uhr, per E-Mail an weihnachtsspende@hohenlohekreis.de senden. Die Bewerbung sollte folgende Informationen enthalten:

- kurze Vorstellung des Vereins/der Organisation und ihrer Arbeit,
- Begründung, warum der Verein/Organisation die Spende erhalten sollte,
- Kontaktdaten, einschließlich E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Webseite,
- mindestens drei Bilder, die die Arbeit des Vereins/Organisation zeigen.

Aus allen Bewerbungen, welche die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, zieht Landrat Ian Schölzel fünf Finalisten. Diese werden über die Social-Media-Kanäle des Hohenlohekreises vorgestellt. Die Community entscheidet darüber, wer die Spende in Höhe von 500 Euro erhält. Die Stimmen auf Facebook und Instagram werden dabei zusammengezählt. Berücksichtigt werden ausschließlich Likes und Reaktionen auf den Seiten des Hohenlohekreises.

Wichtige Termine:

- Bewerbungsschluss: 16. November 2026, 23:59 Uhr
- Bekanntgabe der fünf Finalisten: 23. November 2026
- Abstimmungszeitraum: ab Bekanntgabe der Finalisten bis 8. Dezember 2026, 9 Uhr
- Bekanntgabe des Gewinners: 8. Dezember 2026, 12 Uhr
- Übergabe der Spende: 15. Dezember 2026, 11:00 Uhr

Teilnehmen können Vereine/Organisationen, die ihren Sitz im Hohenlohekreis haben und gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke verfolgen. Das Projekt muss den Satzungszwecken des Vereins entsprechen und seine positive Wirkung im Hohenlohekreis entfalten. Pro Verein beziehungsweise Organisation wird maximal eine Bewerbung angenommen.



Kultur – Bildung – Freizeit

KULTURa - Kultur- und Tagungshaus Öhringen

Urmel aus dem Eis

Mittwoch, 02.12.2026, 15 Uhr, Urmel aus dem Eis, Theater für Groß und Klein ab 4 Jahren, 9 €/12 €

Das Theater Fritz und Freunde präsentiert die bezaubernde Kindergeschichte „Urmel aus dem Eis“, die durch die Verfilmung der Augsburger Puppenkiste Weltruhm erlangte, mit echten „Schauspielern“.

Die Story: Der etwas zerstreute Professor Tibatong lebt mit Hauschwein Wutz, Ping Pinguin, Wawa dem Waran und dem ewig „traurögön“ Seeelefant Seele-fant auf der Insel Titiwu in Harmonie und Frieden.

Der Professor hat den Tieren das Sprechen beigebracht, aber bis auf seine Haushälterin Wutz hat jedes Tier einen Sprachfehler. Deshalb gibt es auf Titiwu eine Sprachschule für Tiere.

Eines Tages wird ein riesiges Ei aus der Urzeit angeschwemmt. Aus diesem Ei entschlüpft ein seltsames Urzeitwesen: Das freche und liebenswerte Urmel.

Urmel bereitet allen viel Freude, aber als König Pumponell von seiner Existenz erfährt und er auf der Insel auftaucht, ist es aus mit der Ruhe. Er will Jagd auf das Urmel machen ...

Dauer: ca. 60 Minuten.

theaterfritzdunfreunde.de/urmelausdemeis

Stadtbücherei Öhringen

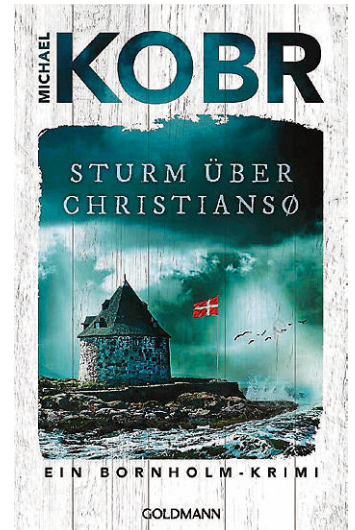
Großer Bücherflohmarkt und „Ausleihoffener“ Sonntag am Martinimarkt

Förderverein verkauft von **Fr., 6. bis So., 8. November** aussortierte Bücher, CDs und Filme. Am So., 8.11., 13–17.30 Uhr, Bücherflohmarkt, Kaffee/Kuchen. Kuh Lieselotte feiert!

Kinder ab 3 J. können mit Familien rätseln, basteln und ausmalen. Vorlesestunden um 14 und 16 Uhr.

„Sturm über Christiansø“ – Musikalische Lesung mit Michael Kobr

Di., 10.11., 19.30 Uhr: Michael Kobr, bekannt aus dem Krimi-Duo Klüpfel-Kobr, präsentiert seine neue Reihe um den Bornholmer Kommissar Lennart Ipsen. Mit Pianist Stephan Winkler. 20 Euro; VVK in der Stadtbücherei und Buchhandlung Rau.



Eine Seite noch: Lesung mit Meike Winnemuth

Ihre Bekanntheit erlang sie durch den Gewinn von 500.000 € bei „Wer wird Millionär“ und dem Buch „Das große Los“. Die Bestsellerautorin liest Mi., 18.11., 19.30 Uhr, Sparkasse Öhringen. Eintritt: VVK 20 Euro, Schüler/Studenten 15 Euro, AK 25 Euro; VVK in Stadtbücherei & Buchhandlung Rau.

Foto: pr

Fuchs und Ferkel:

Torte auf Rezept – Kindertheater ab 4 Jahren

Die Württembergische Landesbühne zeigt am Mi., 4. November, 15 Uhr, die humorvolle Bühnenfassung des Bilderbuchs von Bjørn F. Rørvik. Eintritt 6 Euro, Karten in der Stadtbücherei. Veranstalter: Förderverein Stadtbücherei.

Kostenlose Kinder-Veranstaltungen

Für alle folgenden Angebote ist der Eintritt frei; Voranmeldung Tel. 07941/68-4200 oder in der Stadtbücherei.

- Abenteuergeschichten, Di., 3.11.: Vorlesestunde für 7- bis 9-Jährige mit Tassilo Höllmann: „Kommissar Kugelblitz in Berlin“.
- Öhringer Lesemäuse, Fr., 13.11., 10 bis 10.30 Uhr: Krabbelgruppe für 1,5- bis 3-Jährige mit Begleitperson; anschließend freies Stöbern bis 11 Uhr. Einlass ab 9.45 Uhr und Reading Mouse Storytime, 15.15 Uhr: Englische Vorlesestunde mit Anna-Lena Höllmann zum Thema „At the grocery store“, mit Malen oder Basteln.
- BilderBuchKino, Di., 17. 11., 15.15 Uhr: „Das kleine Gespenst“ für 4- bis 6-Jährige.

Volkshochschule Öhringen

19. Nacht der Gitarren mit Jaques Stotzem, Ignaz Netzer & friends

Fr., 26. Februar 2027: Bereits zum 19. Mal findet die Nacht der Gitarre statt, dieses Mal im Blauen Saal des Schlosses Öhringen. Es ist den Veranstaltern gelungen, mit dem Belgier JACQUES STOTZEM einen der führenden Fingerstyle-Gitaristen nach Öhringen zu holen. Zweiter im Bunde wird wie immer Mitorganisator Ignaz Netzer sein. Und es gibt noch mehr zu hören und zu staunen.... Ignaz Netzer ist künstlerischer Leiter des Abends. Für seine Arbeit wurde er mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u.a. mit dem German Blues Award. Eintritt: € 25,00. Tickets online unter volkshochschule-oehringen.de/kursuche/kurs/19-Nacht-der-Gitarre-Konzert

Arzt-Patienten-Forum - Gesundheit im Gespräch

Herz aus dem Takt – Vorhofflimmern erkennen und behandeln, 19.11.26, 18:30 Uhr, Hohenloher Krankenhaus/Casino.

Vorhofflimmern tritt so häufig auf, dass man von einer Volkskrankheit spricht. Bleibt dies unbehandelt, drohen Schlaganfälle und Herzkomplicationen. In Deutschland ist Vorhofflimmern für mindestens jeden fünften ischämischen (durch eine Mangelblutung bedingten) Schlaganfall verantwortlich.

Gerade beim ersten Auftreten beunruhigt Vorhofflimmern viele Menschen, wenn sie merken, dass ihr Herz aus dem Takt gerät. Allerdings kann eine Vorhofflimmern-Attacke auch unbemerkt verlaufen. Bei über der Hälfte der Patienten bleiben Symptome oder Beschwerden aus oder fallen nicht auf. Häufig wird Vorhofflimmern daher nur durch Zufall bei einer Untersuchung entdeckt – manchmal auch zu spät, nämlich erst dann, wenn es bereits zu einem Schlaganfall gekommen ist. Ziel der bundesweiten Herzwochen der Deutschen Herzstiftung ist es, die Bevölkerung zu sensibilisieren und über den Stand an Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten zu informieren. Im Anschluss können dem Referenten Fragen gestellt werden. Veranstalter: vhs & Kassenärztliche Vereinigung BW. Anmeldung Tel. 07941/684252, volkshochschule@oehringen.de, ohne Gebühr.

Museum Werkstatt Pflaumer

Geöffnet zum Martinimarkt



Werkstatt Pflaumer

MARTINIMARKT

Museumsschmiede

08. November 2026

14-17 Uhr geöffnet
Eintritt frei

Werkstatt Pflaumer

Messerschmiede – Schleiferei – Reparaturen
Schulgasse 14, 74613 Öhringen
1925 – 1995

Betreuung: Öhringer Heimatverein 1873 e.V.
Information und Besucheranmeldungen: Rathaus Öhringen, Marktplatz 15, 07941/68-118



Foto: Museum Werkstatt Pflaumer

Weygang-Museum

Weygang-Museum im November
01.11., 14 Uhr, Sonntagsführung:
Vom Baum im Wald zum Möbelstück

Auf die Handwerkskunst des Schreiners, die in seiner Vielfalt im Museum zu sehen ist, wird bei dieser Führung anhand der Möbelstücke der Sammlung Weygang Augenmerk gelegt. Anhand der Schränke, Reise- und Schreibkabinette und Kommoden der verschiedenen Epochen, wird die aufwendige Verarbeitung der Fronten gezeigt. Prunkvolle Intarsien, Marketerien und Metallbeschläge, teilweise auch aus Zinn, wie auch Drechsel und Schnitzarbeiten sind zu sehen. Eine reiche Fülle an verschiedenen Holzarten von Ahorn, Buchsbaum bis Mooreiche und Zwetschge sind in den Einlegearbeiten zu bewundern. Führung mit Cornelia Schmidt. Keine Anmeldung, Teilnahme kostenlos.

18.11., 18 Uhr, Museum nach Feierabend:
„Was zwischen Schwanz und Rüssel ist“ – Johann Jakob Lehr und seine Öhringer, Referent: Jan Wiechert

Fast 50 Jahre lang betrieb Johann Jakob Lehr (1787-1864) das Wirtshaus zum Adler in Pfedelbach. Berühmtheit erlangte er aber nicht durch seine gastronomischen Qualitäten, sondern mit über 100 gewitzten Gelegenheitsgedichten, die er in der Zeitung veröffentlichte oder in seinem Wirtshaussaal vortrug. Für die Öhringer war sein Wirtshaus ein beliebtes Ziel. Deshalb wundert es auch nicht, dass sich der Pfedelbacher Adlerwirt besonders häufig mit der Nachbarstadt Öhringen und ihrer Einwohnerschaft auseinandersetzte, die er mal umwarb und mal mit beißendem Spott bedachte. Der Historiker und Autor Jan Wiechert hat die Gedichte Johann Jakob Lehrs 2023 in seinem Band „Was zwischen Schwanz und Rüssel“ ist neu herausgegeben. Eintritt: 5 €, Snacks und Getränke zum Verkauf.

22.11., 11 bis 16 Uhr,
Weihnachtszinngießen
für Kinder.

Gießen Sie verschiedene Weihnachtsanhänger unter Anleitung der erfahrenen Zinngießer. Dazu Bastelprogramm für Kinder und Führungen durch das Museum. Das Museumscafé ist mit hausgemachten Kuchen, Kaffee und Punsch geöffnet. Eintritt frei. Unkostenbeitrag von 3,50 Euro pro Zinnfigur.



Am 22.11. ist wieder Weihnachtszinngießen

Foto: Weygang-Museum



Kinder – Schule – Jugend

Weihnachtspäckchenkonvoi:
Sammelstelle im Rathaus Öhringen

Abgabetermin im Rathaus Öhringen: Bis 10. November 2026



Bis zum 10. November werden Weihnachtspäckchen im Rathaus Öhringen gesammelt

Foto: pr

Kinder helfen Kindern ist seit über 20 Jahren der Leitgedanke des Weihnachtspäckchenkonvois. Leuchtende Kinderaugen und die große Freude beim persönlichen Verteilen der Geschenke an die Kinder in Rumänien, Moldawien, Bulgarien, Polen und in der Ukraine motivieren jedes Jahr wieder, Weihnachtspäckchen zu sammeln. Hinzu kommt das besondere Erlebnis des Teilens mit Kindern in Not.

Wie mache ich mit?

Unsere Kinder packen ein gut erhaltenes Spielzeug, das sie nicht mehr benötigen, in einen (Schuh-)Karton. Sie als (Groß-)Eltern füllen den Karton auf mit kleinen Aufmerksamkeiten wie Schreibwaren, Hygieneartikel und Süßigkeiten.

Geeignet sind beispielsweise Mützen, Schals, Handschuhe, Sportsachen, Haarschmuck, Würfel- und Kartenspiele, Puppen oder Spielzeugautos. Nicht hineingehören defekte Sachen, verderbliche Lebensmittel, deutschsprachige Bücher sowie Spiele mit komplizierten Anleitungen. Vermerken Sie auf dem Karton für welches **Alter und Geschlecht** das Geschenk ist. Eine Weihnachtskarte kann beigelegt werden. Für den Transport wird um eine Unterstützung **von drei Euro** je Geschenk gebeten. Eine Kasse steht im Rathaus bereit. Alles zusammen verpacken sie am besten mit ihren Kindern gemeinsam zu einer schönen Weihnachtsüberraschung. Aufkleber und weitere Infos können Sie unter weihnachtspaeckchenkonvoi.de herunterladen oder den Flyern im Rathaus Öhringen entnehmen. Die Weihnachtspäckchen können sie an den offiziellen Sammelstationen im **Rathaus Öhringen** und im **Rathaus Pfedelbach** abgeben oder einem Mitglied von Ladies Circle, Round Table oder Old Table übergeben.

Evangelischer Kindergarten Büttelbronner Straße

Förderverein des Kindergartens Büttelbronner Straße wählt neuen Vorstand



Ehem. Vorsitzende Marcel Brütting (unten links) und der gesamte neue Vorstand mit der neuen 1. Vorsitzenden Christin Knyra.

Foto: Alexander Hesse

Der Förderverein des Kindergartens Büttelbronner Straße traf sich zur jährlichen Mitgliederversammlung im Württemberger Hof in Öhringen. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Vorstands. Nach langjährigem Engagement übergab der bisherige 1. Vorsitzende Marcel Brütting sein Amt an die neu gewählte Vorsitzende Christin Knyra und blickte auf das vergangene Jahr zurück.

Seit der Gründung im Jahr 2023 hat der von Marcel Brütting ins Leben gerufene Förderverein zahlreiche großartige Projekte für die Kinder finanziert und umgesetzt. Darüber hinaus waren sich alle einig, dass durch die gemeinsame Arbeit und Mitgliedschaft auch wertvolle Freundschaften unter den Eltern entstanden sind. Alle Vorstandsposten konnten neu besetzt werden. Das neue Team freut sich darauf, den Kindergarten Büttelbronner Straße, die Kinder, Erzieherinnen und Eltern auch im kommenden Jahr tatkräftig zu unterstützen.

Grundschule Hungerfeldschule Öhringen

Kinder fragen OB Wegener: Vierte Klassen der Hungerfeldschule zu Gast im Rathaus

Die gesamte vierte Klassenstufe der Hungerfeldschule war am Montag, 19. Oktober 2026, zu Gast bei Oberbürgermeister Patrick Wegener. Insgesamt 75 Kinder kamen gemeinsam mit ihren Lehrkräften in den Blauen Saal des Rathauses.

Im Rahmen des Sachkundeunterrichts beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit den Themen Demokratie und Kinderrechte. Der Besuch beim Oberbürgermeister bot ihnen die Gelegenheit, ihr Wissen mit der kommunalen Politik vor Ort zu verbinden.



Drei vierte Klassen der Hungerfeldschule besuchten OB Wegener im Blauen Saal des Schlosses im Rahmen des Sachkundeunterrichts zum Thema Demokratie und Kinderrechte. Foto: Stadt Öhringen

Nach der Begrüßung durch Patrick Wegener durften die Kinder ihn eine Stunde lang mit ihren Fragen „löchern“. Dabei zeigten sie großes Interesse an der Arbeit in der Stadtverwaltung und an den Aufgaben eines Oberbürgermeisters. Gefragt wurde unter anderem nach inklusiven Spielplätzen, Sonnenschutz auf Spielplätzen, weiteren Bolzplätzen und mehr Grün in der Stadt.

Auch die Rolle des Oberbürgermeisters interessierte die Viertklässler: Was darf ein Oberbürgermeister alles entscheiden? Warum heißt ein Bürgermeister eigentlich Bürgermeister? Wie viele Stunden arbeitet er? Und was war die strengste Regel, die er im Rathaus eingeführt hat? Ebenso wollten die Kinder wissen, wer ab wann was wählen darf.

Patrick Wegener beantwortete die Fragen anschaulich und nahm sich viel Zeit für die zahlreichen Beiträge der Kinder. Diese zeigten sich sehr wissbegierig – sie hätten sicherlich noch eine weitere Stunde weiterfragen können.

Zum Abschluss erhielt der Oberbürgermeister ein Foto eines Kunstwerks, das die Kinder der Inklusionsklasse von Frau Haussler zum Thema Kinderrechte gestaltet hatten.

Grundschule Limespark

Waldtage mit ForstBW



Waldtage

Foto: Grundschule Limespark

Im Rahmen der Waldtage führen die Grundschulkinder der Klassen 2 und 3 im Oktober gemeinsam mit ihren Lehrkräften in den Wald. Unter fachkundiger Begleitung von ForstBW entdeckten sie die vielfältige Welt der Blätter und Bäume. Dabei lernten die Kinder verschiedene Baumarten kennen und erfuhren, wie man Blätter sicher zuordnen kann. Besonders spannend war die Suche nach Tieren und ihren Spuren im Wald. Anschaulich wurden außerdem die verschiedenen Stockwerke des Waldes erklärt – von der Wurzelschicht bis zur Baumkrone.

Mit vielen neuen Eindrücken und spannenden Erfahrungen kehrten die Schülerinnen und Schüler schließlich in die Grundschule zurück.

Apfelprojekt in der Grundschule Limespark

An der Grundschule Limespark dreht sich im Oktober bei den Drittklässlern alles um das Apfelprojekt. Gemeinsam mit erfahrenen Streuobstpädagogen entdecken die Kinder die Vielfalt und Bedeutung heimischer Streuobstwiesen. Mit viel Begeisterung sammeln, sortieren und verarbeiten die Schüler und Schülerinnen die Äpfel. Ein Höhepunkt des Projekts ist das gemeinsame Pressen von frischem Apfelsaft im Pausenhof. Außerdem kochen die Kinder leckeren Apfelbrei und lernen dabei, wie vielfältig Äpfel verwendet werden können. Zum Abschluss backen die Drittklässler einen traditionellen Blooz und genießen die selbst zubereiteten Köstlichkeiten gemeinsam.

August-Weygang-Gemeinschaftsschule

Frauenflohmarkt

Ein Frauenflohmarkt findet am Samstag, 7. November, von 17 bis 19.30 Uhr in der Aula und Mensa der August-Weygang-Gemeinschaftsschule, Weygangstraße 17, statt. Der Förderverein der Schule organisiert die Veranstaltung. Ein Tisch kostet 15 Euro. Anmeldungen bereits jetzt unter sabine.gross66@t-online.de. Eine Sektbar ist vorhanden.

Frauen Flohmarkt

Förderverein
August-Weygang-
Gemeinschaftsschule e.V.

Wann?
07.11.2026 17:00-19:30 Uhr

Stand?
Pro Stand 15€
Anmeldung:
sabine.gross66@t-online.de

Wo?
Weygangstraße 17, 74613 Öhringen

Getränke?

AUGUST-WEYGANG-
GEMEINSCHAFTSSCHULE
Gemeinsam aktiv lernen - stark für die Zukunft

Foto: Förderverein

Realschule Öhringen – Realschule mit bilinguaalem Zug

Die Klasse 8c besucht das Schloss Ludwigsburg

Am 16.10.26 ging es mit dem Zug für die Klasse 8c nach Ludwigsburg. Dort bekamen die Jugendlichen eine Führung über das Thema Absolutismus. Im Geschichtsunterricht wurde dies zuvor behandelt.



Foto: RSÖ

Unter anderem wurden die Empfangsräume, der Ballsaal und das Schlosstheater bestaunt. Die Schüler/innen bekamen dadurch einen beeindruckenden Einblick in die Welt eines absolutistischen Herrschers. Begleitet wurde die Klasse von Klassenlehrerin Frau Obertautsch und Geschichtslehrer Herr Coursow.

Gewerbliche Schule Öhringen

Tag der offenen Schule

an der Gewerblichen Schule Öhringen



Die GSOE öffnet ihre Türen für alle Neugierigen!

Foto: GSOE

Entdecken, ausprobieren, mitmachen am Samstag, den 7. November 2026, von 10 bis 14 Uhr

Die GSOE öffnet ihre Türen für alle Neugierigen! Ob künftige Schülerinnen und Schüler, Eltern, Ehemalige oder Interessierte aus der Umgebung: Wir laden herzlich ein, unsere Schule einen Tag lang hautnah zu erleben.

Anpacken und ausprobieren: Bei zahlreichen Mitmachaktionen kann jeder selbst aktiv werden. In unseren Werkstätten und Laboren wird experimentiert, gebaut und getüftelt – hier zeigt sich, wie spannend Lernen an der GSOE sein kann.

Schulleben erleben: Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte geben Einblicke in Unterricht, Projekte und das Miteinander an unserer Schule. Dabei stellen wir auch vor, was es Neues bei uns gibt – z. B. unsere neuesten Roboter und 3D-Scanner. Ein Highlight dabei sind die Präsentationen der Arbeiten unserer frischgebackenen Technikerinnen und Techniker in der Aula. Hier werden OB Patrick Wegener und die Sozialdezernentin Yvonne Bader um 10 Uhr den offiziellen Startschuss für Technikerpräsentation und den Rundgang geben.

Orientierung für die Zukunft: Wir informieren ausführlich über unsere Schulformen und Profildächer. Lehrkräfte und Schulleitung stehen für alle Fragen rund um Anmeldung, Abschlüsse und Wahlmöglichkeiten persönlich zur Verfügung. Außerdem bieten unsere dualen Ausbildungspartner Informationen zu Ausbildung, Studium und vielem anderen mehr.

Wer alle Stationen des Rundgangs durchläuft, kann an der Verlosung attraktiver Preise teilnehmen. Zudem kümmert sich unsere SMV um das leibliche Wohl. Weitere Infos unter www.gsoe.de.

Samstag, 7. November 2026:

Öhringen Technikerschule, Sudetenstraße 4, 10 bis 14 Uhr,
Öffentliche Präsentation der Technikerarbeiten, www.gsoe.de

Öhringen Gewerbliche Schule, Sudetenstraße 4 und Am Ochensee 41, 10 bis 14 Uhr. Tag der offenen Schule, Mitmachaktionen in Werkstätten, Laboren und von Ausbildungspartnern, www.gsoe.de/TdoS

Jugendkulturhaus „FiASKo“**hÖHRLive die Zweite: Mit You Did It und Missing Peace**

Und weiter geht es bei der Konzertreihe hÖHRLive im Jugend- und Kulturhaus FiASKo am 13.11.2026 mit **You Did It** und **Missing Peace**. Einlass: 20:00 Uhr, Eintritt: frei.



Foto: You Did It

You Did It steht 100 % für und auf Kickin' Rock Music. Gegründet im Jahr 2022 sind sie in dieser Formation zwar noch recht jung, bringen insgesamt aber viele Jahre Erfahrung und ganz unterschiedliche Geschmäcker mit – was sich im kompletten Repertoire abbildet, das genauso durchgemischt ist wie die Band selbst. **You Did It** bietet einen musikalischen Mix aus Rock, Pop, Punk, Funk und sogar metallischen Tönen aus den letzten 50 Jahren. Dabei wandeln sie aber eben nicht nur auf den bekannten Pfaden, sondern haben auch Songs im Set, die in dieser Kombination einige überraschen dürften. Und wusstet ihr: Sie haben den Song „Öhringen mei Lieblingsstadt“ zum 10-jährigen Landesgartenschau-Jubiläum getextet.

Im Vorprogramm spielen **Missing Peace**.

Authentische Eigenkompositionen zwischen Indie und Rock gepaart mit ausgewählten Cover-Songs, die man nicht alle Tage hört – das sind **Missing Peace**.

Eine ausdrucksstarke Stimme, Gitarre, Bass und Schlagzeug – mehr braucht es nicht für einen gelungenen Abend mit Live-Musik.

Jugendmusikschule Öhringen**Herbstliche Serenade der Jugendmusikschule**

Unter dem Titel „herbstliche Serenade“ findet am Freitag, 13. November um 18.30 ein Konzert mit Schülerinnen und Schülern der Jugendmusikschule im Blauen Saal statt. Gemeinsam mit den Lehrkräften wird ein herbstlich buntes Programm vorbereitet. Wir laden sehr herzlich zu diesem Konzert ein, der Eintritt ist frei.

Weiterer toller Erfolg des Saxophonquartetts der JMS: Das Saxophonquartett mit Tobias Trick, Theresa Hellemann, Melina Holzrichter und Amie Eyok unter der Leitung ihrer Lehrerin Alexandra Zinßer, erzielte beim Jugendwettbewerb des Tonkünstlerverbands am 18. Oktober in Stuttgart einen 1. Preis mit Auszeichnung. Das Team der JMS gratuliert sehr herzlich zu diesem tollen Erfolg!

Erstmalig gibt es für das JugendsinfonieÖHRchester ein Herbstprojekt. Die Proben haben inzwischen begonnen und das Orchester bereitet sich auf seinen Auftritt beim Adventskonzert der JMS am 6. Dezember vor. Wir freuen uns auf die gemeinsame Probenzeit und auf ein stimmungsvolles Adventskonzert.

**Kirchen****Landschaft ohne Zeugen: Buchvorstellung und Gespräch mit der Autorin Ines Geipel**

Vom Staatsmythos Buchenwald zum Angriff auf die Demokratie. Freitag, 20. November 2026, 19 Uhr, MGH Mehrgenerationenhaus Öhringen, Hunnenstraße 10, 74613 Öhringen. Eintritt frei.

Auch 80 Jahre nach der Befreiung von Buchenwald ist die Erinnerung an den Holocaust nicht in der demokratischen Mitte angekommen. Die Angriffe auf das, was im Land Gedächtniskultur heißt, kommen nicht mehr nur von rechts. Warum? Was ist da los? Ines Geipel taucht in ihrem neuen Buch „Landschaft ohne Zeugen“ noch einmal in die Vergangenheit ein, sucht nach den Quellen der Lagerwelt und befragt die Legenden nach 1945: von der vorbildlichen Aufarbeitung im Westen bis zum antifaschistischen Staatsmythos der DDR. Ein bestürzendes, hochaktuelles Buch über die alte und neue Unfähigkeit zu trauern und die Erinnerungskälte nach zwei Diktaturen. Veranstalter: Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V., Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohekreis, Evangelisches Bildungswerk Hohenlohe.

Frauen im Judentum

Besuch im Rabbinatsmuseum Braunsbach Fr., 13.11.2026, 16 Uhr. Führung von Elisabeth Quirbach zur Frau im Judentum.

Das Rabbinatsmuseum in Braunsbach zeigt die wechselhafte Geschichte der jüdischen Gemeinde Braunsbach als integralen Bestandteil der Heimatgeschichte sowie die Geschichte des dortigen Rabbinatsbezirks. Es informiert über das Nebeneinander, Miteinander und Gegeneinander von Juden und Christen während 350 Jahren bis 1942. Ferner wird dargestellt, welche Annäherungen es zwischen der christlichen Bevölkerung Braunsbachs und den Nachfahren der ehem. jüdischen Mitbürger nach dem Ende des 2. Weltkrieges gegeben hat und bis heute gibt. Daneben werden Grundzüge der jüdischen Religion mittels historischer und zeitgenössischer Exponate vorgestellt. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. **Anmeldungen:** info@frauenbund2punkt0hohenlohe.de, Elisabeth Baur Tel. 07943-3724, TN-Beitrag: 10 € Nichtmitglieder; 7 € Mitglieder.

Evangelische Kirchengemeinde Öhringen**Gottesdienste und Termine****Samstag, 31. Oktober**

19.00 Uhr Spieleabend zum Reformationstag,
Kirche Untersöllibach

Sonntag, 1. November, 22. Sonntag, nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest (Pfr. Dinger)

Montag, 2. November

18.30 Uhr Männer unter sich: Lasertechnik aus Hohenlohe
von 18.30 – 20 Uhr in Neuenstein

Dienstag, 3. November

15.00 Uhr Begegnungs-Café für Jung und Alt,
Kirche Michelbach
ab 18 Uhr Orimoto Bücherfalkunst, Rosenberg-Gmde.haus
19.00 Uhr Taizé-Gebet (Team), Hochchor Stiftskirche
19.30 Uhr Offener Frauentreff, Arche

Mittwoch, 4. November

14.30 Uhr Pflgende Angehörige, kath. Gemeindesaal
19.30 Uhr KGR-Sitzung, Weizsäckeraal
20.00 Uhr Offener Spieletreff, MGH

Donnerstag, 5. November

16.00 Uhr Treff f. Alleinerziehende, MGH

Freitag, 6. November

16.00 Uhr Gottesdienst Haus der Betreuung und Pflege, Möhrig, (Prädikantin Dalferth)

Samstag, 7. November

15-17 Uhr Tanztreff am Nachmittag, MGH

Sonntag, 8. November, Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger), Michelbach
 10.00 Uhr Gottesdienst ökum. Kanzeltausch mit AM (NAK und Pfr. i. R. Wild), Opfer: ökum. Projekt Eisfahrrad
 11.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger), Rosenberg-Gemeindehaus

Montag, 9. November

15 – 16 Uhr Trauerspaziergang, Treffpkt. Alte Turnhalle

Dienstag, 10. November

12.00 Uhr Offener Mittagstisch, MGH
 14.30 Uhr Nachmittagskaffee, Schwalbennest
 16.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheim, (Herr Traub)
 18.00 Uhr Reichspogromnachtgedenken, Beginn: Parkplatz Ledergasse bei ehemaliger Synagoge

Donnerstag, 12. November

16.00 Uhr Gottesdienst-Kreisaltenheim (Prädikantin Dalferth)
 18.00 Uhr nachhaltiges Kochen, Gemeindehaus Rosenberg

Freitag, 13. November

15.00 Uhr Gottesdienst AH Kesseläcker (Prädikantin Dalferth)

Samstag, 14. November

9 – 13 Uhr Engelwerkstatt, MGH (Anmeldung über EBH)

Sonntag, 15. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, Volkstrauertag

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Untersöllibach
 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Opfer: für Friedensdienste, anschl. Ehrenmal-Gedenkfeier, Kreuzgang
 10.30 Uhr Kirche kunterbunt, Jugendpavillon Öhringen
 12.00 Uhr Tauf-Gottesdienst (Pfr. Binder), Stiftskirche
 16.00 Uhr Musikal. begleitete Lesung, Ehem. Synagoge

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg**Herzliche Einladung!****Sonntag, 1.11.2026**

9.30 Uhr Gottesdienst in Forchtenberg mit Taufe
 11 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg mit Taufe

Dienstag, 3.11.2026

14 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus Baumerlenbach mit Frau Lumppe und dem Thema „Sitzyoga“

Samstag, 7.11.2026

19 Uhr Kirchenkonzert mit dem Musikverein Ohrnberg in der Ohrnberger Kirche

Sonntag, 8.11.2026

9.30 Uhr Gottesdienst in Tiefensall
 11 Uhr Gottesdienst in Ernsbach

Sonntag, 15.11.2026

9.30 Uhr Gottesdienst in Forchtenberg mit Totengedenken
 10 Uhr (!) Gottesdienst in Baumerlenbach mit Totengedenken

Mittwoch, 18.11.2026 (Buß- und Betttag)

19 Uhr Gottesdienst in Ernsbach

Rückblick auf das Frauenfrühstück im Oktober

Zum Frauenfrühstück hatte die Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach-Ohrnberg eingeladen. Im bis auf den letzten Platz besetzten Gemeindehaus sprach Peter Priest, Psychologe im

Ruhestand und wohnhaft in Baumerlenbach zum Thema „Positiv selbstbewusst – wie man mit positivem Selbstbewusstsein ganz viel erreichen kann“. Zu einem selbstbewussten Menschen gehört ein klares Wissen über die eigene Person, Vertrauen in eigene Fähigkeiten, Vertrauen in die eigene Würde, ein Bewusstsein über die eigenen Stärken und Schwächen und sich so zu akzeptieren, wie man ist. Peter Priest referierte über die Menschenwürde, die unabhängig von Leistung, Geschlecht, Intelligenz, Geld, Herkunft, Macht und Beruf ist. Um zu einem gesunden Selbstbewusstsein zu kommen, sollte man seine eigenen Wünsche klar ausdrücken, anderen gegenüber Grenzen setzen, Kompromisse eingehen, aber dabei nicht sein Gesicht verlieren, eigene Schwächen und Einschränkungen akzeptieren und keine perfektionistischen Ansprüche an sich selbst stellen. Man sollte mit Kritik umgehen können, die eigene Individualität schätzen und sich nicht ständig mit anderen vergleichen.

Das nächste Frauenfrühstück ist am 20. März 2026 mit Herrn Müller und einem Reisebericht über den Olafsweg in Norwegen.



Frauenfrühstück in Baumerlenbach

Fotos: privat

Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld – Teillorte Schwöllbronn und Verrenberg**Bitzfeld****So., 01.11.26**

Kein Gottesdienst in Bitzfeld. Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden.

Bretzfeld 9.50 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Pfr. Boger und Heiliger Taufe. Musikalisch wirkt der Kirchenchor mit. Im Anschluss Kirchenkaffee.

Mo., 02.11.26

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Di., 03.11.26

14.00 Uhr Seniorenkreis - Gemeindehaus

Mi., 04.11.26**Bingo-Frühstück**

Herzliche Einladung am 04.11. Von 09.00 - 11.00 Uhr in Bitzfelder Gemeindehaus zum Bingo-Frühstück. Wir bitten um Anmeldung per Tel. 07946/6923 oder per E-Mail: BINGO-FRUEHSTUECK@gmx.de
 15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Do., 05.11.26

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Fr., 06.11.26

15.15 Uhr Kinderchor – Gemeindehaus
 19.30 Uhr Posaunenchor Brettachtal – Gemeindehaus Bretzfeld

So., 08.11.26

11.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Meyhoefer

Mo., 09.11.26

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Mi., 11.11.2614.30 Uhr Vorlesestunde Bücherei –
„Geschichten vom kleinen Straßenkehrer“
15.30-18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus**Do., 12.11.26**

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Fr., 13.11.2615.15 Uhr Kinderchor – Gemeindehaus
19.30 Uhr Posaunenchor Brettachtal –
Gemeindehaus Bretzfeld

Das Pfarrbüro in Bitzfeld ist nur noch unregelmäßig besetzt. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Bretzfeld 07946/6923. Anfragen können auch per E-Mail an Gemeindebuero.Bretzfeld@elkw.de gestellt werden. Folgt uns gerne auf unserem WhatsApp-Kanal „Gemeinsam Gemeinde“. Hier erfahrt ihr stets die aktuellen Termine & Neuigkeiten.

Homepage

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Homepage www.gemeinsam-gemeinde.de.

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph**Freitag, 30.10.**17.15 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier**Samstag, 31.10.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 01.11. – Allerheiligen10.40 Uhr Eucharistiefeier
15.00 Uhr Totengedenken in der St. Anna-Kapelle
auf dem Friedhof
17.00 Uhr Konzert „Melodie der Dinge“**Montag, 02.11. – Allerseelen**19.00 Uhr Requiem für alle Verstorbenen
des vergangenen Jahres**Dienstag, 03.11.**

17.15 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 04.11.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 06.11.17.15 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier**Samstag, 07.11.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 08.11.10.40 Uhr Eucharistiefeier mit Kanzeltausch
im Anschluss ist zum Kirchencafé eingeladen
12:00 Uhr Tauffeier**Montag, 09.11.**

17.00 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 10.11.14.00 Uhr Eucharistiefeier zum Begegnungsnachmittag
17.15 Uhr Rosenkranzgebet**Mittwoch, 11.11.**

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Donnerstag, 12.11.07:30 Uhr Laudes und Eucharistiefeier,
anschließend eucharistische Anbetung bis 18 Uhr**Freitag, 13.11.**17.15 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier**Samstag, 14.11.**

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 15.11.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Kirchencafé

Am 8. November ist im Anschluss an den Gottesdienst zum Kirchencafé auf dem Kirchplatz eingeladen.

Kirchengemeinderatssitzung

Der Kirchengemeinderat trifft sich am 12. November um 19:30 Uhr zur Sitzung im Konferenzraum.

Mitarbeiterfest

Am 14. November findet das diesjährige Mitarbeiterfest für alle, die sich in diesem Jahr ehrenamtlich in St. Joseph engagiert haben, statt. Beginn ist mit der Vorabendmesse um 18 Uhr. Danach wird zum Abendessen mit Programm in den Gemeindesaal eingeladen.

Kontakt:**Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790, Am Cappelrain 6**

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de
geöffnet am

Mo., 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Di., Mi., Do., 15.00 bis 18.00 Uhr
Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen**Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen, Daimlerstr. 2**

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr
Bibelstunde: Mittwoch um 19:30 Uhr
(im 14-täglichen Wechsel mit den Hauskreisen)
Sie sind herzlich dazu eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de

Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen**Gottesdienste****Sonntag, 01.11.**10:00 Uhr Gottesdienst mit I. Bollerhoff,
für Kinder Sonntagsschule**Sonntag, 08.11.**10:00 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch
katholischer Kircher, für Kinder Sonntagsschule**Weitere Informationen:**

Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5
Homepage: www.emk-oehringen.com
Kontakt: Tel. 07941 7261, E-Mail: oehringen@emk.de

Neuapostolische Kirche Öhringen**Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr****Sonntag, 01. November (Allerheiligen)**

10.00 Uhr Gottesdienst im Gedenken an Entschlafene
(Dienstleiter Stammapostel Helge Mutschler)
Übertragung durch Bild und Ton
in die Kirche Öhringen

Mittwoch, 04. November

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 08. November

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 11. November

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15. November (Volkstrauertag)

9.30 Uhr Gottesdienst

Kontakt: Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen
<http://nak-oehr.de>

Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

Zusammenkünfte in Präsenz und digital sowie interaktive Bibelkurse

Jehovas Zeugen legen großen Wert darauf, sich in ihrem Denken, Reden und Verhalten an der Bibel zu orientieren. In unseren Gottesdiensten erfahren Sie, wie man Prinzipien der Bibel im Alltag umsetzen kann. Sie sind herzlich eingeladen, einen Gottesdienst im Königreichssaal oder per Videokonferenz zu besuchen. Private Bibelkurse können persönlich oder digital durchgeführt werden.

Samstag, 31.10.26 18.00-19.45 Uhr**Öffentlicher Vortrag: „Das wahre Armageddon – warum und wann?“**

Wachturm-Bibelstudium: „Unser Vorrecht ..., furchtlos heiligen Dienst ... zu tun.“ (Fokus: Das Geschenk der Rettung bringt ein Vorrecht und eine Verantwortung mit sich.)

Mittwoch, 04.11.26 19.00-20.45 Uhr**Leben- und Dienstzusammenkunft:**

Bibelleseprogramm Jeremia 49–50

Schätze aus Gottes Wort: „Hilf anderen, dass ihnen Jehovas Barmherzigkeit zugutekommt.“

Unser Leben als Christ: „Vergiss nie das, woran Jehova denkt“ – Video und Besprechung

Versammlungsbibelstudium: „Geh mutig deinen Weg mit Gott“ – Kapitel 15, „Sie hielten in schweren Zeiten fest zusammen – Noomi und Ruth“

Samstag, 07.11.26 18.00-19.45 Uhr**Öffentlicher Vortrag: „Wie kann man erfahren, was in Zukunft geschieht?“**

Wachturm-Bibelstudium: „Vertrau auf den Schutz Jehovas.“ (Fokus: Warum wir darauf vertrauen können, dass Jehova uns heute und in Zukunft beschützt.)

Mittwoch, 11.11.26 19.00-20.45 Uhr**Leben- und Dienstzusammenkunft:**

Bibelleseprogramm Jeremia 51–52

Schätze aus Gottes Wort:

„Zedekia – ein abschreckendes Beispiel.“

Unser Leben als Christ: „Spenden, die den Namen Gottes ehren“ – Besprechung und Video: Geschenke, die Jehova Ehre machen.

Versammlungsbibelstudium: „Geh mutig deinen Weg mit Gott“ – Kapitel 16, „Ich komme auf jeden Fall mit – Barak und Debora“

Weltladen Öhringen

Gemütlich durch die kalte Jahreszeit - und Vorfreude auf Advent

Draußen wird es kühler, die Tage werden kürzer und es beginnt die Zeit, es sich zu Hause gemütlich zu machen – und vielleicht wächst auch schon die erste Vorfreude auf die Advents- und Weihnachtszeit. Im Weltladen gibt es dafür viele schöne Ideen. Dank unserer fleißigen Strickerinnen können wir wunderschöne handgestrickte Socken in bester Sockenwolle anbieten. Der Erlös daraus kommt direkt einem Frauenprojekt in Kamerun zugute.

So schenken die Socken nicht nur Wärme, sondern unterstützen auch Frauen vor Ort. Für warme Füße haben wir außerdem kuschelige Wärmflaschen mit lustigen, bunten Motiven.

Und für die Wärme draußen gibt es eine schöne Auswahl an hochwertigen Schals und Tüchern, in angenehmen Farben und besonderen Designs. Sie sind praktische Begleiter für die kalte Jahreszeit und zugleich besondere Geschenke mit einer fairen Geschichte.

Unsere Kerzen für die behagliche Tee- oder Kaffeestunde sind aus zertifiziert nachhaltigem Palmwachs, von Hand gegossen und enthalten kein Paraffin. Sie brennen lange, gleichmäßig, rußarm und tropffrei.

Im Laden ist die Vorfreude auf Weihnachten bereits eingezogen: Mit einer stimmungsvollen Weihnachtsdekoration und vielen Geschenkideen, die darauf warten, entdeckt zu werden – und in den kommenden Wochen wird das Sortiment nach und nach weiter ergänzt.

Ein Besuch lohnt sich also immer wieder. Vielleicht ist ja schon die eine oder andere Geschenkidee dabei?

Weihnachten kommt schneller, als man denkt – wir freuen uns auf Ihren Besuch im Weltladen!

Im Stiftsgebäude, Marktplatz 23

(Michaelskapelle im Stift, Eingang über Marktplatz/Kreuzgang)

Die Öffnungszeiten des Weltladens sind:

Mittwoch von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr

Samstag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Instagram: @weltladen_oehringen



Faire Süßigkeiten zur Vorfreude im Advent Foto: Weltladen



Vereine

Neu: eCar-Sharing in Öhringen

Ab sofort ist es in Öhringen möglich, am eCar Sharing der Stromer e. V. Orendelsall teilzunehmen.

Ein VW ID.3 steht am Standort Münzstr. 15 für alle Interessierten bereit. Voraussetzung für die Nutzung des eCar Sharings ist eine Mitgliedschaft bei „Die Stromer e. V.“. Nach erfolgter Einweisung kann das Fahrzeug über einen Online-Buchungskalender reserviert und gefahren werden. Noch mehr Infos und die Konditionen finden Sie auf www.diestromer.net. Probieren Sie es einfach aus, wie sich eCar-Sharing in Ihren Alltag einbinden lässt und informieren Sie sich.



Foto: Stromer e. V.

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.

Wie fahrradfreundlich ist Öhringen? Jetzt beim ADFC-Fahrradklimatest mitmachen!

Vom 1. September bis zum 30. November können Radfahrer und Radfahrerinnen in ganz Deutschland bewerten, wie fahrradfreundlich ihr Ort und damit auch Öhringen wirklich ist. Wie ist der Zustand der Radwege?



Fahrradklimatest 2026

Foto: ADFC e. V.

Wie viel wird fürs Radfahren schon getan? Macht Radfahren Spaß oder ist es eher Stress?

Zum ersten Mal stehen Kinder und Jugendliche mit einer eigenen Umfrage im Fokus.

Das bundesweite Ranking der fahrradfreundlichsten Städte und weitere Ergebnisse der Befragung werden im Frühjahr 2027 vorgestellt.

Wer regelmäßig mit dem Fahrrad in Öhringen unterwegs ist, weiß am besten, was gut funktioniert und wo Kreuzungen noch unübersichtlich sind und es an Radwegen fehlt. Diese Erfahrungen wollen wir mit dem ADFC-Fahrradklima-Test sichtbar machen. Die Ergebnisse zeigen uns und den politisch Verantwortlichen, wo Öhringen beim Radverkehr wirklich steht und in welchen Bereichen noch Handlungsbedarf besteht. Deshalb rufen wir alle Radfahrerinnen und Radfahrer dazu auf, mitzumachen.

Die Online-Befragung zum ADFC-Fahrradklima-Test besteht aus 27 Fragen, dauert rund zehn Minuten und läuft bis zum 30. November 2026. Die Befragung findet zum zwölften Mal statt und macht deutlich, wie fahrradfreundlich Radfahrerinnen und Radfahrer ihren Ort erleben und wo es Verbesserungsbedarf gibt. Je mehr Menschen unter <https://fkt.adfc.de/befragung> teilnehmen, umso aussagekräftiger sind die Ergebnisse.

AWO Pflege & Betreuung Öhringen

90 Jahre, ein besonderer Geburtstag in der AWO Senioren-WG



90. Geburtstag

Foto: AWO Pflege und Betreuung gGmbH

Ein besonderer Anlass sorgte in der Senioren-WG für Freude und schöne gemeinsame Momente: Eine Bewohnerin feierte ihren 90. Geburtstag.

Zu diesem außergewöhnlichen Ehrentag wurde ihr herzlich gratuliert. In geselliger Runde, bei netten Gesprächen und vielen schönen Augenblicken stand die Jubilarin im Mittelpunkt. 90 Jahre Leben bedeuten neun Jahrzehnte voller Erinnerungen, Erfahrungen und Geschichten, die einen Menschen prägen und das Leben bereichern.

Gemeinsam diesen besonderen Tag erleben zu dürfen, war für die Bewohnerin und ihre Mitmenschen ein schöner Moment. Für das neue Lebensjahrzehnt wünscht die Gemeinschaft ihr von Herzen Gesundheit, Glück und viele weitere erfüllte Augenblicke. Das Zusammenleben in einer Senioren-WG bietet Raum für solche Begegnungen. Gemeinsame Aktivitäten, Gespräche und gegenseitige Unterstützung gehören ebenso dazu wie die Mög-

lichkeit, individuelle Bedürfnisse und persönliche Gewohnheiten zu bewahren. So entsteht ein Alltag, in dem Gemeinschaft und Selbstständigkeit ihren Platz finden.

Der 90. Geburtstag war ein schöner Anlass, innezuhalten und auf ein langes, ereignisreiches Leben zurückzublicken – und zugleich ein Beispiel dafür, wie wertvoll gemeinsame Momente und ein herzliches Miteinander in jedem Lebensalter sind.

AWO-Familienzentrum

ADHS verstehen – Mein Kind mit anderen Augen sehen

Austausch mit anderen Eltern, Zeit für Fragen, Impulse. So., 8.11., 10-13 Uhr. 30 € p. P. (inkl. Getränke, Snacks/Handout). Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung: Sabine Balis, Tel.: 0151-70185382, Mail: herzensleicht@web.de

Happy Kreativabende: Aquarell & Handlettering

Keine Vorkenntnisse erforderlich. November & Dezember: Weihnachtskarten gestalten. Jeden 2. Dienstag/Monat, 19-22 Uhr. 5 € pro Abend. Papier, Pinsel, Stifte werden gestellt; Getränke & kleine Verpflegung. Anmeldung: Miriam, mimi.schaefer@gmx.de, Instagram: @mimishappyart.

Bitte spätestens 3 Tage vor dem Termin anmelden.

Deutsche Pfadfinder*innenschaft Sankt Georg (DPSG) - Stamm Abenteuer Öhringen

Truppstunden DPSG Öhringen

Die Pfadfinder treffen sich im Truppraum, Am Cappelrain 6.

Wölflinge	donnerstags 17 Uhr – 18.30 Uhr
Jungpfadfinder	mittwochs 17.45 Uhr – 19.15 Uhr
Pfadfinder	dienstags 18.00 Uhr – 19.30 Uhr
Rover	montags 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

Infos unter dpsg-oehringen.de, sowie kontakt@dpsg-oehringen.de

Oder einfach zu den Truppstunden vorbeikommen.

(Keine Truppstunden in den Ferien)

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

Wenn in Öhringen der Strom ausfällt

DRK Ortsverein Öhringen startet Spendenprojekt für eine eigene Inselstromversorgung

Was passiert, wenn in Öhringen plötzlich der Strom ausfällt – nicht nur für einige Minuten, sondern für viele Stunden oder sogar länger?

Für uns als DRK Ortsverein stellt sich dann eine wichtige Frage: **Wie können wir weiterhin für die Menschen da sein, wenn die gewohnte Infrastruktur nicht mehr funktioniert?**

Wir möchten darauf vorbereitet sein.

Unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer engagieren sich neben Sanitätsdiensten und Veranstaltungen auch im Bevölkerungsschutz und in der SEG Betreuung. Bei größeren Schadenslagen unterstützen wir die Bevölkerung, betreuen Betroffene und stellen wichtige Einsatzstrukturen bereit.

Damit wir diese Aufgaben auch bei einem länger andauernden Stromausfall wahrnehmen können, möchten wir eine **eigene Inselstromversorgung** aufbauen. Geplant ist eine Kombination aus Photovoltaik und Batteriespeicher. Damit sollen wichtige Bereiche wie Beleuchtung, Funk- und Kommunikationstechnik sowie weitere für unsere Einsatzbereitschaft notwendige Geräte mit Strom versorgt werden.

Es geht nicht darum, unseren Standort komplett autark zu machen. Es geht darum, im Ernstfall handlungsfähig zu bleiben.

Die Anschaffung und Installation der Anlage kostet Geld. Deshalb bitten wir die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen aus Öhringen und Umgebung um Unterstützung.

Jeder Beitrag hilft – ganz gleich, ob 10, 50 oder 500 Euro.

Denn wenn der Strom ausfällt, ist nicht der richtige Zeitpunkt, mit der Vorbereitung zu beginnen.

Dann müssen wir bereits vorbereitet sein.



weitere infos kontakt@drk-oehringen.de

Foto: DRK-ÖHR

Unterstützen Sie unsere „Blackout-Insel“ und helfen Sie uns, auch im Notfall für Öhringen da zu sein.

Spendenkonto:

DRK Ortsverein Öhringen

Sparkasse Hohenlohekreis

IBAN: DE6562251550000120313

BIC: SOLADES1KUN

Verwendungszweck: „Blackout-Insel“

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Sie möchten mehr tun? **Werden Sie Mitglied im DRK Ortsverein Öhringen und unterstützen Sie uns aktiv oder passiv.**

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e.V.

Nachhaltig und günstig shoppen

Nachhaltigkeit liegt im Trend und wenn man das auch noch mit Budgetfreundlichkeit verbinden kann – umso besser. Diese Kombination findet sich im Kleiderladen des DRK-Kreisverbands Hohenlohe in Öhringen, ein Paradies für Schnäppchenjäger und modische Individualisten. Willkommen ist jeder.

Geöffnet ist der Kleiderladen in der Sudetenstraße 5 montags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags jeweils von 9 bis 12 und von 15 bis 18 Uhr.

Katastrophenschutz übte den Ernstfall im Steinbruch Unterohrn

Einsatzkräfte probten die Zusammenarbeit für den Ernstfall



Katastrophenschutzübung im Steinbruch

Foto: Oliver Färber

Rund 100 Einsatzkräfte und Übungsbeteiligte probten am Samstag, 10. Oktober 2026 im Steinbruch BMK in Öhringen-Unterohrn den Ernstfall.

Der Hohenlohekreis führte dort eine Übung von Einheiten des Katastrophenschutzes durch. Beteiligt waren der Fachzug „Technische Hilfe“ der Feuerwehr und die Einsatzeinheit „Sanität und Betreuung“ des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Hohenlohe. Unterstützt wurden sie vom Technischen Hilfswerk (THW), dem Rettungsdienst sowie Kräften der Psychosozialen Notfallversorgung.

Angenommen wurde eine Naturkatastrophe im Bereich Heilbronn-Franken, bei der es zu einem Massenanfall von Verletzten kommt. Im Mittelpunkt der Übung standen das Fahren im Verband, die technische Rettung, der Aufbau und Betrieb eines Behandlungs- und Betreuungsplatzes sowie die organisationsübergreifende Kommunikation. „Der Katastrophenschutz lebt vom Zusammenspiel vieler Organisationen. Genau dieses Zusammenspiel lässt sich nur unter realistischen Bedingungen trainieren“, so Landrat Ian Schölzel.

Filmclub Öhringen e.V.

Kino im November

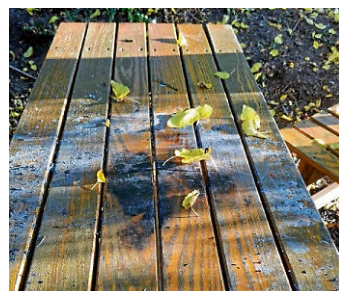
Sa. 14.11.: Sean Backer: Anora, (USA: 2024) 139 Min. FSK 16

Anora, genannt Ani, ist Amerikanerin mit usbekischen Wurzeln und arbeitet als Stripperin in Brighton Beach, einer russisch-sprachigen Enklave von New York City. Da sie in der Lage ist, sich auf Russisch zu verständigen, bringt ihr Boss sie häufig mit russischen Kunden zusammen. So trifft sie eines Tages auf Ivan, den Sohn eines reichen Oligarchen. Zunächst ist der infantile, selbstverliebte Ivan Kunde, doch dann entspinnt sich zwischen der Tänzerin und dem wohlhabenden Ausländer eine Romanze. Geboren aus ihren Gefühlen füreinander sowie Ivans Verlangen, nicht länger von der Abschiebung in die Heimat bedroht zu werden und durch Heirat die amerikanische Staatsbürgerschaft zu erlangen, stürzen die zwei gegen den Willen von Ivans Eltern in eine Ehe. Doch die märchenhafte Hochzeit des verliebten Paares muss auf den Boden der Tatsachen zurückkehren. Als Ivans Eltern von der Hochzeit erfahren, schicken sie den beiden Turteltaubchen ein ungewöhnliches Trio – bestehend aus einem Priester mit zwei Schlägern im Schlepptau – auf den Hals, das dafür sorgen soll, dass die Ehe annulliert wird. Schließlich schlagen Ivans Mutter und Vater persönlich in New York auf, um die Sache zu klären ... Einlass 20 Uhr, Beginn 21 Uhr, Fiasco, Büttelbronnerstr. 31.

Freundeskreis Landesgartenschau 2016 e.V.

Gärten der Landesgartenschau im Wandel der Zeiten

Die LaGa-Freunde-Öhringen pflegen unter anderem die schönen Gärten im Gelände der ehemaligen Landesgartenschau. Nahe der Scheune in Cappel kann man die Gärten besuchen. Sie werden von vielen Gästen bewundert und immer wieder entsteht Neues. Umso mehr ist es sehr schade, wenn einige wenige Besucher Dinge umrennen, zertrampeln und sogar kleine Feuerstellen errichten. Beim Scheunenfest letzte Woche ist das leider passiert. Schade ist das Ganze und macht nachdenklich, wie wir darauf reagieren sollen, denn die Mehrheit der Gäste schätzen die Arbeit unserer Teams. Scheunenbetreiber und Mitglieder sind sehr betroffen.



Schaden am Mobiliar

Foto: LaGa Freunde

Mit Kreativgruppe beim Martinimarkt am 8.11. vertreten

Die LaGa-Freunde Öhringen sind aktiv in mehreren Gruppen. Neben den sichtbaren Gärten in der Cappelau, den Gästeführern und vielen anderen Gruppen hält auch die Kreativgruppe den Gedanken der LaGa über die letzten 10 Jahre am Leben. Dabei entstehen immer wieder neue Objekte. Von LaGa-Armbändern über Blumenstecker bis Igel Zettelhalter sind spannende Dinge entstanden. Aufrufe zum Mitmachen in der Scheune wurden auch intensiv genutzt. Teelichte, Topfuntersetzer und vieles andere mehr können wir zum Martinimarkt am 8.11. anbieten. So können wir auch Kleinigkeiten zum Bestaunen und als lokales Geschenk verkaufen.

Förderverein Weygang-Museum Öhringen e.V.

Mit dem Oldtimer-Bus nach Nürnberg: Förderverein des Weygang-Museums auf Vereinsausflug



Vereinsausflug zum Germanischen Nationalmuseum

Foto: Förderverein Weygang-Museums

Für die Mitglieder des Fördervereins des Weygang-Museums Öhringen ging es am Samstag, 10. Oktober, auf große Fahrt: Um 9 Uhr startete der diesjährige Vereinsausflug an der Herrenwiese. Das Ziel war Nürnberg, die Anreise erfolgte über die Autobahn in einem historischen Magirus-Klein-Bus.

Höhepunkt des Tages war der Besuch im Germanischen Nationalmuseum. Um 11 Uhr begann dort eine einstündige Führung, die bei allen Teilnehmenden großen Anklang fand. Besonders freuten sich die Öhringer darüber, dass sich auch die historische Hirschapotheke aus ihrer Heimatstadt im Bestand des Museums befindet und im Rahmen der Führung besichtigt werden konnte. Im Anschluss blieb Zeit zur freien Verfügung: Die einen stärkten sich beim Mittagessen, andere zog es in die Nürnberger Innenstadt, und wieder andere nutzten die Gelegenheit, das Museum auf eigene Faust weiter zu erkunden.

Um 14.30 Uhr trat die Gruppe die Rückreise an. Einen Zwischenstopp legte man in einem Landgasthof in Unteramprach bei Schnellendorf ein, wo bei Kaffee, Apfelstrudel und weiteren Leckereien der Tag gemütlich ausklang. Kurz nach 18 Uhr war die Reisegesellschaft wieder in Öhringen zurück.

Ein großes Lob gilt dem rund 50 Jahre alten Bus und seinem erfahrenen Fahrer Peter Kuch, die die Gruppe zuverlässig und sicher ans Ziel und wieder nach Hause brachten. Das Fazit der Teilnehmenden fiel durchweg positiv aus: Das Germanische Nationalmuseum ist sehr sehenswert und eine wärmste Empfehlung wert. Der Ausflug hat allen gut gefallen – lediglich das Wetter hätte etwas freundlicher sein können.

Forstbetriebsgemeinschaft Öhringen (FBG)

Pflanzung oder Naturverjüngung?

Freitag, 6. November 2026, 13:00 h, Ort: Westlich von Bretzfeld-Dimbach.

Waldeigentümer sind in der Verantwortung, zukunftsichere Waldbestände neu zu gründen und Schadflächen erneut in multifunktionalen Wald zu überführen. Eine Aufgabe, die angesichts der klimatischen Beeinflussung nicht einfach ist. Gelingt die Naturverjüngung, wie kann man sie beeinflussen? Was ist mit dem Verbiß? Oder muss es doch die arbeitsintensive Pflanzung sein? Welche Kriterien werden jeweils angelegt und was bedeutet es arbeitswirtschaftlich für die nächsten Jahre? Die Revierförster Samuel Krabbendam und Andreas Wieland vom Kreisforstamt nehmen die Besucher in diese Thematik hinein und veranschaulichen es an praktischen Beispielen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Zum Veranstaltungsort kommt man in Dimbach über die Frankenstraße, den Nußbaumweg, am Greuthof vorbei in den Wald. Die Forstbetriebsgemeinschaft Öhringen lädt ein und bittet um Anmeldung unter: info@fbg-oehringen.de oder telefonisch unter 07948 797 bis Mittwoch, 4.11.2026

Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.

Gedenkfeier am Tag der Pogromnacht vor 88 Jahren und an Max Kocherthaler einem Euthanasieopfer aus Öhringen
Dienstag, 10. November, 18 Uhr, Parkplatz Ledergasse Öhringen, unterhalb der ehemaligen Synagoge/Haus der Jugend



Foto: Privat

Wir gedenken an die Schändung der Synagoge in Öhringen am 10. November 1938 und würdigen in diesem Jahr auch die Hohenloher Opfer der Euthanasie. Stellvertretend für die bisher 135 bekannten Opfer in Hohenlohe gedenken wir an Max Kocherthaler, einem jüdischen Euthanasieopfer aus Öhringen. Um 18:00 Uhr beginnt die Gedenkveranstaltung und das szenische Spiel auf dem Parkplatz der Ledergasse unterhalb der Synagoge.

Im Anschluss ziehen wir mit Kerzen zur Erinnerung zum Stolperstein von Max Kocherthaler, gehen wir zum Abschluss weiter zum Marktplatz, um die Gedenkkerzen auf dem Marktbrunnen abzustellen.

Veranstalter und Unterstützer:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., ACK Öhringen, Realschule Öhringen, AWGS Öhringen, Gemeinschaftsschule Neuenstein

Gedichte von Mascha Kaléko und Else Lasker-Schüler

15. Januar 2027, 16:00 Uhr, Ehemalige Synagoge/HdJ, Untere Torstraße 23, Öhringen

Vorgetragen von Günter Menz mit musikalischer Begleitung durch Ricky Jenkner. Lyrische Texte dieser beiden sehr unterschiedlichen Schriftstellerinnen stehen im Fokus dieser Veranstaltung, dazu werden Gitarrenstücke von Ricky Jenkner (Stick in Mind) präsentiert.

Eintritt frei

Anmeldung mit Personenanzahl bis 12.11.26 per E-Mail unter GV-FD.Hohenlohe@web.de

Landschaft ohne Zeugen - Buchvorstellung und Gespräch mit Ines Geipel

Freitag, 20. November 2026, 19:00 Uhr

MGH Mehrgenerationenhaus, Hunnenstraße 10, Öhringen
Vom Staatsmythos Buchenwald zum Angriff auf die Demokratie

Ines Geipel taucht in ihrem neuen Buch noch einmal in die Vergangenheit ein, sucht nach den Quellen der Lagerwelt und befragt die Legenden nach 1945: von der vorbildlichen Aufarbeitung im Westen bis zum antifaschistischen Staatsmythos der DDR. Ein bestürzendes, hochaktuelles Buch.

Eintritt frei

Gesangverein Urbanus Öhringen

Herbstkonzert

Herbstkonzert am 10. Oktober 2026



Chorgemeinschaft beim Auftritt

Foto: Dieter Sillner

Der Gastgeber, die Chorgemeinschaft Männerchor TSV Bitzfeld-GV Urbanus Öhringen unter der Leitung von Sebastian Erlewein, eröffnete das Konzert mit 19 Sängern vor zahlreich erschienenen Gästen in der TSV-Halle in Bitzfeld mit dem Lied Halleluja. Vorstand Wolfgang Hill begrüßte die Besucher des Konzertes und die Gastchöre. Dann erklang das schwungvolle Lied Wo meine Sonne scheint und danach Butterfly. Der Gemischte Chor Neckarsulm Voices unter der Leitung von Andrea Erlewein sangen schwungvoll das Lied Tanzen und Springen; Dann das Lied Misty Mountains und als Schluss Heaven is a wonderful place. Der Männergesangsverein Betzigau unter der Leitung von Tatjana Stitzinger hat die Lieder Im Dorf wo ich geboren bin, Eins, zwei, drei, vier, fünf sechs, sieben und The Longest Time mit viel Schwung vorgetragen. Der Männerchor Vielharmoniker Altenmünster unter der Leitung von Alexander Obermaier hat die Lieder Rock Mi; Wens'd a Herz hast wie a Bergwerk und Rote Lippen soll man küssen gefühlvoll und mit Schwung vorgetragen. Der Gemischte Chor Scheppach unter der Leitung von Florian Tresp sang die Lieder Adiemus, Die Rose und Stand UP. Den zweiten Teil des Konzertes eröffnete der Gemischte Chor Scheppach mit den Liedern Super Trouper, Alle hab'n geklatscht und Shut up and Dance. Der Gemischte Chor Neckarsulm Voices sang die Lieder Feel the Rhythm; Amezaliwa und Praising Song. Der Männerchor Betzigau hat die Lieder Oh Allgäu wie schön bist du, danach My Way und Auf das Leben mit Gefühl vorgetragen. Die Vielharmoniker aus Altenmünster sangen die Lieder Weit weit weg; Männer mag man eben und Hang on Sloopy. Zum Abschluss sangen die Chorgemeinschaft TSV Bitzfeld-GV Urbanus Öhringen Lili Marleen; Über 7 Brücken musst du geh'n und Die kleine Kneipe. Das ungewöhnliche Konzert zeigte die Vielfalt des Chorgesanges und begeisterte die Gäste mit gekonnt vorgetragenen Liedbeiträgen. Wer nicht beim Konzert dabei war, hat ein Highlight versäumt.

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

Neues Zuhause in der Kulturvilla

Der Stadtmarketingverein Öhringen. Lieblingsstadt. ist aus dem Gelben Haus in der Poststraße ausgezogen. Ab sofort finden Sie den Verein in der **Kulturvilla neben dem Hoftheater**.

Die neue Adresse lautet: Öhringen. Lieblingsstadt. e.V., Uhlandstraße 23, 74613 Öhringen. Weitere Anregungen und Vorschläge nehmen wir gerne entgegen. Schreiben Sie uns Ihre Ideen einfach an info@oehringen-liebingsstadt.de. Oder rufen Sie uns an. Telefon: 07941/9845520. Sprechzeiten: Montag bis Freitag, **8:00 bis 14:00 Uhr**.

Der Stadtmarketingverein **Öhringen. Lieblingsstadt. e. V.** versteht sich als zentrale Plattform und Netzwerkinitiative zur Stärkung und Weiterentwicklung der Stadt Öhringen als attraktiver Wohn-, Einkaufs- und Wirtschaftsstandort.

Geschäftsstellenleiterin ist Frau Oxana Hildebrandt.



Vorstand und Team des Stadtmarketingvereins mit OB Patrick Wegener (Mi.) vor der Kulturvilla: v.l. Thomas Grabert, Geschäftsstellenleiterin Oxana Hildebrandt, Timo Klaiber, Daniela Held und Detlef Burgemeister.

Musik an der Stiftskirche

Giuseppe Verdi: „Messa da Requiem“ in der Stiftskirche

Am Sonntag, 22. November, um 17 Uhr führt die Stiftskantorei Öhringen gemeinsam mit dem Kantatenchor Möckmühl in der Stiftskirche die „Messa da Requiem“ von Giuseppe Verdi auf. Die Vokalsolisten Judith Wiesebrock, Judith Ritter, Nattah Thammathi und Armin Kolarczyk, die Süddeutschen Kammersolisten und die Chöre musizieren unter der Leitung von KMD Jürgen Breidenbach und KMD David Dehn.

Tickets sind im VVK erhältlich bei Buchhandlung Rau, Hohenloher Zeitung und Mobiz in Öhringen. Online auf www.reservix.de und www.oehringen-evangelisch.de.



Foto: Hohenloher Zeitung

Giuseppe Verdis „Messa da Requiem“ ist eines der bedeutendsten Werke der geistlichen Musik des 19. Jahrhunderts. Sie verbindet die traditionelle katholische Totenmesse mit einer außergewöhnlich dramatischen und emotionalen musikalischen Ausdruckskraft. Verdi zeigt darin Gefühle wie Angst, Trauer, Hoffnung und die Sehnsucht nach Erlösung. Besonders eindrucksvoll ist die kraftvolle Orchestrierung, die das Werk teilweise wie eine Oper wirken lässt. Bis heute wird die „Messa da Requiem“ weltweit aufgeführt und gilt als Meisterwerk, das die Grenzen zwischen geistlicher und weltlicher Musik auf eindrucksvolle Weise verbindet.

Kreisjägervereinigung Hohenlohe e.V.

Hubertusmesse am 8. November

Die Kreisjägervereinigung Hohenlohe e. V. und die Evangelische Kirchengemeinde Pfedelbach laden am Sonntag, 08.11.2026, um 09:30 Uhr zur feierlichen Hubertusmesse in die Ev. Peter- und Paulskirche in Pfedelbach ein. Gemeinsam wollen wir diesen besonderen Gottesdienst feiern, der stimmungsvoll von den Jagdhornbläsergruppen der Kreisjägervereinigung umrahmt wird. Willkommen sind alle Musikliebhaber, Kirchengänger, Jäger und Nichtjäger. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste.

Im Anschluss findet für die Mitglieder der KJV Hohenlohe im Landhotel Küffner in Pfedelbach die Hubertusfeier statt. Bei geselligem Miteinander werden wir à la carte Mittagessen und unsere Jungjäger werden Ihren Jägerschlag erhalten. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.jaeger-hohenlohe.de und bei den Hegeringleitern.

Wir freuen uns über zahlreiche Jägerinnen und Jäger, Freunde und Gleichgesinnte.



Foto: Kreisjägervereinigung

Kreislandfrauenverein Hohenlohe

Termine

Fachvortrag: 3 Grad mehr im Hohenlohekreis. Mit Joachim Schröder, Leiter Klima-Zentrum Hohenlohekreis, 2.11., 19:30 Uhr online. Wie verändert sich unser Klima im Hohenlohekreis?

Welche Folgen haben heißere Sommer, Trockenperioden und extreme Wetterereignisse für Menschen, Natur, Landwirtschaft und Infrastruktur? Was können Kommunen, Vereine, Unternehmen und BürgerInnen konkret tun?

Behandelt werden u.a. kühle Orte, Wärmeschutz, wassersensible Gestaltung, erneuerbare Energien, Energieeffizienz sowie Möglichkeiten des Engagements vor Ort.

Fachvortrag mit Meinrad Fußeder: Schönen Gruß an den Fuß: Gesunde Füße, gesunde Arbeit, 5.11., online 19 Uhr

Was die Füße für uns leisten, wie wir sie pflegen und trainieren können, zeigt der Referent mit Alltag-Tipps. Sie lernen den Fuß-Bauplan, werden über Fußformen und Fußprobleme informiert und erhalten Fußpflegetipps. Spielerisch erlernen Sie eine effektive und kurze Fußgymnastik.

Podiumsdiskussion: Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Care-Arbeit und gleichberechtigte Teilhabe im ländlichen Raum, Do., 19. November, 17 Uhr, Stadthalle Niedernhall

Wie können Familien, Beruf und gesellschaftliches Engagement im ländlichen Raum besser miteinander vereinbart werden? Welche Herausforderungen bringt die Care-Arbeit mit sich und wie gelingt eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in Politik, Gesellschaft und Arbeitswelt? Diese und weitere Fragen möchten die KreisLandFrauen Hohenlohe gemeinsam mit kommunalen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern diskutieren.

Auf dem Podium begrüßen wir:

- Ian Schölzel, Landrat des Hohenlohekreises
- Ina Krone, Bürgermeisterin Pfedelbach
- Susanne Uebel-Madenciler, Bürgermeisterin Zweiflingen
- Meike Augsburg, Bürgermeisterin Weißbach
- Patrick Wegner, Oberbürgermeister Öhringen
- Stefan Neumann, Bürgermeister Künzelsau
- Moderation: Tamara Luisa Elbl

Ihre Meinung ist gefragt! Bringen Sie Ihre Erfahrungen, Anregungen und Fragen mit.

Anmeldung zu den Terminen Tel. 0151 20785214, Mail blog@landfrauen-hohenlohe.de

Landfrauenverein Baumerlenbach/Möglingen

Neuer Schwung für graue Zellen

Fit im Kopf bleiben! Die LandFrauen Baumerlenbach/Möglingen laden am Donnerstag, 5. November, schon um 19 Uhr zu einem Gedächtnistraining in die Schule in Baumerlenbach ein. Frau Queissner trainiert mit abwechslungsreichen Übungen und kniffligen Denkaufgaben spielerisch unser Gedächtnis, fördert damit die Konzentration, Merkfähigkeit und geistige Beweglichkeit. Dabei stehen die Freude am gemeinsamen Knobeln und der Austausch miteinander im Vordergrund. Bitte Schreibzeug mitbringen. Der Unkostenbeitrag beträgt 3,- €. Gäste sind herzlich willkommen. Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V.

Landfrauenverein Öhringen e.V.

Einbruchschutz

Gerade in der dunklen Jahreszeit ist die Sicherheit in der Wohnung oder dem Eigenheim wichtig. Was ist hier zu beachten und was kann man vielleicht noch verbessern. Zu diesem interessanten Vortrag mit Herrn Kempf vom Polizeirevier Künzelsau laden die Öhringer Landfrauen am Dienstag, 17.11.2026, alle Interessierte herzlich ein. Beginn ist um 19:00 Uhr im Landhotel Küffner in Pfedelbach. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldungen bis 10.11.2026 Bei Stefanie Richter, Telefon 07941/61301.

Musikverein Ohrnberg e.V.

Kirchenkonzert zum 75. Jubiläum

Der Musikverein Ohrnberg lädt herzlich in seinem Jubiläumsjahr zu seinem Kirchenkonzert ein. Im Anschluss wird ein kleiner Umtrunk vor der Kirche angeboten.

75 Jahre
Musikverein
Ohrnberg e.V.
seit 1951

Kirchenkonzert

7.11.2026

Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr
in der Ohrnberger Kirche

Gastchor:
Liederkrantz Ohrnberg

Foto: privat

Öhringen klimaneutral bis 2035

Tag des offenen Heizungskellers

Bei der Umstellung auf moderne, sparsame und emissionsarme Heizungen ist in vielen Fällen die Wärmepumpe die beste Lösung, erklärt das Bundesumweltministerium: Sie seien die effizienteste Heiztechnik am Markt, die Technik heute deutlich weiter als noch vor wenigen Jahren, sodass auch ältere Häuser geeignet seien; Wärmepumpen senkten dauerhaft die Heizkosten und seien die klimafreundlichste Heizlösung. (www.bundesumweltministerium.de * 24.10.2026).

Um die Wärme für das Heizen von Räumen bereitstellen zu können, benötigt eine Wärmepumpe Strom. Dieser benötigte Strom-Anteil ist jedoch im Vergleich zur erzeugten Wärmeenergie gering: Eine Wärmepumpe kann bis zu fünfmal so viel Wärmeenergie liefern, wie sie Strom dafür benötigt. Und es rechnet sich. „Erdgas Südwest“ (www.erdgas-suedwest.de * 24.10.2026) kommt zu dem Ergebnis, dass es durch die Förderung möglich ist, kostengünstig in den Besitz einer Wärmepumpe zu kommen und die Betriebskosten bereits heute niedriger sind als bei einer Gasheizung.

Wenn Sie eine neue Heizung benötigen, spricht also vieles für eine Wärmepumpe.

Am 21. November können Sie sich über diese Technik informieren. Am „Tag des offenen Heizungskellers“ öffnen Gastgeber ihre Türen und geben Einblicke in ihre Heizungskeller. Sie teilen ihre Erfahrungen mit der Finanzierung, der Installation und dem Betrieb ihrer klimafreundlichen Heiztechnik. Interessierte können aus erster Hand erfahren, wie klimafreundliche Technologie funktioniert. Ziel ist ein Austausch auf Augenhöhe: Der Aktionstag versteht sich als werbefreies, überparteiliches und zivilgesellschaftliches Austauschformat.

Wie der Aktionstag in Öhringen organisiert ist, erfahren Sie in der Ausschreibung zum Kurs 26211016 der Volkshochschule Öhringen. Dort können Sie sich auch anmelden.

Das Klimazentrum beteiligt sich mit dem Vortrag „Tschüss alter Heizkessel, hallo Zukunft Wärmeversorgung“ am 24. November um 19 Uhr im Blauen Saal des Schlosses. Herzliche Einladung.

21. November 2026 – Öhringen

TAG DES OFFENEN HEIZUNGSKELLERS

- Sie wollen weg von Öl oder Gas und Ihre Heizung auf eine Lösung mit geringeren Treibhausgasemissionen umstellen?
- Sie fragen sich, wie Sie am besten vorgehen, um die passende Lösung für Ihr Zuhause zu finden?
- Sie suchen Austausch mit anderen, die vor ähnlichen Fragen stehen?

Beim Tag des offenen Heizungskellers öffnen Hausbesitzer:innen mit Wärmepumpe und anderen Heizsystemen deutschlandweit ihre Türen und berichten von persönlichen Erfahrungen.
Nachbarschaftlich, konkret und unkompliziert.

Weitere Infos



<https://offenerheizungskeller.de/>

Melden Sie sich an



Kurs 26211016 der
VHS Öhringen

Zum Tag des offenen Heizungskellers
in Öhringen laden ein:

Öhringen klimaneutral 2035
in Kooperation mit

KLIMA ZENTRUM HOHENLOHEKREIS

vhs
Volkshochschule Öhringen

Der bundesweite Tag des offenen Heizungskellers
ist eine Kooperation von:

BUND

CAMPACT
Bewegt Politik

co2online

German Zero

GREENPEACE

SOLARENERGIE FÖRDERVEREIN

Eine weitere Veranstaltung zum Thema gibt es am Di., 24. Nov 2026 um 19 Uhr im Blauen Saal des Schlosses.
Das Klimazentrum des Hohenlohekreises informiert zu „Tschüss alter Heizkessel, hallo Zukunft Wärmeversorgung“

Foto: pr

Öhringer Heimatverein e.V.

„Tag der Tracht“ in Öhringen



Gruppenbild aller Trachtenträger im Schlosshof Foto: Heimatverein

20 Jahre „Tracht des Jahres“ und 10 Jahre Deutsches Trachtenfest, diese beiden Jubiläen veranlassten den Deutschen Trachtenverband den „Tag der Tracht“ am dritten Sonntag im Oktober, in Öhringen zu feiern.

Da die Hohenlohisch-fränkische Trachtengruppe Öhringen im Jahr 2006 als erste mit dem Prädikat „Tracht des Jahres“ ausgezeichnet wurde, bot sich der Austragungsort an. Gefeierte wurde samstags mit einem Festabend in der Turn- und Festhalle in Untersteinbach und sonntags mit dem Besuch des Gottesdienstes in der Stiftskirche und einem anschließenden Empfang der Stadt Öhringen im Blauen Saal des Öhringer Schlosses.

Neben Trachtenträgern aus dem gesamten Bundesgebiet, von der Probstei bei Kiel über Bad Tarbarz in Thüringen, dem Spreewald, aus dem Mistelgau in Oberfranken, St. Georgen im Schwarzwald und aus München, reiste auch Staatssekretärin Sarah Schweizer aus dem Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat nach Öhringen. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Patrick Wegener würdigte sie die kulturelle Arbeit der Trachtenträgerinnen und Trachtenträger, die ihre Heimat auf der Haut tragen und so Botschafter für ihre jeweiligen Regionen seien. Sie dankten beide der Trachtenfamilie für ihre wichtige Arbeit im Bereich der Traditions- und Brauchtumpflege. Die Buntheit und Verschiedenheit der Trachten zeigten die Vielfalt unseres Landes und dass man, trotz Unterschiede, eine Gemeinschaft, fast eine Familie sei.

Der Präsident des Deutschen Trachtenverbandes Knut Kreuch, Oberbürgermeister der Stadt Gotha, begrüßte aus der Bachstadt Gotha die Bachstadt Öhringen und unterstrich die historischen Beziehungen zwischen der Region der Drei Gleichen, seiner Heimat und der Region Hohenlohe. Rebecca Simpfendörfer, Abteilungsleiterin der Hohenlohisch-fränkischen Trachtengruppe, dankte alle Beteiligten, die das Wochenende möglich gemacht haben, und vor allem allen Trachtenträgerinnen und Trachtenträgern für den Besuch in Öhringen.

Orchesterverein Öhringen

Sinfoniekonzert Orchesterverein Öhringen am 15.11.2026



Orchesterverein Öhringen

Foto: Orchesterverein Öhringen

Unser diesjähriges Herbstkonzert findet unter bewährter Leitung von Uwe Reinhardt am **Sonntag, 15. November 2026 um 17 Uhr** wie immer in der KULTURa statt. Wir laden Sie herzlich ein zu einem wunderbaren Programm. Als Solistin konnten wir an der Klarinette **Anna Maria Steinheber** gewinnen, Studentin an der Musikhochschule in Freiburg und bereits mehrfach Preisträgerin von Wettbewerben. Gleich zu Beginn und nach der Pause **Franz Schubert**. Rosamunde-Musik. Schwungvoll elegant, liebevoll besetzt. Zeitlos. Artur Schnabel kommt einem in den Sinn, der berühmte Pianist und sein berühmtes Bonmot: Kein Komponist ist näher an Gott als eben Schubert.

Dann folgt **Wolfgang Amadeus Mozart**. Mozart lernt auf einer Reise nach Paris offenbar erstmals die Klarinetten als Instrument wirklich kennen. Er ist fasziniert. Anna Maria Steinheber wird mit uns sein Klarinettenkonzert in A-Dur musizieren.

Im Zentrum des zweiten Teils steht Beethovens 5. Sinfonie. Per aspera ad astra. Durch Nacht zum Licht. Die Schicksalssinfonie mit dem berühmtesten Motiv der Musikgeschichte. Jede Generation findet eigene neue Superlative. Doch bereits die Besucher der von **Beethoven** selbst dirigierte Uraufführung am 22.12.1808 sind vom ewigen Bestand dieser Musik überzeugt. In keinem anderen Stück hat Beethoven, bis zum letzten konzentriert, ein derartiges Ideenkunstwerk absoluter Musik verwirklicht.

Karten sind im Vorverkauf bei der **Buchhandlung Rau (Tel. 07941 91980)** zu erhalten und natürlich an der Abendkasse. Die Plätze sind nicht nummeriert.

Weitere Informationen zu unserem Orchester und zum Programm gibt es auf unserer Homepage unter **www.orchesterverein-oehringen.de**, über die sie sich auch gern zu einem regelmä-

ßig erscheinenden Newsletter anmelden können. Wer Interesse hat am Mitspielen, sollte sich auf jeden Fall melden (Tel.: 07941 606909). Wir freuen uns auf ihren Anruf.

Radfahrerverein Hohenlohe Öhringen

„Rolling Loose – Freiheit auf Rollschuhen“: Rollschuh-Musical des RV Öhringen

Kartenvorverkauf startet am 4. November

Der RV Hohenlohe Öhringen 1887 präsentiert am 12. und 13. Dezember 2026 sein neues Rollschuh-Musical „Rolling Loose – Freiheit auf Rollschuhen“, frei nach dem Film Footloose. Die Geschichte handelt von Freiheit, Mut und dem Wunsch, den eigenen Weg zu gehen. Mit der Original-Musik, tollen Kostümen und Rollkunstlauf-Choreografien setzen die rund 50 Läufer der Rollkunstlaufabteilung das Thema auf der Bühne um. Das Musical bietet Unterhaltung für die ganze Familie.

Die Aufführungen finden am **Samstag, 12. Dezember, um 15 und 20 Uhr sowie am Sonntag, 13. Dezember, um 16 Uhr** in der Römerbadhalle Öhringen statt. Für das leibliche Wohl ist mit Essen und Getränken gesorgt.

Der **Kartenvorverkauf beginnt am 4. November 2026**. Tickets sind unter rv-oehringen.de/musical sowie bei Carle Bikes in Öhringen erhältlich.

Repair-Café Öhringen

Zum 44. Mal: Wegwerfen? Denkst!



REPAIR CAFE ÖHRINGEN

Eine ehrenamtliche Reparaturinitiative
für mehr Nachhaltigkeit

**Sa, 14. November
10-14 Uhr**

AWO Familienzentrum

Limespark, Ceresstraße 1

-> NEU: SENIORENMobil ÖHRINGEN FÄHRT

Wir reparieren mit Ihnen: meistens
Elektrogeräte aber auch Textilien (Nähen,
Stopfen, Ändern), Fahrräder, Handy, PC, Linux...,
„alles Mögliche“ (Mechanik, Kleben u.a.)
Außerdem: Messer und Scheren schleifen.

Kaffee- und Nähmaschinen
bitte nur nach Anmeldung



Oder einfach zu Kaffee und
Kuchen vorbeikommen.



info@repaircafeoehringen.de ☎ (AB) 07941/649654
www.repaircafeoehringen.de

Foto: ThS

Das **RepairCafé Öhringen** lädt wieder ein, am **Samstag, 14. November** zu Kaffee und Kuchen ins AWO-Familienzentrum Limespark, Ceresstraße 1.

Dort werden gemeinsam mit den Besucher:innen kaputte Sachen repariert, es wird Gemeinschaft erlebt und etwas für die Nachhaltigkeit getan.

Wir freuen uns, wenn Sie versuchen, den ÖPNV zu nutzen; BUS 52 Eponastraße 350 m, oder S-Bahn Cappel 950 m, bzw. mit dem Fahrrad oder evtl. auch zu Fuß zu uns an den Stadtrand kommen. Natürlich darf man auch weiterhin das Kfz benutzen, es sind ausreichend Parkplätze verfügbar. Das Seniorenmobil Öhringen bietet einen Fahrdienst zum RepairCafé - Anmeldung dafür unter **07941-985730 am 10. November, 11-12 Uhr.**

Immer wichtiger im Service des RepairCafés: Die Spezialisten helfen bei der Umstellung Ihres Computers auf Linux! Gerne genutzt sind auch die Hilfestellungen bei Fragen rund um das Smartphone.

Wie üblich werden auch am 14. November gemeinsam mit den Gästen zahllose Kleidungsstücke, Haushaltsgeräte, Unterhaltungselektronik, Fahrräder ... etc. vor der Mülltonne gerettet. Die nun 2 Messerschleifer schleifen je Gast maximal 3 Messer oder Scheren. Für Kaffee- und Nähmaschinen gibt es eine Warteliste, bitte fragen Sie vorab bei uns einen Termin an. Beim letzten RepairCafé im Oktober blieb bei den Näherinnen noch Kapazität ungenutzt, kommen sie also sehr gerne auch mit Ihren Näharbeiten bei uns vorbei!

Das RepairCafé Öhringen ist eine bürgerschaftliche Klimaschutzinitiative, es wird ehrenamtlich und kostenlos geholfen.

Weitere Helfer:innen sind jederzeit willkommen!

Wir freuen uns auf weiterhin regen Besuch. Seit Gründung wurden im RCÖ weit über 3000! Reparaturen durchgeführt. repaircafeoehringen.de, info@repaircafeoehringen.de, 07941-649654

Seniorentreff – Haus an der Walk

Mittwochsreihe Film „Heaven can wait“



MITTWOCHSREIHE

Mittwoch, 18. November 2026
14.30 Uhr im Haus an der Walk

Heaven can wait – wir leben jetzt

Filmvorführung
16. Europ. Filmfestival der Generationen

Haus an der Walk
Seniorentreff
Stadtseniorenrat
Öhringen

Foto: Haus an der Walk

Am 18. November um 14.30 Uhr wird im Rahmen des 16. Europäischen Filmfestivals der Generationen der Film „Heaven can wait“ gezeigt. Eine mutmachende Dokumentation über einen Hamburger Chor, bestehend aus Mitgliedern zwischen 70 und 90 Jahren, die deutsche Hip-Hop und Pop-Songs auf die Bühne bringen. Im Anschluss an den Film besteht die Möglichkeit zu Austausch und Diskussion mit Getränken und Fingerfood. Um Anmeldung wird gebeten bis 13.11. unter Tel. 62897, info@hausanderwalk.de, www.hausanderwalk.de

Veranstalter: Haus an der Walk und Stadtseniorenrat, der Eintritt ist frei.

Stammtisch Internetsenioren

Am Freitag, den 06. November, findet der Stammtisch der Internetsenioren im Haus an der Walk statt. Sie haben von 10-12 Uhr die Möglichkeit, ohne Voranmeldung bei den Internetsenioren vorbeizuschauen und sich bei einem Getränk in netter Atmosphäre über verschiedene Themen, das Smartphone und Co. betreffend, zu unterhalten. Haus an der Walk, Tel.: 62897, www.hausanderwalk.de

Vortrag „Künstliche Intelligenz verstehen – Was bedeutet KI für uns alle?“

Der Seniorentreff lädt am Mittwoch, 25. November 2026, um 14:30 Uhr zu einem Vortrag über Künstliche Intelligenz ein. Michael Thelo, Managementberater für Informationssicherheit, gibt Einblick in eine Technologie, die unseren Alltag zunehmend prägt. Der Referent erklärt, was hinter Begriffen wie KI, Chatbots und Sprachassistenten steckt. Anhand von praktischen Alltagsbeispielen zeigt er, wo KI bereits hilft. Auch die Frage, welche Chancen und Risiken der Umgang mit KI birgt, wird thematisiert und einfache Tipps werden gegeben.

Der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Haus an der Walk, www.hausanderwalk.de

Suppen-Mittagstisch

„Der Suppenkasper“ bietet am 12.11., ab 11.30 bis 13 Uhr eine Gemüsesuppe mit Einlage zum günstigen Preis. Aus den Spenden der Marktbesucher des Öhringer Wochenmarktes wird ein leckerer Gemüseeintopf angeboten. Bei entsprechender Nachfrage soll daraus ein regelmäßiges Angebot entstehen.

SC Michelbach am Wald e.V.

Rocknacht in Michelbach mit F.U.C.K. am 21.11.2026

Am Samstag, dem **21. November 2026**, verwandelt sich die Sporthalle in Michelbach am Wald wieder in eine Rockarena! Der SC Michelbach/Wald lädt zur traditionellen Rocknacht ein – wie gewohnt am Samstag vor Totensonntag. Auch in diesem Jahr steht alles im Zeichen von handgemachtem Rock, legendären Gitarrenriffs und einer ausgelassenen Stimmung.

Als Headliner steht erneut **F.U.C.K.** auf der Bühne! Die bekannte Kult-Coverband sorgt mit ihrer energiegeladenen Live-Show und jeder Menge Rockklassikern für ordentlich Druck. Von AC/DC über Judas Priest bis Metallica – hier kommen Rockfans voll auf ihre Kosten.

Für den passenden Auftakt sorgt die Vorband **13 Ways Out**, die das Publikum schon zu Beginn auf eine lange Rocknacht einstimmen wird.

Das Motto bleibt klar: **Echter Rock. Fette Riffs. Volle Power.** Die Sporthalle wird zur Bühne für eine Nacht voller Energie, Leidenschaft und unvergesslicher Rockmomente.

Einlass ist ab 20 Uhr. Karten gibt es an der Abendkasse (14 €) sowie im online Vorverkauf (12 €) (siehe QR-Code, ebenfalls verlinkt auf Social Media).

Unterstützt wird die Veranstaltung von B+A Solutions, Alter GmbH, Getränkevertrieb Kober GmbH und Riedbacher Frankenbräu.

Wer Rock liebt, sollte sich diesen Abend nicht entgehen lassen.

Social Media:

Instagram: [scmichelbachwald](https://www.instagram.com/scmichelbachwald)

Facebook: SC Michelbach a. W.



Foto: SC Michelbach/Wald

Stadtkapelle Öhringen e.V.

Jahreskonzert der Stadtkapelle Öhringen



Foto: Stadtkapelle Öhringen e.V.

Die Stadtkapelle Öhringen e. V. lädt am 5. Dezember zur „Bläsergala“ in die KULTURa ein. Unter der musikalischen Leitung von Timo Heller erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches Konzertprogramm.

Im ersten Teil präsentieren sich die Jugendkapelle sowie das Gesamtchester. Dabei werden alle Orchester gemeinsam auf der Bühne musizieren: das Schülerorchester, die Vor-Juka, die Jugendkapelle und die Stadtkapelle. So entsteht ein besonderer musikalischer Höhepunkt, bei dem die ganze Bandbreite der Nachwuchs- und Vereinsarbeit hörbar wird.

Im zweiten Teil zeigt die Stadtkapelle ihr Können mit hochwertiger sinfonischer Musik und nimmt die Zuhörerinnen und Zuhörer auf eine anspruchsvolle musikalische Reise mit.

Einlass ist um 19.00 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr. Karten kosten im Parkett 17 Euro, auf der Empore 20 Euro. Jugendliche unter 18 Jahren haben mit Ticket freien Eintritt. Karten gibt es in der Buchhandlung Rau sowie an der Abendkasse.

Stadtseniorenrat Öhringen

Mobil bleiben im Alltag! Wir unterstützen Sie dabei – mit dem Öhringer Seniorenmobil!



Foto: pr

Wir – ein Team aus ehrenamtlichen Fahrer:innen und Mitarbeiter:innen im Büro zur Entgegennahme der Fahrwünsche – fahren **Senioren ab 63+** ehrenamtlich zu Arztterminen, zur Physiotherapie oder Apotheke, zum Einkaufen, zu Veranstaltungen oder Treffen mit Freunden in Öhringen und den Teilorten.

Denn manchmal sind es die kleinen Wege, die im höheren Alter zur Hürde werden. Deshalb holen wir Sie sicher und bequem an Ihrer Haustüre ab, bringen Sie zum gewünschten Ziel und später wieder nach Hause. Rollatoren finden Platz in unserem Seniorenmobil und auch Einkaufstaschen können gut untergebracht werden. Unser Fahrdienst ist kostenlos. Über Spenden freuen wir uns!

Wir fahren: Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 18 Uhr, Freitag von 9 bis 13 Uhr. Fahrwünsche werden immer dienstags von 10 bis 12 Uhr entgegengenommen unter 07941 985730. Nachrichten auf unserem AB und Anmeldungen bei den Fahrer:innen können nicht berücksichtigt werden!

Haben wir Ihr Interesse geweckt, wollen Sie weitere Informationen, haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich bitte sehr gerne am Haus an der Walk unter 07941 62897 oder per E-Mail an stadtseniorenrat@oehringen.de

Tanzsportclub Rot-Weiß Öhringen e.V.

Der 43. Adventsball des TSC ROT-WEISS ÖHRINGEN e.V. – Ein Fest für Tanzlust und Gaumenfreuden!

Lust auf echtes Ballfeeling, schwungvolle Rhythmen und elegante Abendgarderobe?

Am **Samstag, den 28. November**, lädt der TSC ROT-WEISS ÖHRINGEN e.V. zum 43. Adventsball ein – ein gesellschaftlicher Höhepunkt unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Patrick Wegner, das all Ihre Sinne verwöhnen wird.

Für die passende Stimmung und eine stets gefüllte Tanzfläche sorgt die **SKN Big Band aus Neuenstadt** mit erstklassiger Live-Musik. Neben reichlich Gelegenheit, selbst das Tanzbein zu schwingen, erwartet Sie hochkarätiger Tanzsport hautnah: Erleben Sie das Können der Profis beim spannenden Einladungsturnier der Senioren II S-Standard sowie der Hauptgruppe A-Latein.

Auch kulinarisch lässt der Abend keine Wünsche offen. Genießen Sie ein ausgewähltes Menü – von der herbstlichen Kürbiscrèmesuppe über zarte Schweinelendchen in Pilzrahmsauce oder feinen Burgunderbraten in Spätburgundersauce bis zum verführerischen Dessert „Winterzauber“.

Wichtiger Hinweis zur Speisenbestellung:

Um Ihren Abend vollkommen entspannt genießen zu können, wählen und buchen Sie Ihre Wunschspeisen bitte **zwingend direkt bei der Online-Kartenbestellung** mit. Aus organisatorischen Gründen ist eine Nachbestellung am Ballabend vor Ort leider nicht möglich.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Tisch und Ihr Wunschmenü unter: tsc-rw-oehringen.de/adventsball



Tanzpaar des TSC Rot-Weiss
Foto: TSC Rot-Weiss Öhringen e.V.

Theatrie e.V.

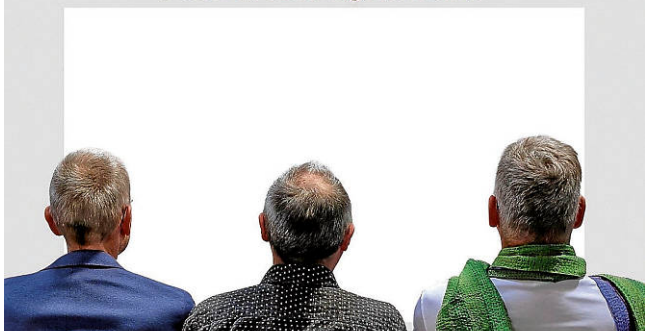
„KUNST“ – ein Theaterstück von Yasmina Reza



FIASKO Öhringen

“KUNST”

v. Yasmina Reza
Deutsch von Eugen Helmlé



20./27./28. Nov. u. 3. Dez. 26: 20:00 Uhr

22./29. Nov. 26: 18:00 Uhr

Erwachsene EUR 16

Ermäßigte EUR 10



Tickets online bestellen über QR Code oder auf
www.theatrie.de



Foto: Theatrie

Mit „KUNST“, 1994 in Paris uraufgeführt, ausgezeichnet mit dem Prix Molière und dem Tony Award, wurde Yasmina Reza international berühmt. Eine langjährige Männerfreundschaft schlägt plötzlich um in Hass. Serge hat für sehr viel Geld ein weißes Bild mit weißen Streifen gekauft, moderne Kunst – was Marc nicht versteht. Ein Drama unter Männern, bitterböse und abgrundtief komisch, gesehen aus der Perspektive einer klugen Frau.

Eintritt: Erwachsene: € 16,00, Ermäßigte: € 10,00.

Jugend- und Kulturhaus FIASKO, Büttelbronner Straße 31, Öhringen

Tickets unter: www.theatrie.de, tickets@theatrie.de

Turn- und Sportgemeinde Öhringen 1848 e.V.

Seniorennachmittag



Fotos: TSG Öhringen

Die TSG lud dieses Mal an einem Dienstag, 13. Oktober, zu ihrem beliebten Seniorennachmittag ein. Alle Mitglieder über 65 Jahre sind herzlichst dazu eingeladen und folgten dieser auch rege. In der Vereinsgaststätte Mediterraneo wurden an deren Ruhetag Kuchen und Kaffee angerichtet. Eine herbstliche Dekoration rundete das Ambiente ab. Hierfür nochmals ein herzliches DANKE-SCHÖN an unsere Vereinswirte, Familie Aloisi, für die Überlassung der Gaststätte! Peter Gebert, unser Präsident, eröffnete die Veranstaltung mit Informationen über die TSG, aktuelle Ereignisse und Begebenheiten. Rosi und Jürgen Höllwarth führten mit Witz und Charme durch den Nachmittag. Dieses Jahr war der Apfel Thema. Welche Äpfel wie schmecken, welche Kreuzungen hinter den Namen stehen und welche Verwendung dem jeweiligen Apfel zugeordnet ist. Kleine Kostproben zu jedem Apfel wurden durchgereicht und rundeten dieses hochinteressante Thema ab. Weiter ging es mit kleinen Ratespielen, mal mit Anekdoten aus dem Leben, mal dem Apfel.

Rose bekleidete die Lieder auf dem Akkordeon und gab den Einsatz zum angestimmten Kanon. Zum Schluss noch ein großes DANKE an die fleißigen Kuchenbäckerinnen und helfenden Hände, um diesen Nachmittag zu ermöglichen.

TSG Hohenlohe

Oktoberfest, Padelturnier und neuer Padel-Manager



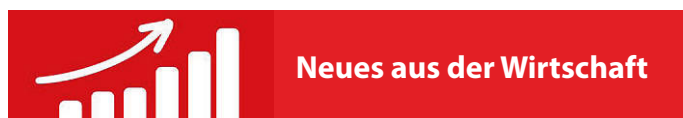
Der Tennisverein TSG Hohenlohe feierte den Saisonabschluss beim traditionellen Oktoberfest Foto: TSG Hohenlohe

Mit einem stimmungsvollen Oktoberfest hat die TSG Hohenlohe ihre Freiluftsaison abgeschlossen und zahlreiche Erfolge gefeiert. Bei gutem Essen, Karaoke, Tanz und einem tollen Familien-Programm kamen die Mitglieder zusammen, um auf eine ereignisreiche Saison zurückzublicken. Ein Höhepunkt des Abends war die Ehrung der Herren 30, denen mit dem Aufstieg in die Regionalliga ein historischer Erfolg für den Verein gelungen ist.

Auch abseits des klassischen Tennissports gibt es auf der Anlage Neues: Die beiden Padelplätze sind seit einigen Monaten in Betrieb und erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Um den neuen Sport kennenzulernen, organisierte die TSG am 9. Oktober erstmals ein internes Padelturnier für Kinder und Jugendliche sowie für Erwachsene. Trotz eines regnerischen Starts stand der Spaß im Vordergrund. Nach einer Einführung in die Regeln konnten die Teilnehmenden erste Erfahrungen sammeln, gemeinsam spielen und die Dynamik des Sports erleben. Das Turnier bot einen gelungenen Einstieg in die noch junge Padel-Community des Vereins.

Auch organisatorisch trägt die TSG der Entwicklung Rechnung und erweitert ihren Ausschuss um einen Padel-Manager: Maximilian „Max“ Krause übernimmt künftig diese Aufgabe. Er soll die Entwicklung des Padel-Angebots begleiten, die Community stärken und die Sportart im Verein weiter voranbringen.

Mit dem erfolgreichen Saisonabschluss, dem historischen Aufstieg der Herren 30 und dem wachsenden Padel-Angebot blickt die TSG Hohenlohe optimistisch nach vorn. Tennis und Padel, sportlicher Ehrgeiz und Gemeinschaft – all das gehört zu einem lebendigen Vereinsleben, das die TSG auch in Zukunft aktiv gestalten möchte.



Zu Besuch beim Abschlepp- und Bergedienst Rapp OB vor Ort – Alles da. Ganz nah.

24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr: Der Abschlepp- und Bergedienst Rapp sorgt dafür, dass Menschen und Fahrzeuge auch in schwierigen Situationen schnell Hilfe bekommen. Im Rahmen von „OB vor Ort“ besuchte Oberbürgermeister Patrick Wegener gemeinsam mit Carina Trovato von der Wirtschaftsförderung den Familienbetrieb.



Dominik Rapp (Technischer Leiter Abschleppdienst & Umwelt-service), Shannon Rapp (Geschäftsführerin), Patrick Wegener (Oberbürgermeister) Foto: Stadt Öhringen

Die Geschichte des Unternehmens reicht über Jahrzehnte zurück. 1988 gründete Eugen Rapp den Abschleppdienst, nachdem er zuvor eine Tankstelle übernommen hatte. 2001 folgte der Umzug an den heutigen Standort „Im Sichert“. Seit 2025 führt Tochter Shannon Rapp den Familienbetrieb weiter.

Das Aufgabenspektrum ist vielfältig: von der klassischen Pannenhilfe und Starthilfe über die Bergung verunfallter Fahrzeuge bis hin zur Ölspur- & Gefahrstoffbeseitigung. Dafür steht ein vielseitiger Fuhrpark zur Verfügung – vom kleineren Abschleppfahrzeug bis zum Bergfahrzeug mit Kran. Auch auf neue Anforderungen ist das Unternehmen vorbereitet: Für verunfallte Elektrofahrzeuge steht ein spezieller Container zur sicheren Bergung und Quarantäne bereit.

Als ADAC-Vertragspartner übernimmt Rapp zahlreiche Einsätze in der Region. Eine besondere Herausforderung ist dabei die schwierige Planbarkeit des Geschäfts und somit auch die Suche nach Fachkräften. Einsätze können jederzeit kommen – auch nachts und am Wochenende. Gleichzeitig gibt es feste Termine im Kalender, so schmunzelt Dominik Rapp: „Zum Öhringer Pferdemarkt gehört das Abschleppen von Fahrzeugen aus dem Halteverbot fest zum Einsatzplan.“

Der Besuch zeigte: Fachwissen, moderne Technik, Flexibilität und jahrzehntelange Erfahrung machen den Familienbetrieb zu einem wichtigen Dienstleister für Öhringen und die Region.

Wir möchten auch Sie kennenlernen!

Die Wirtschaftsförderung Öhringen besucht Unternehmen und Dienstleistende aus allen Branchen. Sie möchten dabei sein? Schreiben Sie an wirtschaft@oehringen.de – wir vereinbaren gerne einen Termin.



Sonstiges

Hohenlohe 4 Talents Preisträger 2026

Jury vergibt drei Hohenlohe 4 Talents Stipendien. So viele Teilnehmer wie nie zuvor. Schüler freuen sich über einen Nachwuchspreis.

Bereits die Bewerbungsphase für das Gründerstipendium „Hohenlohe 4 Talents“ war in diesem Jahr besonders spannend. Mit 27 Erstgesprächen und fast 20 Bewerbungen war das Interesse der regionalen Start-ups so groß wie nie zuvor. Auch das Brautstudio LeMoos, das **Ende 2026 in Öhringen in den alten Räumen des Fotostudios Günzel eröffnen wird**, hatte sich am Pitch beteiligt. Die Jury hatte sich in der Vorauswahl dazu entschieden, sechs Finalisten (anstatt der sonst üblichen fünf) zu nominieren.

Hohenlohe 4 Talents Pitch vor Publikum

Diese Gründer hatten am **30. September** die Gelegenheit, ihr Start-up einem großen Publikum vorzustellen: Vertretern der Ansmann AG, der regionalen Banken (Sparkasse Hohenlohekreis, Volksbank Hohenlohe eG, Raiffeisenbank Hohenloher Land eG), der fünf großen Städte in der Region, Vertretern von Hohenlohe Plus sowie zahlreichen interessierten Gästen.

Hohenlohe 4 Talents Preisträger 2026



Gewinner von Hohenlohe 4 Talents 2026: v. l. **Bipolar**: Julika Lee, TJB GaLaBau: Tobias Trick, Julius Bauke, Vera Stark GmbH: Vera Stark, Benjamin Stark, Opa Valentin: Kirill Onezhskiy

Foto: hfcon GmbH & Co. KG

Die Wahl der Jury fiel 2026 auf die **Vera Stark GmbH**, die mit einem neuen Konzept Design, Handwerk und Gastronomie in der Crailsheimer Innenstadt vereinen will, auf **Bipolar**, ein Gründungsvorhaben zur Entwicklung eines digitalen Begleiters für Menschen mit bipolarer Störung sowie auf **Opa Valentin**, einen Gastronomiebetrieb für die Herstellung und den Vertrieb von kaukasischen Speisen mit regionalen Zutaten. Zudem war sich die Jury einig, dass die Schüler-Gründung **TJB GaLaBau** ausgezeichnet werden soll. **Julius Bauke (18) und Tobias Trick (16)** sind beide noch Schüler und haben bereits ihre erste erfolgreiche Firma rund um Gartenbau und Gartenpflege aufgebaut. Sie beschäftigen nicht nur vier weitere Schüler, sondern haben auch schon ihren ersten eigenen Dienstwagen gekauft und ein Lager angemietet. Diesen frühen Unternehmertegeist zeichnet die Jury mit dem **H4T-Nachwuchspreis** aus.



In letzter Minute

Ohren Beach Winter Edition

OHRN BEACH

WINTER EDITION
12.NOV.10.DEZ
MUSIC.DRINKS.VIBES
17-22 UHR

STREETFOOD **DRINKS**
tonis **MOZERS SPIRIT**

PARKPLATZ H2Ö - RENDELSTR. 30, ÖHRINGEN
FINDET NUR BEI TROCKENEM WETTER STATT

Foto: pr

vhs im November

Hashimoto-Thyreoiditis & Ernährung - endlich wieder Energie und Wohlbefinden

In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie Ihren Körper optimal unterstützen, Di., 10.11.26, 18.30 – 20.00 Uhr, Alte Schule Cappel mit Lisa Eckstein

E-Autos für Einsteiger - ein Abend für alle Fragen.

Do. 12.11.26, 17.30 – 20.30 Uhr, Alte Schule Cappel mit Markus Max

Sichtbarkeit steigern:

Professioneller Außenauftritt für jedes Budget

Lernen Sie, wie Sie Ihren Außenauftritt und Ihre Marke professionell, kosteneffizient und mit wenig Aufwand gestalten können! Sa., 14.11.26, 10.00 – 14.00 Uhr, Alte Schule Cappel mit Nicole Hafner

Power of Life Dance - Lebenskraft und Freude fühlen, tanzen und erleben

Sa, 14.11.2026, 16:00-18.30 Uhr, Treffpunkt: Alte Schule Cappel mit Ulrike Hollert

AbiH Baustein Literatur:

Circus- Geschichte und Ästhetik einer „niederen Kunst“

Mi, 18.11.2026, 09.0 – 11.30 Uhr, 2 Termine, Alte Schule Cappel mit Günter Menz

Beckenbodengymnastik - Fortgeschrittene

Beckenbodengymnastik, die versteckte Kraft in dir! Mo, 23.11.2026, 19.00-20:00 Uhr, 4-mal, Vhs Gesundheitszentrum mit Elke Weber

Kreativer, vielseitiger Aquarellmalkurs

Entdecken Sie die faszinierende Welt der Aquarellmalerei. Di, 24.11.2026, 18.15 - 20:15 Uhr, Hohenlohe Gymnasium Container in der Hunnenstraße 25 mit Gudrun Zenneck

Für alle Kurse und Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter: volkshochschule-oehringen.de, Telefon: 07941 68-4250 oder E-Mail: volkshochschule@oehringen.de

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:

NUSSBAUM Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts sowie Jubiläen und standesamtliche Mitteilungen:

Oberbürgermeister Patrick Wegener, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils sowie Jubiläen und standesamtlichen Mitteilungen:

Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Bildnachweise:
 © Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de



Wassonstnochinteressiert

Mehr aus deiner
 Region auf
NUSSBAUM.de



GEDENKEN ZU ALLERHEILIGEN

Grabgestaltung im Herbst: Für den Frühling vorsorgen

Die Gedenktage im November lenken den Blick auf die Gräber. Doch der Herbst ist auch die richtige Zeit, um an das kommende Frühjahr zu denken: Mit Blumenzwiebeln lässt sich schon jetzt für zukünftiges neues Erblühen sorgen.

Wenn im November mit Allerheiligen, Allerseelen, Volkstrauertag und Totensonntag die Gedenktage des Jahres näher rücken, richtet sich der Blick vieler Menschen auf die Gräber ihrer Angehörigen. Die Grabstätte wird gepflegt, herbstlich geschmückt und für die stillen Besuche vorbereitet. Doch gerade jetzt lohnt sich auch ein Blick auf das kommende Frühjahr. Denn manche Blumen, die später

Farbe und Leben auf das Grab zaubern, werden bereits im Herbst gepflanzt.

Abschied und Neubeginn

So verbindet sich die Grabpflege im November mit dem natürlichen Kreislauf der Jahreszeiten: Während Gestecke, Zweige und andere herbstliche Elemente an die Verstorbenen erinnern, werden gleichzeitig die Grundlagen für neue Blüten geschaffen.

Narzissen, Tulpen, Krokusse oder Spanische Hasenglöckchen kommen jetzt als Zwiebeln in die Erde. Im Frühjahr treiben sie aus und setzen nach den dunkleren Wintermonaten neue Farbakzente auf dem Grab.

Blüten, die wiederkehren

Blumenzwiebeln lassen sich mit wenig Aufwand zwischen die bestehende Bepflanzung setzen. Je nach Größe und Gestaltung der Grabfläche können verschiedene Sorten miteinander kombiniert werden. Wer unterschiedliche Blütezeiten berücksichtigt, kann sich über mehrere Wochen hinweg an neuen Blüten erfreuen. Viele Zwiebelblumen sind mehrjährig und erscheinen nach dem ersten Pflanzen in den folgenden Jahren erneut. Einige vermehren sich mit der Zeit sogar und bilden kleine Blütenteppiche. Auch zwischen Bodendeckern wie Efeu oder Immergrün können Frühblüher wachsen. Die Zwiebeln werden dafür tief genug in die Erde gesetzt. Im Frühjahr treiben die Pflanzen durch die geschlossene Pflanzendecke und ziehen sich nach der Blü-

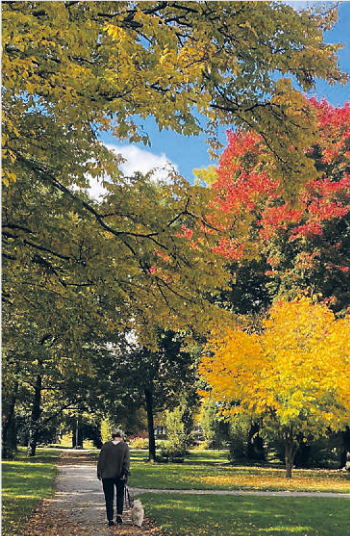
te wieder zurück. So bleibt die Grundgestaltung des Grabes erhalten, während saisonal neue Akzente entstehen.

Zeichen des Gedenkens

Für die unmittelbare Gestaltung zu Allerheiligen und den weiteren Totengedenktagen eignen sich robuste Pflanzen wie Heide, Herbstastern, Chrysanthemen oder Hornveilchen. Ergänzend können Grabgestecke mit natürlichen Materialien gestaltet werden. Trockenblumen, Gräser, Beeren, Äste, Wurzeln, Zapfen und Moose greifen die Farben und Formen des Herbstes auf und schaffen einen persönlichen Rahmen für das Gedenken.

Fachkundige Beratung

Wer bei der Grabgestaltung Unterstützung sucht, findet in Gärtnereien und Floristikfachbetrieben Beratung zu saisonalen Pflanzen, Bepflanzung und Gestecken. Passende Pflanzen, Erde, Gefäße und weiteres Zubehör sind außerdem in vielen Baumärkten erhältlich. So lässt sich die Grabstätte individuell und passend zur Jahreszeit gestalten. (Grünes Presseportal/red)



Alle Wege des Abschieds haben eins gemeinsam:

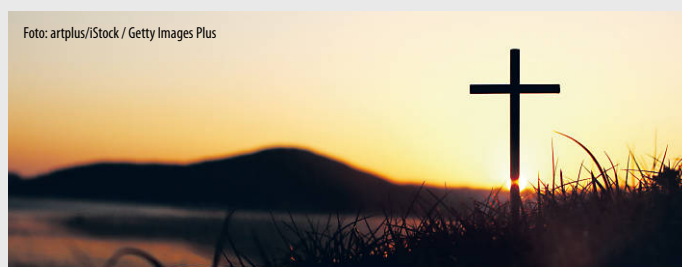
Wir gehen sie mit Ihnen zusammen.



Dorn
BESTATTUNGEN

empfindsam & respektvoll

Öhringen Tel. 07941-91 91 0
Künzelsau Tel. 07940-55 4 33
dorn-bestattungen.de




NUSSBAUM.de



Mit welchen kreativen Ideen Floristen und Friedhofsgärtner Grabschmuck gestalten, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/herbsttipps-grabpflege/>

IMMOBILIEN

ANZEIGE

Betreutes Wohnen in Schwabbach

19 Wohnungen mit dem Servicekonzept der AWO Öhringen, Bezug zum Jahresende

Im Ortskern entstehen 19 Wohnungen mit dem Servicekonzept der AWO Öhringen, Bezug zum Jahresende.

Die meisten Menschen wollen im Alter in ihrem gewohnten Umfeld bleiben, doch irgendwann machen Haus, Garten und Treppe mehr Arbeit als Freude. Genau dafür entstehen in der Schwabenstraße 9 jetzt 19 betreute Wohnungen, bezugsfertig zum Jahresende 2026. Zwei davon sind noch frei.

Das Konzept

Betreutes Wohnen ist kein Pflegeheim, treffender ist der Begriff Servicewohnen: Bewohnt

wird die eigene Wohnung, den Grundservice übernimmt die AWO Öhringen. Zu jeder Wohnung gehört ein Dienstleistungsvertrag mit einer Grundpauschale: 125 € im Monat für eine Person. Enthalten sind ab Bezug Hausnotruf und Beratungsleistungen, weitere Hilfen lassen sich einzeln dazubuchen. Zum Vergleich: Ein Pflegeheimplatz kostet im Kreis laut Landratsamt im ersten Jahr 2.300 bis 4.400 € Eigenanteil im Monat.

Die Wohnungen

Das Haus im Ortskern umfasst 19 barrierefrei geplante Wohnungen nach DIN 18040-2, dazu

Aufzug, Tiefgarage und Gemeinschaftsraum. Die beiden freien Wohnungen haben 2 Zimmer und rund 60 m² Wohnfläche, mit Balkon, ab 271.000 €. Der Grundriss fasst Wohnen, Essen und Küche in einem Raum mit gut 25 m² zusammen, dazu Schlafzimmer, großzügiges Bad mit Tageslicht und Abstellraum, der Balkon misst knapp 12 m² (häufig anrechenbar). Vieles erleichtert den Alltag: bodengleiche Dusche, Fußbodenheizung, elektrische Rollläden, Video-Klingelsprechanlage. Auf dem Balkon bleibt das Draußen ohne Gartenarbeit, für Kaffeenachmittag und Familienfest gibt es den

Gemeinschaftsraum.

Bauträger ist die Kübler + Weber Projektbau GmbH aus Schwabbach, geplant wird im eigenen Haus mit dem Architekturbüro CP. Weber GmbH. Melanie und Claus-Peter Weber begleiten Käuferinnen und Käufer persönlich.

Individuelle Besichtigungstermine nach Vereinbarung

Kübler + Weber
Projektbau GmbH

Telefon 07941 648001
www.kueblerweber.de

BETREUTES WOHNEN

EIGENE WOHNUNG MIT SERVICE

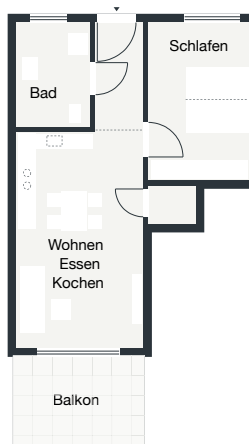
NOCH 2
WOHNUNGEN
FREI



Unverbindliche Visualisierung

SCHWABENSTRASSE 9 74626 BRETZFELD-SCHWABBACH

Bezugsfertig zum Jahresende 2026.



Offener Wohn- und Essbereich mit Küche, Schlafzimmer, Bad mit Tageslicht, Abstellraum und Balkon.

- Barrierefrei nach DIN 18040-2, mit Aufzug und schwellenfreiem Hauseingang.
- Grundservice der AWO Öhringen ab 125 € im Monat, inkl. Hausnotruf.

Erdgeschoss oder 1. Obergeschoss

2 Zimmer
59,40 m²

271.000 €

Individueller Besichtigungstermin

Gerne zeigen wir Ihnen die Wohnung vor Ort und beantworten Ihre Fragen im persönlichen Gespräch. Vereinbaren Sie dazu Ihren Termin.

Telefon **07941 648001**

KÜBLER Weber
PROJEKTBAUGESELLSCHAFT mbH

Kübler + Weber Projektbau GmbH

Felix-Wankel-Straße 6 · 74626 Bretzfeld-Schwabbach
www.kueblerweber.de · info@kueblerweber.de

SUCHE

Haus/Wohnung von privat,

☎ 01579 2531012

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Bewertung und
Finanzierung mit Volls-service.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

GEORG SCHMETZER GMBH

www.schmetzer.de

IMMOBILIEN • VERSICHERUNGEN

Waldverkauf Gemarkung Zweiflingen

Ca. 1,9 ha Laubwald (90% Buche/10% Eiche),
80 -140-jähriger Bestand, gute Zuwegung.

Preis auf Anfrage

74613 Öhringen • immobilien@schmetzer.de
Telefon 0 79 41/ 61 0 62 • www.schmetzer.de

VERANSTALTUNGEN

BEGEGNUNG MIT JESUS CHRISTUS

HERZLICHE EINLADUNG ZU
CHRISTLICHEN VORTRÄGEN

Alles gelogen?

Lerne JESUS kennen - die Wahrheit!
Samstag, 07.11.2026

Es wird dunkler in der Welt!

Lerne JESUS kennen - das Licht!
Sonntag, 08.11.2026

Müssen wir Angst haben?

Lerne JESUS kennen - den Friedefürsten!
Montag, 09.11.2026

20:00 Uhr | Eintritt frei | Referent: Martin Bremicker, Volmarstein
Christliches Versammlungshaus Neuenstein | Robert-Bosch-Str. 12

Es laden Christen ein, die sich regelmäßig in 74632 Neuenstein in der
Robert-Bosch-Straße 12 versammeln. www.christen-in-neuenstein.de

KAPITALANLAGE IN SENIORENIMMOBILIEN

Der krisenunabhängige Wachstumsmarkt!

Attraktive Rendite bis zu 4,6 %, langfristig gesicherte Mieteinnahmen,
Grundbuchsicherung, kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand,
deutschlandweite Bestands- und Neubauobjekte, Neubau mit günstigen
KfW-Konditionen. Günstige Kaufpreise, Besichtigung möglich.

Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



Foto: andreswd/E+/Getty Images Plus

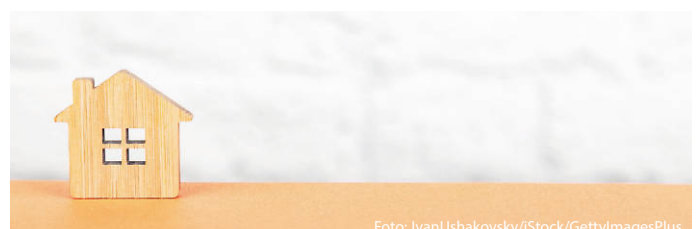


Foto: IvanUshakovsky/iStock/GettyImagesPlus

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND
WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

JETZT VERKAUFEN
den besten Preis für
Ihre Immobilie sichern!

Sie wissen, dass der Immobilienmarkt im Wandel ist, und wir wissen, wie Sie davon profitieren können.

Einfache Abwicklung: Von der Bewertung bis zum Verkauf – alles aus einer Hand, ohne Stress und mit vollem Fokus auf Ihr Ziel.

Maximaler Erfolg: Wir bringen Ihre Immobilie gezielt und schnell auf den Markt – mit einer gezielten Verkaufsstrategie, die Ergebnisse liefert.

Vertrauen und Expertise: Jahrzehntelange Erfahrung, eine klare Marktanalyse und eine proaktive Vermarktung sorgen dafür, dass Sie nicht nur verkaufen, sondern den besten Deal machen.

Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

VERSCHIEDENES

Achtung liebe Leser!

**Kaufe Porzellan, Zinn, Tafelsilber, Pelze,
Abendgarderobe, Uhren, Münzen und Möbel.**

Herr Freiwald, ☎ **0711 21958619**

www.freiwald-antiquitäten.de

AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTET FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

STELLEN

jobsuche **3W**

Subunternehmer
für Transport gesucht!

Aufgabenbeschreibung

- Auslieferung von Amts- und Mitteilungsblättern an unsere Zusteller (dienstags bis freitags)
- Selbstständiges Beladen des Fahrzeugs
- Touren in den Auslieferungsgebieten von Nussbaum Medien: St. Leon-Rot, Bad Rappenau und Weil der Stadt
- Sicherstellen einer pünktlichen und zuverlässigen Lieferung

Anforderungen

- Gewerbeschein und eigenes Fahrzeug mit mindestens 700 kg Zuladung
- Erforderliche Fahrerlaubnis und Erreichbarkeit während der Touren
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und körperliche Belastbarkeit

Kurzbewerbung bitte per E-Mail an:

logistik-slr@nussbaum-medien.de

Ihre Ansprechpartner

Frau Back und Frau Höfer

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de



Foto: <http://www.fotogestoeber.de/stock/GettyImagesPlus>

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Dein Weg zum Ausbildungsplatz

Du hast noch keinen Ausbildungsplatz? Gib nicht auf! Auch nach dem Ausbildungsstart im September sind noch Stellen frei. Im Nachvermittlungszeitraum kannst Du Dich bewerben und in Deine berufliche Zukunft starten.

Eine Ausbildung bringt Erfahrung, bietet Dir Karrierechancen und schützt vor Jobverlust. Bei der Berufsorientierung können Dir Praktika, Ferienjobs und das Online-Angebot BERUFENET weiterhelfen. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützt Dich kostenlos. Mache online oder telefonisch unter 0800 4 555500 einen Termin. Bei Schwierigkeiten hilft die Assistierte Ausbildung: Eine Ansprechperson unterstützt Dich beim Lernen, bei Prüfungen oder Problemen im Betrieb. Sprich Deine Berufsberatung an – gemeinsam findet sich ein Weg!



Sicher' Dir jetzt noch Deine Ausbildung



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
bringt weiter.



HEIMAT MIT ANTRIEB
HARDTHAUSEN
AM KOCHER

Die Gemeinde Hardthausen a. K. (rd. 4.600 Einwohner)
sucht zum 01.03.2027 eine

Sachbearbeitung für das Bauamt (m/w/d) in Teilzeit

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter:
www.hardthausen.de → Rathaus → Karriere



Suchst du einen abwechslungsreichen Minijob? Dann komm in unser Team!

Kontakt: buchhaltung@hotelhohenlohortor.de
oder unter 0171 3800308
Hotel Hohenloher Tor | 74626 Schwabbach

jobsuche**3W**

Das Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuche3w.de

Ihr Heimatort

Sie wollen sich etwas dazuverdienen?
Dann suchen wir Sie ab sofort als

Zusteller (m/w/d)
für das Mitteilungsblatt
Öhringer Nachrichten

Ort: Öhringen-Baumerlenbach
Bezirke: Am Backhaus, Am Reifenberg, An der Fuhr
Berghalde, Gässle, Pfarrstr., Sommerhalde
Wann: Freitag

Im Auftrag von NUSSBAUM Medien verteilt die G.S. Vertriebs GmbH wöchentliche Amtsblätter und Lokalzeitungen in ganz Baden-Württemberg.

**hier kennen Sie
sich aus!**

Mehr Infos erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller oder
telefonisch unter **07033 6924-0**.

**INTERESSE
GEWECKT?**

Bewerben Sie
sich jetzt!



WhatsApp



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt | Tel. 07033 6924-0
www.gsvertrieb.de

ZUHAUSE SCHÖNER WOHNEN

Flurmöbel: Gut organisiert und stilvoll eingerichtet

Jacken, Schuhe und Taschen: Im Flur kommt einiges zusammen. Mit den richtigen Möbeln lässt sich auch wenig Platz clever nutzen. Worauf es bei Stauraum, Beleuchtung und Einrichtung ankommt, verraten diese Experten-Tipps.

Der Flur ist der erste Eindruck, den ein Zuhause vermittelt. Gleichzeitig muss er einiges leisten: Jacken, Schuhe, Taschen und allerlei Kleinigkeiten sollen ihren Platz finden, ohne dass der Eingangsreich schnell überladen wirkt.

Stauraum mit Stil

Gut geplante Flurmöbel verbinden deshalb Stauraum mit einem wohnlichen Erscheinungsbild. Wie viel Platz zur

Verfügung steht, bestimmt die Auswahl. In schmalen Diehlen sind hohe, eher schlanke Schränke eine gute Möglichkeit, den vorhandenen Raum auszunutzen. Offene Hakenleisten oder Regale halten häufig benötigte Dinge griffbereit, während geschlossene Schränke für ein ruhigeres Gesamtbild sorgen. Für Mützen, Schals, Handschuhe und Schlüssel bieten sich Schubladen, Körbe oder Boxen an.

Auch ein Schuhschrank sollte nicht nur nach seiner Optik ausgewählt werden. Gerade im Winter kommen schwere Schuhe und Stiefel hinzu. Eine gute Belüftung hilft, Feuchtigkeit und unangenehme Gerüche zu vermeiden. Praktisch ist eine Sitzgelegenheit: Eine Bank oder ein Hocker erleichtert das An- und Ausziehen der Schuhe und kann zusätzlichen Stauraum bieten.

Stabil und geprüft

Bei Garderoben und Schränken lohnt sich ein Blick auf die Belastbarkeit. Mäntel, Taschen und andere Kleidungsstücke können zusammen einiges wiegen, weshalb Haken und Aufhängungen entsprechend stabil sein sollten. Angaben zu den zulässigen Belastungen finden sich in den Produktinformationen. Qualitätszeichen wie das „Goldene M“ können bei der Auswahl eine zusätzliche Orientierung bieten. Das RAL-Gütezeichen steht unter anderem für geprüfte Anforderungen an Qualität, Sicherheit und Langlebigkeit. Nachhaltigkeit beginnt ebenfalls bei der Auswahl. Langlebige Möbel müssen seltener

ersetzt werden und schonen dadurch Ressourcen. Ein zeitloses Design kann dazu beitragen, dass die Einrichtung auch dann noch gefällt, wenn sich Wohntrends längst verändert haben.

Licht und Farbe

Weitere Gütezeichen können Hinweise etwa auf Schadstoffprüfung, Herkunft oder Aspekte der Kreislauffähigkeit geben. Neben den Möbeln beeinflussen auch Licht und Farben die Wirkung des Flurs. Helle Farbtöne lassen kleine Räume großzügiger erscheinen, eine gut geplante Beleuchtung sorgt für Orientierung und Atmosphäre. Ein Spiegel kann den Eingangsreich optisch vergrößern und ist zugleich praktisch für den letzten Blick vor dem Verlassen des Hauses.

Individuelle Akzente

Nicht zuletzt macht persönliche Deko den funktionalen Durchgangsbereich zu einer markanten Visitenkarte des Zuhauses. Bilder, Pflanzen oder ausgewählte Accessoires setzen individuelle Akzente, ohne den begrenzten Raum



klarmodul
ENERGIE

**Photovoltaik-Anlagen
Stromspeicher
Wallboxen**

KlarModul GmbH
74670 Forchtenberg
07947-943933-0
info@klarmodul.de
www.klarmodul.de



NUSSBAUM.de



Schreinerbetriebe liefern individuelle Stauraumlösungen nach Maß. Mehr dazu finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/einbauschrank/>

GESCHÄFTSANZEIGEN



**FAHRSCHULE
KURT KLAIBER**

Inh. Melanie Klaiber

**Ausbildung mit
FAHR-SIMULATOR**
umweltschonend, ohne Ablenkung
und umfangreichere
Ausbildungssituationen

ANSTEHENDE THEORIEUNTERRICHT-TERMINE

Samstag, 31.10.2026 Grundstoff

Samstag, 07.11.2026 Grundstoff

Samstag, 21.11.2026 Grundstoff

jeweils von 9.00 bis 12.05 Uhr

Nicht-Neuensteiner werden nach dem Unterricht nach Hause gefahren.

Schlossstr. 19 · 74632 Neuenstein · Tel. 07942/942688
E-Mail: melanie.klaiber@fahrschule-klaiber.de · Instagram: fahrschuleklaiber
Büroöffnungszeiten: Mo. 10.00 – 12.00 Uhr • Di. + Do. 16.00 – 20.30 Uhr
Mi. 7.00 – 9.00 Uhr und 15.30 – 20.00 Uhr

Willst du deinen Führerschein? Das Klaiber-Team wird behilflich sein!



KOCHEN NACH MASS

**GEBERT
Küchenstudio**

Felix-Wankel-Str. 4 · Neuenstein
www.gebert-online.de
Tel. 0 79 42/91 10-0

Ritter | Köhnlein & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft

- Heilbronn
- Öhringen
- Schöntal
- Bad Wimpfen

Ritter – Köhnlein & Kollegen GmbH
Weygangstraße 16
74613 Öhringen
Telefon 07941/94980
Telefax 07131/ 20408-69
www.ritter-treuhand.de

Leistungen für Sie und Ihr Unternehmen:

- Steuern & Betriebswirtschaft
- Finanz- & Lohnbuchhaltung
- Handels- & Gesellschaftsrecht
- Unternehmensnachfolge
- Vermögensnachfolge

ETL
www.etl.de

Rehn & Sohn
Polsterei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

**In die eigenen
4 Wände.**

Mit den Immobilienmaklern Ihrer Sparkasse.



Ihre Immobilienmakler
Jürgen Dietz & Sanel Seferovic

ImmobilienCenter
Sparkasse Hohenlohekreis

Telefon 07940 120-321
immo@spk-hohenlohekreis.de
spk-hohenlohekreis.de/immobilien



Sparkasse
Hohenlohekreis



Auf **NUSSBAUM.de** deinem
VEREIN FOLGEN.



VerFOLGE was dich interessiert –
nicht nur in deinem Ort.

go.nussbaum.de/meine-vereine

ROHRREINIGUNG ECKARDT

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

✓ Rohrreinigung ✓ Kanal-TV Untersuchung

✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben

✓ Kostenlose An- & Abfahrt



Ihr Ansprechpartner für die
Region Hohenlohe-Kreis:

☎ **0171 - 386 22 58**

Rohrreinigung Eckardt - Salzstraße 31, 74076 Heilbronn - www.rohrreinigung-eckardt.de





WIR FEIERN JUBILÄUM.
2 JAHRE
 KÜCHENSTUDIO
SINSHEIM

EHRMANN

JETZT
 JUBILÄUMS-
 ANGEBOTE
 SICHERN!



1-3) Mehr Infos unter: moebelehrmann.de

BIS ZU
50%¹⁾
 AUF FREIGEPLANTE
KÜCHEN

+
 BIS ZU
3.000 €¹⁻²⁾
KÜCHENBONUS
 ZUSÄTZLICH
PREISGARANTIE
 BIS JUNI 2027³⁾

**JETZT IHREN
 PLANUNGSTERMIN
 VEREINBAREN.**

☎ **07261 / 956-341**

📍 **Küchenstudio Sinsheim**
 Carl-Benz-Straße 7

EHRMANN

SINSHEIM